

Bundshaushaltsplan 2007

Einzelplan 15

Bundesministerium für Gesundheit

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
	Haushaltsvermerk - Ausgaben.....	2
1501	Bundesministerium.....	3
1502	Allgemeine Bewilligungen	15
1504	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	28
1505	Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information	37
1506	Paul-Ehrlich-Institut	46
1510	Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte.....	57
1511	Robert Koch - Institut	67
1567	Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter des Einzelplans 15	76
	Abschluss des Einzelplans 15	79
	<u>Übersichten</u>	
	Übersicht 1 Verpflichtungsermächtigungen (VE).....	80
	Personalhaushalt.....	83

Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Bundesministerium für Gesundheit führt im Rahmen des Grundgesetzes die gesetzgeberischen und verwaltungsmäßigen Aufgaben auf dem Gebiet der Gesundheitspolitik durch. Es ist insbesondere verantwortlich für die wichtigen Sozialversicherungszweige der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung. Hinzu kommen Zuständigkeiten für Arzneimittel, Gesundheitsvorsorge sowie Drogen und Suchtmittel.

Zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit zählen

1. die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung in Köln,
2. das Deutsche Institut für Medizinische Dokumentation und Information in Köln,

3. das Paul-Ehrlich-Institut in Langen,
4. das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte in Bonn und
5. das Robert Koch-Institut in Berlin.

Flexibilisierung:

Die in die Regelung nach § 5 HG 2007 einbezogenen Ausgaben sind mit einem **F** vor der Titelnummer gekennzeichnet.

Versorgung:

Ab dem Jahr 2006 werden die Versorgungsausgaben dezentral veranschlagt.

Angewandte Kurse:

1 US-\$ = 0,79758 €

Haushaltsvermerk - Ausgaben

1. Einsparungen dienen zur Deckung von Mehrausgaben bei folgendem Titel: Kap. 1502 Tit. 981 07.
Dies gilt in Fällen, in denen Bundesressorts im Rahmen von Ressortvereinbarungen für andere Bundesressorts tätig werden und Mittel vom abgebenden Ressort dem empfangenden Ressort für gleiche Zwecke im Wege der Verrechnung zur Verfügung gestellt werden (sog. "Einer-für-Alle-Fälle").
2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: Kap. 1502 Tit. 381 07.
Dies gilt in Fällen, in denen Bundesressorts im Rahmen von Ressortvereinbarungen für andere Bundesressorts tätig werden und Mittel vom abgebenden Ressort dem empfangenden Ressort für gleiche Zwecke im Wege der Verrechnung zur Verfügung gestellt werden (sog. "Einer-für-Alle-Fälle").

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 99 -011	Vermischte Einnahmen	60	120	22
----------------	----------------------	----	-----	----

Haushaltsvermerk

Ist-Einnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgendem Titel: 422 02.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Telematik	-
2. Sonstiges	60
Zusammen	60

132 01 -011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	-	-	4
----------------	---	---	---	---

Übrige Einnahmen

282 09 -011	Einnahmen aus Sponsoring, Spenden und ähnlichen freiwilligen Geldleistungen	-	-	4 255
----------------	---	---	---	-------

Haushaltsvermerk

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgendem Titel: 547 09.

Ausgaben

Haushaltsvermerk

Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 4 HG 2007.

In die Flexibilisierung einbezogen sind auch Tit. 547 41, 547 51 und 547 91.

Ausgenommen sind Tit. 514 81 und 712 01.

Personalausgaben

F 421 01 -011	Bezüge der Bundesministerin, der Parlamentarischen Staatssekretärin und des Parlamentarischen Staatssekretärs	425	425	444
------------------	---	-----	-----	-----

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Amtsbezüge nach dem BMinG und nach dem ParlStG einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	413
2. Dienstaufwandsentschädigungen	12
Zusammen	425

Dienstaufwandsentschädigungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

1501 Bundesministerium

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

F 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten 16 573 16 243 28 495
-011

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	16 571
2. Aufwandsentschädigungen	1
3. Sonstige Leistungen	1
Zusammen	16 573

Aufwandsentschädigungen und sonstige Leistungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

F 422 02 Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte 1 321 1 321 1 922
-011

Haushaltsvermerk

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	1 320
2. Aufwandsentschädigungen	1
Zusammen	1 321

Aufwandsentschädigungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

F 424 01 Zuführung an die Versorgungsrücklage - - 405
-011

Erläuterungen

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

F 427 09 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige 1 191 1 178 2 609
-011

F 428 01 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 12 322
-011

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Entgelte einschl. Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der	
- außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	70
- tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12 250
2. Aufwandsentschädigungen	1
3. Sonstige Leistungen	1
Zusammen	12 322

Aufwandsentschädigungen und sonstige Leistungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------------------	-------------------------	------------------------

Kap. 1501 Tit. 425 01 10 327 18 203
Kap. 1501 Tit. 426 01 1 892 3 660

Bundesministerium 1501

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €												
F 441 01 -940	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften Erläuterungen Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.	1 873	1 873	3 226												
F 443 01 -940	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen Erläuterungen <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Unfallfürsorge nach dem BeamtVG.....</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>2. Kosten für fach-/amtsärztliche Untersuchungen</td> <td>13</td> </tr> <tr> <td>3. Unterstützungen.....</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>4. Leistungen des Arbeitgebers nach § 17 SGB V</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td>17</td> </tr> </tbody> </table> Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.	Bezeichnung	1 000 €	1. Unfallfürsorge nach dem BeamtVG.....	3	2. Kosten für fach-/amtsärztliche Untersuchungen	13	3. Unterstützungen.....	1	4. Leistungen des Arbeitgebers nach § 17 SGB V	-	Zusammen	17	17	17	15
Bezeichnung	1 000 €															
1. Unfallfürsorge nach dem BeamtVG.....	3															
2. Kosten für fach-/amtsärztliche Untersuchungen	13															
3. Unterstützungen.....	1															
4. Leistungen des Arbeitgebers nach § 17 SGB V	-															
Zusammen	17															
F 443 02 -254	Inanspruchnahme überbetrieblicher betriebsärztlicher und sicherheits- technischer Dienste, Betriebsärztinnen und Betriebsärzten sowie Fach- kräften für Arbeitssicherheit Erläuterungen Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.	245	245	337												
F 452 02 -223	Unfallkasse des Bundes Erläuterungen Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.	146	146	203												
F 453 01 -011	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen Erläuterungen <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Trennungsgeld sowie Fahrtkostenzuschüsse in besonderen Fällen</td> <td>298</td> </tr> <tr> <td>2. Umzugskostenvergütungen</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td>348</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	1 000 €	1. Trennungsgeld sowie Fahrtkostenzuschüsse in besonderen Fällen	298	2. Umzugskostenvergütungen	50	Zusammen	348	348	348	413				
Bezeichnung	1 000 €															
1. Trennungsgeld sowie Fahrtkostenzuschüsse in besonderen Fällen	298															
2. Umzugskostenvergütungen	50															
Zusammen	348															
Sächliche Verwaltungsausgaben																
F 511 01 -011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände Erläuterungen <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Geschäftsbedarf.....</td> <td>400</td> </tr> <tr> <td>2. Kommunikation</td> <td>750</td> </tr> <tr> <td>3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....</td> <td>297</td> </tr> <tr> <td>4. Sonstiges</td> <td>26</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td>1 473</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	1 000 €	1. Geschäftsbedarf.....	400	2. Kommunikation	750	3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	297	4. Sonstiges	26	Zusammen	1 473	1 473	1 339	1 601
Bezeichnung	1 000 €															
1. Geschäftsbedarf.....	400															
2. Kommunikation	750															
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	297															
4. Sonstiges	26															
Zusammen	1 473															
F 514 01 -011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. Erläuterungen <table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Haltung von Fahrzeugen</td> <td>20</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	1 000 €	1. Haltung von Fahrzeugen	20	91	92	156								
Bezeichnung	1 000 €															
1. Haltung von Fahrzeugen	20															

1501 Bundesministerium

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 514 01:

Bezeichnung	1 000 €
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	4
3. Verbrauchsmittel	63
4. Sonstiges	4
Zusammen	91

Bezeichnung	Soll 2007	Soll 2006
Pkw.....	11	10
davon personengebunden	5	4
Lkw.....	-	-
Kleinbusse.....	1	2
Anhänger.....	1	1
Zusammen	13	13

514 81 Beschaffung von Impfstoffen - - -
-314

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass der WHO bis zu 2 Millionen Impfstoffdosen unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden können.

514 82 Ausgaben für die Vorbereitung der Bereitstellung eines pandemischen Influenza-Impfstoffes 3 000 9 000 2 000
-314

Erläuterungen

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

F 517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 2 651 2 331 4 448
-011

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Heizung.....	105
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf.....	330
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	510
4. Privater Dienstleister.....	1001
5. Bewachungskosten.....	600
6. Sonstiges	105
Zusammen	2 651

Für

- gemietete oder gepachtete Gebäude, bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt 31 204 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche,
- verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 14 342 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

F 518 01 Mieten und Pachten 5 895 5 845 4 182
-011

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume.....	5 490
2. Für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	405
Zusammen	5 895

F 519 01 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 1 567 67 395
-011

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind in Höhe von 1 500 T€ gesperrt.

Bundesministerium 1501

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €																								
F 525 01 -011	Aus- und Fortbildung	312	312	666																								
F 526 01 -011	Gerichts- und ähnliche Kosten Erläuterungen Für erwartete Verfassungsgerichtsverfahren.	59	44	192																								
F 526 02 -011	Sachverständige Haushaltsvermerk Erstattungen Dritter fließen den Ausgaben zu.	52	52	278																								
F 526 03 -011	Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen Erläuterungen	44	44	53																								
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Gemeinsamer wissenschaftlicher Beirat</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>2. Nationaler AIDS-Beirat</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>3. Gesamtprogramm zur Krebsbekämpfung</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td>4. Ausschuss für Fragen der Pflegeversicherung</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td>5. Ad-hoc-Beratungseinrichtungen</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td>44</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichnung	1 000 €	1. Gemeinsamer wissenschaftlicher Beirat	5	2. Nationaler AIDS-Beirat	15	3. Gesamtprogramm zur Krebsbekämpfung	10	4. Ausschuss für Fragen der Pflegeversicherung	10	5. Ad-hoc-Beratungseinrichtungen	4	Zusammen	44													
Bezeichnung	1 000 €																											
1. Gemeinsamer wissenschaftlicher Beirat	5																											
2. Nationaler AIDS-Beirat	15																											
3. Gesamtprogramm zur Krebsbekämpfung	10																											
4. Ausschuss für Fragen der Pflegeversicherung	10																											
5. Ad-hoc-Beratungseinrichtungen	4																											
Zusammen	44																											
F 527 01 -011	Dienstreisen Haushaltsvermerk Einnahmen fließen den Ausgaben zu.	980	980	1 980																								
F 527 03 -011	Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen Erläuterungen Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.	76	76	116																								
529 01 -011	Außergewöhnlicher Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen Haushaltsvermerk Die Erläuterungen sind verbindlich. Erläuterungen	49	49	40																								
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>€</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Zur Verfügung:</td> <td></td> </tr> <tr> <td>1.1 der Bundesministerin oder des Bundesministers für Gesundheit</td> <td>30 000</td> </tr> <tr> <td>1.2 der oder des Drogenbeauftragten der Bundesregierung</td> <td>6 000</td> </tr> <tr> <td>1.3 der oder des Patientenbeauftragten der Bundesregierung</td> <td>6 000</td> </tr> <tr> <td>1.4 der Präsidentin und Professorin oder des Präsidenten und Professors des Paul-Ehrlich-Instituts</td> <td>900</td> </tr> <tr> <td>1.5 der Direktorin oder des Direktors der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung</td> <td>900</td> </tr> <tr> <td>1.6 der Direktorin oder des Direktors des Deutschen Instituts für medizinische Dokumentation und Information</td> <td>900</td> </tr> <tr> <td>1.7 der Direktorin und Professorin oder des Direktors und Professors des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte</td> <td>900</td> </tr> <tr> <td>1.8 der Direktorin und Professorin oder des Direktors und Professors des Robert Koch-Instituts</td> <td>900</td> </tr> <tr> <td>2. Für sonstigen Aufwand im Ministerium</td> <td>2 500</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td>49 000</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichnung	€	1. Zur Verfügung:		1.1 der Bundesministerin oder des Bundesministers für Gesundheit	30 000	1.2 der oder des Drogenbeauftragten der Bundesregierung	6 000	1.3 der oder des Patientenbeauftragten der Bundesregierung	6 000	1.4 der Präsidentin und Professorin oder des Präsidenten und Professors des Paul-Ehrlich-Instituts	900	1.5 der Direktorin oder des Direktors der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	900	1.6 der Direktorin oder des Direktors des Deutschen Instituts für medizinische Dokumentation und Information	900	1.7 der Direktorin und Professorin oder des Direktors und Professors des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte	900	1.8 der Direktorin und Professorin oder des Direktors und Professors des Robert Koch-Instituts	900	2. Für sonstigen Aufwand im Ministerium	2 500	Zusammen	49 000			
Bezeichnung	€																											
1. Zur Verfügung:																												
1.1 der Bundesministerin oder des Bundesministers für Gesundheit	30 000																											
1.2 der oder des Drogenbeauftragten der Bundesregierung	6 000																											
1.3 der oder des Patientenbeauftragten der Bundesregierung	6 000																											
1.4 der Präsidentin und Professorin oder des Präsidenten und Professors des Paul-Ehrlich-Instituts	900																											
1.5 der Direktorin oder des Direktors der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	900																											
1.6 der Direktorin oder des Direktors des Deutschen Instituts für medizinische Dokumentation und Information	900																											
1.7 der Direktorin und Professorin oder des Direktors und Professors des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte	900																											
1.8 der Direktorin und Professorin oder des Direktors und Professors des Robert Koch-Instituts	900																											
2. Für sonstigen Aufwand im Ministerium	2 500																											
Zusammen	49 000																											

1501 Bundesministerium

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 529 01:

Aus dem Mittelansatz dürfen auch Ausgaben für die Bewirtung mit Erfrischungen bei Besprechungen aus besonderem Anlass geleistet werden.

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss Anlass, Funktion und Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (Begünstigte) erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

531 01 -013	Präventionskampagne	2 947	3 560	4 261
----------------	---------------------	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk

1. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.
2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.
3. Aus den Ausgaben sind auch Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

Im Einzelplan 15 sind außerdem folgende Maßnahmen für Öffentlichkeitsarbeit und Fachinformationen veranschlagt:

1. Öffentlichkeitsarbeit	
1501 - 542 01.....	5 499
1501 - 542 51.....	60
1501 - 542 91.....	131
2. Fachinformationen	
1501 - 543 01.....	168
1502 - 531 66.....	8 736
1502 - 531 16.....	12 203
1504 - 531 06.....	5 700
1504 - 531 07.....	-
1505 - 543 01.....	261
1506 - 543 01.....	54
1510 - 543 01.....	710
1511 - 543 01.....	178

F 539 99 -011	Vermischte Verwaltungsausgaben	1 500	1 143	207
------------------	--------------------------------	-------	-------	-----

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

1. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern.....	15
2. Umzugs- und Verlegungskosten	292
3. Planungskosten für Bauvorhaben (neu).....	500
4. Externe Dienstleiter	593
5. Sonstiges	100
Zusammen	1 500

542 01 -013	Öffentlichkeitsarbeit	5 499	6 110	9 240
----------------	-----------------------	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind übertragbar.
2. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.
3. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.
4. Aus den Ausgaben sind auch Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten.
5. Aus den Mitteln dürfen auch Zuwendungen gemäß § 23 BHO gewährt werden.

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
F 543 01 -011	Veröffentlichung und Dokumentation Haushaltsvermerk 1. Einnahmen fließen den Ausgaben zu. 2. Aus den Ausgaben sind auch die Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen zu leisten. 3. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.	168	168	596
F 544 01 -172	Forschung, Untersuchungen und Ähnliches Verpflichtungsermächtigung..... 3 500 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 1 750 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 1 250 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 500 T€ Haushaltsvermerk 1. Die Ausgaben sind in Höhe von 3 518 T€ gesperrt. 2. Einnahmen fließen den Ausgaben zu. 3. Einsparungen dienen zur Deckung von Ausgaben bei folgendem Titel: 981 01. 4. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Forschungs- und Kongressberichte beschafft und unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt an Dritte abgegeben werden. Erläuterungen Maßnahmen des Ressorts auf folgenden Gebieten: Strukturverbesserungen des Gesundheits- und Krankenhauswesens sowie der Kranken- und Pflegeversicherung; Früherkennung und Bekämpfung von Krankheiten; Prävention und Umweltmedizin. Die Einzelmaßnahmen werden mit den jeweils beteiligten Ressorts abgestimmt. Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für Projektträgerschaften, für den wissenschaftlichen Erfahrungsaustausch sowie für die wissenschaftliche Begleitung bei praktischer Erprobung und für Veröffentlichung von Forschungsergebnissen geleistet werden. Aus den Ausgaben können auch Zuwendungen gewährt sowie Sachverständigengutachten bezahlt werden.	7 197	6 006	9 102
F 545 01 -319	Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen Haushaltsvermerk Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.	8	8	2
F 546 88 -012	Förderung des Vorschlagwesens Erläuterungen Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.	3	3	-
547 09 -011	Ausgaben für Vorhaben, die aus Spenden, Sponsoring und ähnlichen freiwilligen Geldleistungen finanziert werden Haushaltsvermerk Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 282 09.	-	-	2 957

1501 Bundesministerium

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

F 634 03	Zuweisungen an den Versorgungsfonds	-		
-011				
688 06	Zahlungsverpflichtungen aus Verstößen gegen EU-Recht	-		
-011				

Ausgaben für Investitionen

F 711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	75	725	411
-011				

Erläuterungen

Einjährige Maßnahmen	1 000 €
Sonstige Baumaßnahmen.....	75

712 01	Baumaßnahmen von mehr als 1 000 000 € im Einzelfall	16 270	10 095	2 038
-011				

Erläuterungen

Mehrjährige Maßnahmen (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	Gesamt- ausgaben des Bundes 1 000 €	Verausgabt bis 2005 1 000 €	Bewilligt 2006 1 000 €	Nach 2006 übertra- gene Aus- gabereste 1 000 €	Veran- schlagt 2007 1 000 €	Vorbe- halten für 2008 ff 1 000 €	Nach- richtlich Leistungen Dritter	
							1 000 €	Prozent
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2. Rückbau baulicher Sicherungsmaßnahmen im Mietobjekt	3 500	-	-	-	3 500	-	-	-
3. Erweiterungsbau in Bonn, Rochusstraße	28 000	1 683	10 095	1 351	12 770	2 101	-	-
Zusammen.....	31 500	1 683	10 095	1 351	16 270	2 101	-	-

Mehr wegen Anpassung an den Bedarf.

F 811 01	Erwerb von Fahrzeugen	-	-	123
-011				

F 812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	256	1 250	531
-011				

Erläuterungen

Einjährige Maßnahmen	1 000 €
1. Erstbeschaffung.....	100
2. Ersatzbeschaffung	126
3. Sonstige Beschaffungen.....	30
Zusammen	256

Besondere Finanzierungsausgaben

972 09	Globale Minderausgabe	-	-	-
-989				

981 01	Erstattungen an Bundesbehörden zur Durchführung von Forschungsaufträgen	-	-	-
-990				

Haushaltsvermerk

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgendem Titel geleistet werden: 544 01.

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Titelgruppe 04

Tgr. 04 Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen (556) (556)

Erläuterungen

Nach § 142 Abs. 1 und 2 SGB V entwickelt der Sachverständigenrat

1. Prioritäten für den Abbau von Versorgungsdefiziten und bestehenden Überversorgungen und zeigt
2. Möglichkeiten und Wege zur Weiterentwicklung des Gesundheitswesens auf.

F 427 49 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige 393 393 348
-011

F 428 41 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 94
-011

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Entgelte einschl. Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der	
- außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	-
- tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	94
2. Aufwandsentschädigungen.....	-
3. Sonstige Leistungen.....	-
Zusammen	94

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
Kap. 1501 Tit. 425 41	94	129

F 547 41 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben 69 69 66
-011

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Titelgruppe 05

Tgr. 05 Geschäftsstelle der Drogenbeauftragten der Bundesregierung (250) (257)

F 412 51 Aufwandsentschädigung für die Drogenbeauftragte der Bundesregierung 19 19 -
-011

Erläuterungen

Aufwandsentschädigungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

F 427 59 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige 55 55 -
-011

F 511 51 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 14 14 2
-011

1501 Bundesministerium

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 05:

F 514 51 -011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	16	16	-									
	Erläuterungen												
	<table border="1"><thead><tr><th>Bezeichnung</th><th>1 000 €</th></tr></thead><tbody><tr><td>Haltung von Fahrzeugen.....</td><td>16</td></tr></tbody></table>	Bezeichnung	1 000 €	Haltung von Fahrzeugen.....	16								
Bezeichnung	1 000 €												
Haltung von Fahrzeugen.....	16												
	<table border="1"><thead><tr><th>Bezeichnung</th><th>Soll 2007</th><th>Soll 2006</th></tr></thead><tbody><tr><td>Pkw.....</td><td>1</td><td>1</td></tr><tr><td>davon <i>personengebunden</i></td><td>1</td><td>1</td></tr></tbody></table>	Bezeichnung	Soll 2007	Soll 2006	Pkw.....	1	1	davon <i>personengebunden</i>	1	1			
Bezeichnung	Soll 2007	Soll 2006											
Pkw.....	1	1											
davon <i>personengebunden</i>	1	1											
F 518 51 -011	Mieten und Pachten	10	10	-									
F 526 52 -011	Sachverständige	26	26	8									
F 527 51 -011	Dienstreisen	40	40	25									
542 51 -013	Öffentlichkeitsarbeit	60	67	41									
	Haushaltsvermerk Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.												
F 547 51 -011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10	10	-									
F 811 51 -011	Erwerb von Fahrzeugen	-	-	-									

Titelgruppe 09

Tgr. 09	Geschäftsstelle der oder des Patientenbeauftragten der Bundesregierung	(262)	(276)					
F 412 91 -011	Aufwandsentschädigung für die Patientenbeauftragte oder den Patientenbeauftragten der Bundesregierung	19	19	7				
	Erläuterungen Aufwandsentschädigungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.							
F 427 99 -011	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	40	40	101				
F 511 91 -011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5	5	4				
F 514 91 -011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	14	14	10				
	Erläuterungen							
	<table border="1"><thead><tr><th>Bezeichnung</th><th>1 000 €</th></tr></thead><tbody><tr><td>Haltung von Fahrzeugen.....</td><td>14</td></tr></tbody></table>	Bezeichnung	1 000 €	Haltung von Fahrzeugen.....	14			
Bezeichnung	1 000 €							
Haltung von Fahrzeugen.....	14							

Bundesministerium 1501

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 514 91 (Titelgruppe 09):

Bezeichnung	Soll 2007	Soll 2006
Pkw.....	1	1
davon <i>personengebunden</i>	1	1

F 518 91	Mieten und Pachten	4	4	3
-011				
F 526 92	Sachverständige	15	15	6
-011				
F 527 91	Dienstreisen	29	29	6
-011				
542 91	Öffentlichkeitsarbeit	131	145	33
-013				
	Haushaltsvermerk			
	1. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.			
	2. Aus den Ausgaben sind auch die Kosten für Porto, Verpackung und Versand von Veröffentlichungen sowie für Sachverständigengutachten zu leisten.			
	3. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.			
F 547 91	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5	5	1
-011				

Titelgruppe 55

Tgr. 55	Ausgaben für die Informationstechnik	(2 177)	(2 612)	
	Erläuterungen			
	Davon für Sicherheit in der Informationstechnik: 75 T€			
F 511 55	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	123	198	154
-011				
F 518 55	Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software	33	33	2
-011				
F 525 55	Aus- und Fortbildung	95	95	174
-011				
F 532 55	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen	1 074	1 139	1 297
-011				
F 812 55	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software	852	1 147	1 059
-011				

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung	
1.1 Hardware.....	300
1.2 Software	-
2. Ersatzbeschaffung	
2.1 Hardware.....	350

1501 Bundesministerium

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 812 55 (Titelgruppe 55):

Bezeichnung	1 000 €
2.2 Software	202
Zusammen	852

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

124 01 Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung -011	-	-
F 425 01 Vergütungen der Angestellten -011	10 327	18 203
F 425 41 Vergütungen der Angestellten -011	94	129
F 426 01 Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter -011	1 892	3 660

Abschluss des Kapitels 1501

Einnahmen

Steuern und steuerähnliche Abgaben		
Verwaltungseinnahmen	60	120
Übrige Einnahmen	-	-
Gesamteinnahmen	60	120

Ausgaben

Personalausgaben	35 081	34 635
Sächliche Verwaltungsausgaben	35 344	39 163
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.		
Schuldendienst		
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	-	-
Ausgaben für Investitionen	17 453	13 217
Besondere Finanzierungsausgaben	-	-
Gesamtausgaben	87 878	87 015

Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 HG im Kapitel 1501

Aus Hauptgruppe 4	35 081	34 635
Aus Hauptgruppe 5	23 658	20 232
Aus Hauptgruppe 6	-	-
Aus Hauptgruppe 7	75	725
Aus Hauptgruppe 8	1 108	2 397
Zusammen	59 922	57 989

Allgemeine Bewilligungen 1502

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 99 -314	Vermischte Einnahmen	1 500	4 778	5 470
----------------	----------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen

Der Titel dient insbesondere als Verbuchungsstelle für Zuwendungen, die von den Zuwendungsempfängern nicht oder nicht zweckentsprechend verwendet wurden und daher zurückzuzahlen sind.

Übrige Einnahmen

272 01 -319	Einnahmen aus Zuschüssen der deutschen EU-Ratspräsidentschaft	-	-	-
----------------	---	---	---	---

Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 531 02.

Erläuterungen

Neben Zuschüssen von der EU können auch Zuschüsse von anderen Institutionen für die Durchführung von Fachveranstaltungen und Konferenzen vereinnahmt werden.

381 07 -990	Leistungen von Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifenden Aufgaben	-	-	-
----------------	---	---	---	---

Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Einzelplan 15.

Ausgaben

Sächliche Verwaltungsausgaben

531 02 -319	Kosten für die deutsche EU-Ratspräsidentschaft	1 200	400	-
----------------	--	-------	-----	---

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 01.

Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen von der EU. Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Reisekosten	100
2. Konferenzen, Tagungen	950
3. Sonstiges	150
Zusammen	1 200

1502 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

532 09 -314	Gesundheitsberichterstattung Verpflichtungsermächtigung..... 500 T€ fällig im Haushaltsjahr 2008. Erläuterungen Aus diesem Titel dürfen bis zu 8 Stellen in Kap. 0608 - Statistisches Bundesamt - bezahlt werden.	876	876	829
----------------	---	-----	-----	-----

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

632 01 -299	Bundesanteil zur Entschädigung von Hepatitis-C-Opfern der ehemaligen DDR	1 900	2 000	1 858
632 02 -314	Zuschuss zu den Kosten für Erhebungen auf dem Gebiet der Krebskrankheiten und anderer nicht übertragbarer Krankheiten Verpflichtungsermächtigung..... 1 050 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 350 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 350 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 350 T€	1 282	1 282	1 209

Haushaltsvermerk
Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

Die Mittel sind bestimmt für

1. epidemiologische Krebsregister, die der Erhebung der Krebserkrankungsfälle und der Krebsursachenforschung dienen....	375
2. den zentralen Krebsinformationsdienst	610
3. Register für nicht übertragbare Krankheiten	297
Zusammen	1 282

636 02 -224	Erstattung der Aufwendungen für Leistungen der Krankenkassen an Aussiedler Haushaltsvermerk Einnahmen fließen den Ausgaben zu. Erläuterungen Nach § 11 Abs. VI BVFG wird den Krankenkassen der ihnen aufgrund dieser Vorschrift entstehende Aufwand aus Bundesmitteln erstattet. Krankenkassen, die bundesunmittelbare Körperschaften des öffentlichen Rechts sind, erhalten aus Bundesmitteln außerdem als Verwaltungskostenersatz acht Prozent ihres Aufwandes für Leistungen nach § 90 des Bundesvertriebenengesetzes.	5 300	7 000	6 804
----------------	---	-------	-------	-------

636 05 -232	Leistungen des Bundes für Aufwendungen nach dem Mutterschutzgesetz Haushaltsvermerk Einnahmen fließen den Ausgaben zu. Erläuterungen Nach § 14 Abs. 2 und 3 des Mutterschutzgesetzes erstattet der Bund den Krankenkassen die Aufwendungen für den Zuschuss zum Mutterschaftsgeld an Frauen, deren Arbeitsverhältnis während der Schwangerschaft oder der Schutzfrist vom Arbeitgeber zulässig aufgelöst worden ist. Arbeitnehmerinnen, die nicht Mitglied einer Krankenkasse sind, zahlt der Bund durch das Bundesversicherungsamt je Leistungsfall 210 € (§ 13 Abs. 2 des Mutterschutzgesetzes in der Fassung des GRG).	4 230	3 650	3 960
----------------	--	-------	-------	-------

Allgemeine Bewilligungen 1502

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
636 06 -224	<p>Pauschale Abgeltung der Aufwendungen der Krankenkassen für gesamtgesellschaftliche Aufgaben</p> <p>Erläuterungen Die gesetzliche Krankenversicherung erhält eine pauschale Abgeltung zur Mitfinanzierung ihrer Aufwendungen für gesamtgesellschaftliche Aufgaben, u. a. für die von ihr erbrachten versicherungsfremden Leistungen. Die pauschale Abgeltung wird über das Bundesversicherungsamt an die Krankenkassen gezahlt. Die Spitzenverbände der Krankenkassen bestimmen gemeinsam und einheitlich eine Krankenkasse oder einen Verband als zentrale Stelle für die Abrechnung mit dem Bundesversicherungsamt. Das Bundesversicherungsamt zahlt die pauschale Abgeltung an die zentrale Stelle zur Weiterleitung an die berechtigten Krankenkassen. Die pauschale Abgeltung wird in zwei gleichen Abschlägen jeweils am 1. Mai und am 1. November gezahlt.</p> <p>Weniger wegen Änderung der gesetzlichen Regelung.</p>	2 500 000	4 200 000	-
684 02 -314	<p>Aktionsprogramm "Umwelt und Gesundheit"</p> <p>Haushaltsvermerk Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.</p> <p>Erläuterungen Aus diesem Titel dürfen auch sächliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.</p>	-	-	240
684 03 -314	<p>Zuschüsse zur Förderung von Modellen zur Verbesserung der Versorgung chronisch Kranker</p> <p>Haushaltsvermerk Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass im Rahmen der Modellvorhaben erarbeitete Materialien der interessierten Fachöffentlichkeit unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.</p> <p>Erläuterungen Aus den veranschlagten Mitteln sollen Einzelmaßnahmen sowie die Fort- und Weiterbildung von Fachkräften bezuschusst werden. Aus diesem Titel dürfen auch sächliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.</p>	600	600	551
684 04 -314	<p>Zuschüsse zur Entwicklung und Erprobung von Modellmaßnahmen medizinischer Qualitätssicherung</p> <p>Verpflichtungsermächtigung..... 700 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 300 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 300 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 100 T€</p> <p>Erläuterungen Die Verpflichtung zur medizinischen Qualitätssicherung wurde durch das Gesundheits-Reformgesetz vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2477) erstmals bundesgesetzlich verankert (§§ 135 bis 139 SGB V). Sie umfasst Maßnahmen zur Prüfung, Sicherung und Verbesserung der medizinischen Versorgung von Patienten im ambulanten und stationären Bereich, um eine hochwertige, humane und wirtschaftliche Behandlung zu gewährleisten. Es sollen vorrangig Qualitätssicherungsmaßnahmen mit Modellcharakter gefördert werden, insbesondere gezielte Verfahren zum Vergleich, zur Bewertung und Kontrolle der diagnostischen und therapeutischen Behandlung, ihres Ergebnisses und der damit verbundenen organisatorischen Abläufe. Es dürfen Ausgaben für Projektträgerchaften geleistet werden. Aus diesem Titel dürfen auch sächliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.</p>	1 156	1 676	1 564

1502 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

684 05 -235	Zuschüsse zur Förderung der gesundheitlichen Selbsthilfe und zur Förderung von Maßnahmen zur selbstbestimmten Lebensgestaltung behinderter Menschen Verpflichtungsermächtigung..... 600 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 300 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 300 T€ Haushaltsvermerk Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.	2 550	2 550	-
----------------	---	-------	-------	---

684 06 -314	Zuschüsse und Beiträge an zentrale Einrichtungen und Verbände des Gesundheitswesens Verpflichtungsermächtigung..... 70 T€ fällig im Haushaltsjahr 2008. Haushaltsvermerk Die Erläuterungen sind hinsichtlich der Ausgabenansätze und der Verpflichtungsermächtigung der einzelnen Zuwendungsempfänger / Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO verbindlich. Abweichungen bedürfen der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen. Erläuterungen	608	856	628
----------------	---	-----	-----	-----

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6

Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO

2.	Bundesvereinigung für Gesundheit e. V.	92,86	100,00	260	237	242
	- aus Kap. 1502 Tit. 684 06					

Projektförderung

2.1	Projektförderung.....			348	619	386
Insgesamt			608	856	628
	- Summe Tit. 684 06			608	856	628

685 04 -172	Zuschuss an die Stiftung Chemotherapeutisches Forschungsinstitut Georg-Speyer-Haus, Frankfurt -Betrieb - Haushaltsvermerk Die Erläuterungen sind hinsichtlich der Ausgabenansätze der einzelnen Zuwendungsempfänger / Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO verbindlich. Abweichungen bedürfen der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen. Erläuterungen	1 410	1 410	1 445
----------------	---	-------	-------	-------

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6

Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO

	Chemotherapeutisches Forschungsinstitut Georg-Speyer-Haus, Frankfurt/Main.....	43,00	50,00	1 545	1 545	1 580
	- aus Kap. 1502 Tit. 685 04.....			1 410	1 410	1 445
	- aus Kap. 1502 Tit. 894 01.....			135	135	135

Allgemeine Bewilligungen 1502

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
686 02 -314	Zuschüsse zu Forschungsvorhaben zur Erkennung und Bekämpfung neuer Infektionskrankheiten Verpflichtungsermächtigung..... 1 600 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 1 000 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 300 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 300 T€	4 251	1 151	1 284
	Erläuterungen Veranschlagt sind Ausgaben für Untersuchungen zu Ausbreitung und Infektionsmodus von neuen Infektionskrankheiten. Diese beziehen sich auf humane Retrovirusinfektionen (mit Ausnahme von AIDS), Erkrankungen insbesondere des zentralen Nervensystems durch unkonventionelle Erreger (TSE u. a.) und andere neue oder erneut aufgetretene Infektionskrankheiten sowie chronische Krankheiten, bei denen Infektionserreger erstmalig ursächlich bekannt werden und auf Erreger, die in der Empfindlichkeit gegen Antibiotika resistent wurden.			
686 04 -314	Kosten für den Betrieb nationaler Referenzzentren auf dem Gebiet der Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten Verpflichtungsermächtigung..... 1 500 T€ davon fällig: im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 500 T€ im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 500 T€ im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 500 T€	1 540	1 540	1 272

Ausgaben für Investitionen

894 01 -172	Zuschuss an die Stiftung Chemotherapeutisches Forschungsinstitut Georg-Speyer-Haus, Frankfurt -Investitionen - Erläuterungen Zusammenstellung siehe Erläuterungen zu Tit. 685 04. Zuwendungsempfänger/Projektförderung: Zusammenstellung siehe Erläuterungen zu Tit. 685 04.	135	135	135
----------------	---	-----	-----	-----

Besondere Finanzierungsausgaben

981 07 -990	Leistungen an Bundesbehörden zur Durchführung von ressortübergreifenden Aufgaben Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Einzelplan 15.	-	-	-
----------------	---	---	---	---

Titelgruppe 01

Tgr. 01	Modellmaßnahmen zur Verbesserung der Versorgung Pflegebedürftiger Haushaltsvermerk 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Einnahmen fließen den Ausgaben zu. Erläuterungen Die Ausgaben werden nach Richtlinien bewirtschaftet. Zur Lösung der drängenden Probleme im Pflegebereich ist die modellhafte Erprobung einer leistungsfähigen Infrastruktur mit Pflegeeinrichtungen und Pflegediensten erforderlich, die den ständig wachsenden Bedarf pflegegerecht abdecken kann. Gleichzeitig müssen Wege gefunden werden, um die Pflegebedürftigen und ihre Angehörigen an die Nutzung der Einrichtungen und an die Wahrnehmung ihrer sozialrechtlichen Ansprüche heranzuführen.	(1 100)	(2 000)	
---------	--	---------	---------	--

1502 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 01:

Durch das Modellprogramm soll der Aufbau einer bedarfsgerechten Pflegeversorgung vorangetrieben und neben dem Ausgleich von Engpässen vorrangig im teilstationären Bereich die Funktion und Nutzung von Einrichtungen und Diensten verbessert und verstärkt bürgernah gestaltet werden. Auf der Grundlage von Bedarfserhebungen und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen sollen neue Formen pflegerischer Versorgung u. a. durch teilstationäre Einrichtungen erprobt, die Integration rehabilitativer Hilfen in die Gesamtversorgung vorbereitet und begleitet, die Aus-, Fort- und Weiterbildung einschließlich der hierfür erforderlichen Investitionen unterstützt und die bedarfsgerechte Nutzung durch Pflegebedürftige und ihre Angehörigen angeregt werden.

684 11	Zuschüsse zur Entwicklung und Erprobung von Pflegekonzepten	600	1 415	2 546
--------	---	-----	-------	-------

-235

Verpflichtungsermächtigung..... 400 T€
 davon fällig:
 im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 200 T€
 im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 100 T€
 im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 100 T€

Haushaltsvermerk

Die Verpflichtungsermächtigung ist mit der Verpflichtungsermächtigung bei folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 893 11.

Erläuterungen

Aus den Ausgaben dürfen auch Kosten der Beratung von Einrichtungen, der Erarbeitung von Planungsgrundlagen, der Aus- und Fortbildung von Fachpersonal, der Durchführung von Schulungs- und Informationsmaßnahmen geleistet werden und sächliche Verwaltungsausgaben.

893 11	Zuschüsse zur Errichtung, Erweiterung, Ausstattung und Modernisierung von modellhaften Pflegeeinrichtungen	500	585	1 231
--------	--	-----	-----	-------

-235

Verpflichtungsermächtigung..... 300 T€
 davon fällig:
 im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 150 T€
 im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 100 T€
 im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 50 T€

Haushaltsvermerk

Die Verpflichtungsermächtigung ist mit der Verpflichtungsermächtigung bei folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 684 11.

Titelgruppe 06

Tgr. 06	Maßnahmen auf dem Gebiet des Drogen- und Suchtmittelmissbrauchs	(15 955)	(13 955)
---------	---	----------	----------

531 66	Aufklärungsmaßnahmen auf dem Gebiet des Drogen- und Suchtmittelmissbrauchs	8 736	6 736	6 733
--------	--	-------	-------	-------

-314

Verpflichtungsermächtigung..... 2 500 T€
 davon fällig:
 im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 1 700 T€
 im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 800 T€

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

In Ausführung des Aktionsplanes Drogen und Sucht soll die Aufklärung durch massenkommunikative und personalkommunikative Maßnahmen zielgruppenorientiert fortgesetzt werden.

Die Mittel werden überwiegend der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zur Bewirtschaftung zugewiesen.

Allgemeine Bewilligungen 1502

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 06:

684 67 Zuschüsse an zentrale Einrichtungen und Verbände
-314

Verpflichtungsermächtigung..... 225 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 150 T€
im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 75 T€

Haushaltsvermerk

Die Erläuterungen sind hinsichtlich der Ausgabenansätze und der Verpflichtungsermächtigung der einzelnen Zuwendungsempfänger / Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO verbindlich. Abweichungen bedürfen der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen.

Erläuterungen

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6

Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO

1. Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren e. V..... 97,87 100,00 624 624 638
- aus Kap. 1502 Tit. 684 67

Projektförderung

2.1 Projektförderung..... 410 410 383

Insgesamt..... 1 034 1 034 1 021

- Summe Tit. 684 67 1 034 1 034 1 021

684 69 Modellmaßnahmen auf dem Gebiet des Drogen- und Suchtmittelmiss-
-314 brauchs 4 500 4 500 3 077

Verpflichtungsermächtigung..... 2 500 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 1 000 T€
im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 1 000 T€
im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 500 T€

Haushaltsvermerk

- Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 686 61.
- Die Verpflichtungsermächtigung ist mit der Verpflichtungsermächtigung bei folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 686 61.
- Aus diesem Titel dürfen auch sächliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.
- Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Modellprojekt zur heroingestützten Behandlung Opiatabhängiger.....	1 500
2. Modellprojekt "Alkoholvergiftungen bei Kindern und Jugendlichen".....	750
3. Sonstige Modellprojekte und deren wissenschaftliche Begleitung.....	2 250
Zusammen	4 500

1502 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 06:

685 62 -314	Förderung der nationalen Informationsknotenstelle im Bereich Sucht	662	662	630
	Verpflichtungsermächtigung.....	600 T€		
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	200 T€		
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	200 T€		
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	200 T€		

Erläuterungen

Aus den Mitteln werden folgende Vorhaben gefördert:

Basisdokumentation:

Daten von rd. 140 000 Klienten und des Vergleichszeitraums von über 20 Jahren erlauben Trendanalysen und Schätzungen auch für Teilgruppen. Im Rahmen der Berichtspflicht der Bundesregierung werden diese Daten an die Europäische Drogenbeobachtungsstelle geliefert.

REITOX/Focal point:

Durch Rechtsverordnung ergibt sich die Notwendigkeit einer Zusammenarbeit mit der Europäischen Drogenbeobachtungsstelle. Der finanzielle Anteil Deutschlands wird über die eingerichteten Knotenpunkte eingebracht.

686 61 -314	Zuschüsse zu den Kosten für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben auf dem Gebiet des Drogen- und Suchtmittelmissbrauchs	1 023	1 023	604
	Verpflichtungsermächtigung.....	600 T€		
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	300 T€		
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	200 T€		
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	100 T€		

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 684 69.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist mit der Verpflichtungsermächtigung bei folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig: 684 69.
3. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Titelgruppe 08

Tgr. 08	Internationales Gesundheitswesen	(35 315)	(37 766)	
532 82 -319	Kosten der internationalen Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Gesundheitswesens	1 004	870	689
	Verpflichtungsermächtigung.....	600 T€		
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	200 T€		
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	200 T€		
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	200 T€		

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen, Informations-, therapeutisches und diagnostisches Material an Dritte gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich abgegeben werden, soweit dies zur Durchführung des Vorhabens notwendig ist.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

1. Fonds zur Förderung des Gesundheitswesens, Programme und Veranstaltungen der WHO, an denen Deutschland ein eigenes gesundheitspolitisches Interesse hat 315

Allgemeine Bewilligungen 1502

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 532 82 (Titelgruppe 08):

Bezeichnung	1 000 €
2. Ausgaben, die durch die Mitgliedschaft des Bundes in internationalen Organisationen entstehen, die auf dem Gebiet des Gesundheitswesens tätig sind (Weltgesundheitsorganisation, Europarat und andere) sowie internationale und multilaterale Vereinbarungen im Gesundheitswesen insbesondere für	
2.1 fremdsprachliche, organisatorische und fachliche Vorbereitung und Durchführung von Seminaren, Symposien, Arbeitsgruppentagungen usw. - außer Repräsentationskosten	20
2.2 Zuschüsse an deutsche Stipendiaten	5
2.3 Übersetzung deutscher und fremdsprachlicher Texte und die Verwendung der deutschen Sprache bei internationalen Veranstaltungen	60
2.4 Vorbereitung und Ausführung bilateraler Vereinbarungen (z. B. Abkommen) über die Zusammenarbeit und der Erfahrungsaustausch	140
3. Internationalen Erfahrungsaustausch mit Fachleuten	50
4. Förderung von deutschen Angehörigen der Gesundheitsberufe zur Vorbereitung auf eine Tätigkeit im internationalen Bereich	10
5. Vorbereitung und Entwicklung inhaltlicher deutscher Vorstellungen zu Schwerpunkten der Zusammenarbeit im EU-Rahmen auf dem Gebiet der Gesundheitspolitik	60
6. WHO-Projekt "Strategien gegen das Inverkehrbringen gefälschter Arzneimittel"	200
7. Kosten der internationalen Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Gesundheitswesens	144
Zusammen	1 004

Aus den Ausgaben können auch Zuwendungen gewährt werden.

685 81 -319	Kosten für den Betrieb von Zentren zur Zusammenarbeit mit der Weltgesundheitsorganisation	800	800	521
	Verpflichtungsermächtigung	900 T€		
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu	300 T€		
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu	300 T€		
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu	300 T€		

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Regionales WHO-Zentrum für Tollwut (Bundesforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere), Insel Riems	99
2. Internationales WHO/FAO-Zentrum für vergleichende Virologie (Institut für Mikrobiologie und Infektionskrankheiten der Tiere an der Ludwig-Maximilian-Universität München)	62
3. Internationales WHO-Zentrum für Nuklearmedizin (Deutsches Krebsforschungszentrum, Institut für Nuklearmedizin, Heidelberg)	33
4. WHO-Zentrum für Veterinary Public Health (Tierärztliche Hochschule Hannover)	59
5. WHO-Zentrum für Strahlenunfallmanagement (Institut für Arbeits- und Sozialmedizin an der Universität Würzburg)	32
6. WHO-Zentrum für die Förderung der Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen (Universität Bielefeld)	40
7. WHO-Zentrum für Papilomaviren (Deutsches Krebsforschungszentrum in Heidelberg)	75
8. WHO-Zentrum für Wassermanagement und Risikokommunikation zur Förderung der Gesundheit (Universität Bonn)	140
9. WHO Zentrum für Tabakprävention und Tabakkontrolle (Deutsches Krebsforschungszentrum Heidelberg)	80
10. WHO-Zentrum für medizinische Klassifikation im Gesundheitswesen (DIMDI Köln)	100
11. WHO-Zentrum für sexuelle und reproduktive Gesundheit (BZgA Köln)	80
Zusammen	800

1502 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 08:

687 86	Beiträge an internationale Organisationen	33 511	36 096	30 288
-319				

Erläuterungen

Bezeichnung der Organisation Rechtsgrundlage und Zweck der Mitgliedschaft	Haushaltsvolumen in Fremdwährung/ in €	Mitgliedsbeitrag der Bundesrepublik Deutschland		Besondere Leistungen außerhalb des Mitgliedsbeitrags	Zusammen Spalte 4 + 5 in 1 000 € gerundet
		in Pro- zent	in Fremdwährung/ in €		
1	2	3	4	5	6
1. Weltgesundheitsorganisation (WHO) in Genf..... Rechtsgrundlage: Vereinbarung Zweck: Mitgliedsbeitrag	446 557 500 US-\$	8,7	38 682 150 US-\$ 30 852 000		30 852
2. Vereinte Nationen (VN) in New York..... Rechtsgrundlage: Vereinbarung Zweck: Beitrag zum UNDCP			600 000		600
3. Internationales Zentrum für Krebsforschung in Lyon..... Rechtsgrundlage: Vereinbarung Zweck: Mitgliedsbeitrag			1 836 937 US-\$ 1 465 000		1 465
4. Internationale Union für Krebsbekämpfung (UICC) in Genf..... Rechtsgrundlage: Vereinbarung Zweck: Zuschuss Mitgliedsbeitrag			100 000		100
5. Internationale Union gegen die Tuberkulose (IUATLD/TSRU) in Paris Rechtsgrundlage: Vereinbarung Zweck: Zuschuss zum Mitgliedsbeitrag			51 300		51
6. Sekretariat zum Tabakrahmenübereinkommen bei der WHO..... Rechtsgrundlage: intern. Vereinbarung Zweck: Mitgliedsbeitrag			537 339 US-\$ 429 000		429
7. Sonstige.....			13 500		14
Zusammen.....			33 511 000		33 511

Titelgruppe 09

Tgr. 09	Förderung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung von überregionaler Bedeutung	(31 656)	(30 729)	
---------	---	----------	----------	--

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Die Länder gewähren den Einrichtungen Zuwendungen zur institutionellen Förderung. Die Förderung des Bundes erfolgt durch zweckgebundene Zuweisungen an die Sitzländer.

632 91	Zuweisungen an die Länder für Forschungseinrichtungen der Blauen Liste	25 116	24 809	23 602
-164				

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind übertragbar.

Erläuterungen

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6

Blaue Liste-Einrichtungen

1.	Nordrhein-Westfalen		(9 241)	(9 023)	(8 694)
1.1	Deutsche Diabetes-Forschungs-Gesellschaft.....		4 614	4 614	4 532
	- aus Kap. 1502 Tit. 632 91.....		4 361	4 361	4 323
	- aus Kap. 1502 Tit. 882 91.....		253	253	209
1.2	Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZBMed).....		2 467	2 359	2 112
	- aus Kap. 1502 Tit. 632 91.....	30,00	2 399	2 291	2 044
	- aus Kap. 1502 Tit. 882 91.....	30,00	68	68	68
1.3	Institut für Arteriosklerose (IfA).....		2 160	2 050	2 050
	- aus Kap. 1502 Tit. 632 91.....	50,00	2 060	1 950	1 950
	- aus Kap. 1502 Tit. 882 91.....	50,00	100	100	100

Allgemeine Bewilligungen 1502

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 632 91 (Titelgruppe 09):

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6
2. Schleswig-Holstein			(8 054)	(7 932)	(7 586)
2.1 Forschungszentrum Borstel			8 054	7 932	7 586
- aus Kap. 1502 Tit. 632 91	50,00		6 791	6 719	6 373
- aus Kap. 1502 Tit. 882 91	50,00		1 263	1 213	1 213
3. Hamburg			(13 525)	(12 948)	(10 332)
3.1 Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin (BNI)			7 964	7 398	4 978
- aus Kap. 1502 Tit. 632 91	50,00		5 100	5 092	4 718
- aus Kap. 1502 Tit. 882 91	50,00		2 864	2 306	260
3.2 Heinrich-Pette-Institut für experimentielle Virologie und Immunologie (HPI)			5 561	5 550	5 354
- aus Kap. 1502 Tit. 632 91	50,00		3 576	3 575	3 378
- aus Kap. 1502 Tit. 882 91	50,00		1 985	1 975	1 976
4. Rheinland-Pfalz			(836)	(826)	(821)
4.1 Zentralstelle für Psychologische Information und Dokumentation an der Universität Trier (ZPID)			836	826	821
- aus Kap. 1502 Tit. 632 91	50,00		829	821	816
- aus Kap. 1502 Tit. 882 91	50,00		7	5	5
Zusammen			31 656	30 729	27 433
- Summe Tit. 632 91			25 116	24 809	23 602
- Summe Tit. 882 91			6 540	5 920	3 831

Die Länder gewähren den Einrichtungen Zuwendungen zur institutionellen Förderung. Die Förderung des Bundes erfolgt durch zweckgebundene Zuweisungen an die Sitzländer.

882 91 Zuweisungen an die Länder für Forschungseinrichtungen der Blauen Liste -164 6 540 5 920 3 831

Erläuterungen

Blaue-Liste-Einrichtungen: Zusammenstellung siehe Erläuterungen zu Tit. 632 91.

Titelgruppe 12

Tgr. 12 Ausgaben für die AIDS-Bekämpfung (13 762) (10 762)

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

531 16 Aufklärungsmaßnahmen auf dem Gebiet der AIDS-Bekämpfung -314 12 203 9 203 9 194

Verpflichtungsermächtigung..... 4 500 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 3 000 T€
im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 1 500 T€

Haushaltsvermerk

Aus den Ausgaben zu Nr. 2 der Erläuterungen dürfen bis zu sechs Stellen der AIDS-Aufklärung in Kap. 1504 Tit. 422 01 und 425 01 bezahlt werden.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

1. Aufklärung der Allgemeinbevölkerung und Spezieller Gruppen in der Allgemeinbevölkerung über AIDS 4 400

1502 Allgemeine Bewilligungen

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 531 16 (Titelgruppe 12):

Bezeichnung	1 000 €
2. Aufklärung im Rahmen der personalen Kommunikation und Multiplikatorenarbeit.....	2 600
3. Förderung der AIDS-Aufklärung durch den freien Träger DAH	4 000
4. Evaluation der Kampagne; Streukosten.....	1 203
Zusammen	12 203

Zentrale Pfeiler der AIDS-Bekämpfung sind nach wie vor Aufklärungsmaßnahmen, die insbesondere

1. einen hohen Informationsstand über Infektionsrisiken, Nichtrisiken und Schutzmöglichkeiten sichern,
2. Schutzmotivation und Schutzverhalten in Risikosituationen fördern,
3. trügerischer Hoffnung, wegen der neuen Kombinationstherapien spiele Vorsicht keine so bedeutende Rolle mehr, entgegenarbeiten.

Zu diesem Zweck werden innerhalb einer Gesamtkonzeption aufeinander abgestimmte Maßnahmen der Massenkommunikation und der sog. "personalen Kommunikation" (AIDS-Aktionstage, Multiplikatorenschulungen etc.) weiterentwickelt und eingesetzt.

Die Mittel werden überwiegend der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zur Bewirtschaftung zugewiesen.

686 18 -172	Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur Erkennung und Bekämpfung von AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten	1 559	1 559	807
	Verpflichtungsermächtigung.....	900 T€		
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	300 T€		
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	300 T€		
	im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	300 T€		

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Erforschung des Infektionsmodus, des Verlaufs der HIV-Infektion; Untersuchungen zur Diagnose und Therapie opportunistischer Erkrankungen; Klinische Studien der Behandlung von AIDS.....	736
2. Epidemiologische Untersuchungen über die Ausbreitung der HIV-Infektion und der AIDS-Erkrankung und andere sexuell übertragbarer Krankheiten in der Bundesrepublik Deutschland	593
3. Sozialwissenschaftliche Untersuchungen zu HIV-Infektionsrisiken und Schutzmöglichkeiten vor AIDS	230
Zusammen	1 559

Titelgruppe 13

Tgr. 13	Maßnahmen auf dem Gebiet der Psychiatrie	(634)	(619)	
684 35 -314	Zuschüsse an zentrale Einrichtungen und Verbände	634	619	590
	Haushaltsvermerk			
	1. Die Erläuterungen sind hinsichtlich der Ausgabenansätze der einzelnen Zuwendungsempfänger / Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO verbindlich. Abweichungen bedürfen der Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen.			
	2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 1 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.			

Allgemeine Bewilligungen 1502

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 684 35 (Titelgruppe 13):

Erläuterungen

Adresse und Bezeichnung	Finanzierungsanteil in Prozent		Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
	mit	ohne			
	Eigenmittel				
1	2	3	4	5	6

Institutionelle Förderung/Zuschüsse an Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO

1.	Aktion Psychisch Kranke e. V.	95,71	100,00	300	285	295
	- aus Kap. 1502 Tit. 684 35					

Projektförderung

2.1	Projektförderung			334	334	295
Insgesamt			634	619	590
	- Summe Tit. 684 35			634	619	590

Abschluss des Kapitels 1502

Einnahmen

Steuern und steuerähnliche Abgaben		
Verwaltungseinnahmen	1 500	4 778
Übrige Einnahmen	-	-
Gesamteinnahmen	1 500	4 778

Ausgaben

Personalausgaben		
Sächliche Verwaltungsausgaben	24 019	18 085
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.		
Schuldendienst		
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	2 594 266	4 296 232
Ausgaben für Investitionen	7 175	6 640
Besondere Finanzierungsausgaben	-	-
Gesamtausgaben	2 625 460	4 320 957

1504 Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Vorbemerkung

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ist durch Erlass vom 20. Juli 1967 (GMBI. S. 374) errichtet worden. Sie ist eine nichtrechtsfähige Bundesanstalt und hat ihren Sitz in Köln.

Die BZgA hat die Aufgabe, durch gesundheitliche Aufklärung einen Beitrag zur Gesundheitsförderung und Prävention zu erbringen. Hierzu gehört die Aufklärung über schwerwiegende gesundheitliche Risiken und Krankheiten, zur Suchtprävention, zur Prävention von Infektionskrankheiten, insbesondere

AIDS sowie über die ihr durch Bundesgesetz zugewiesene Aufgaben. Mittel für die Aufgaben sind auch in den Kapiteln 1502 und 1702 veranschlagt. Die BZgA erfüllt ihren Auftrag durch bevölkerungsweite Aufklärungskampagnen, durch Aus- und Fortbildung der auf dem Gebiet der Gesundheitserziehung und -aufklärung tätigen Personen, durch Koordinierung und Verstärkung der gesundheitlichen Aufklärung im Bundesgebiet, durch fachliche Zusammenarbeit mit dem Ausland, durch Evaluation und Qualitätssicherung zur Sicherung der Effektivität und Effizienz.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01 -314	Gebühren, sonstige Entgelte Haushaltsvermerk Ist-Einnahmen dienen zur Deckung der Ausgaben bei folgenden Titeln: 427 09, 427 49, 531 06 und 539 99. Erläuterungen Lizenzgebühren aus der wirtschaftlichen Verwertung der in der Bundeszentrale hergestellten Lehr- und Anschauungsmittel.	10	4	10
119 01 -314	Einnahmen aus Veröffentlichungen Haushaltsvermerk Mehreinnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 427 09 und 531 06.	52	20	52
119 99 -314	Vermischte Einnahmen Haushaltsvermerk Ist-Einnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgenden Titeln: 427 09 und 531 06. Erläuterungen	75	160	18

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstattung durch Sozialversicherungsträger, Institutionen und Private für die Durchführung von Aufträgen.....	-
2. Sonstiges	75
Zusammen	75

Übrige Einnahmen

380 01 -990	Erstattungen durch andere Bundesbehörden zur Durchführung von Forschungsaufträgen Haushaltsvermerk Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 01.	-	-	-
----------------	---	---	---	---

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung 1504

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Ausgaben

Haushaltsvermerk

Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 4 **HG 2007**.

In die Flexibilisierung einbezogen sind auch Tit. 532 03, 532 04, 547 11 und 547 41.

Personalausgaben

F 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten 1 002 975 887
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	1 001
2. Sonstige Leistungen	1
Zusammen	1 002

Sonstige Leistungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

Es dürfen bis zu vier Planstellen der AIDS-Aufklärung aus Kap. 1502 Tit. 531 16 bezahlt werden.

F 427 09 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige 390 367 434
-314

Haushaltsvermerk

1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 111 01.
2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 01.

F 428 01 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 3 607
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Entgelte einschl. Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der	
- außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	-
- tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3 607
2. Aufwandsentschädigungen	-
3. Sonstige Leistungen	-
Zusammen	3 607

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------------------	-------------------------	------------------------

Kap. 1504 Tit. 425 01	3 189	3 073
Kap. 1504 Tit. 426 01	336	320

1504 Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

F 453 01 Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen 6 6 1
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Trennungsgeld sowie Fahrtkostenzuschüsse in besonderen Fällen	3
2. Umzugskostenvergütungen	3
Zusammen	6

Sächliche Verwaltungsausgaben

F 511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und 159 159 179
-314 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Geschäftsbedarf.....	45
2. Kommunikation	40
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	74
Zusammen	159

F 514 01 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 10 10 13
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Haltung von Fahrzeugen	4
2. Verbrauchsmittel	4
3. Sonstiges	2
Zusammen	10

Bezeichnung	Soll 2007	Soll 2006
Pkw.....	3	3
Lkw.....	1	1
Zusammen	4	4

F 517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 174 174 200
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Heizung.....	28
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf.....	31
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	77
4. Sonstiges	38
Zusammen	174

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 2 757 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

F 518 01 Mieten und Pachten 40 40 40
-314

F 519 01 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 50 50 66
-314

F 525 01 Aus- und Fortbildung 5 5 8
-314

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung 1504

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

F 526 01 Gerichts- und ähnliche Kosten -314 - - 1

F 526 03 Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen -314 11 11 14

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Ständiger Koordinierungsausschuss der BZgA und des wissenschaftlichen Beirats.....	6
2. Fachausschüsse für Schwerpunkttaktionen.....	5
Zusammen	11

F 527 01 Dienstreisen -314 63 63 77

531 06 Gesundheitliche Aufklärung der Bevölkerung -314 5 700 5 700 5 001

Verpflichtungsermächtigung.....	3 750 T€
davon fällig:	
im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	1 500 T€
im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	1 250 T€
im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	1 000 T€

Haushaltsvermerk

1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 111 01.
2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.
3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 01.
4. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Aufklärung zur gesundheitlichen Prävention (mittelfristiger themen- und zielgruppenspezifischer Schwerpunkt: "Gesundheit von Kindern und Jugendlichen")	2 400
2. Aufklärung zur Organspendekampagne.....	450
3. Gesundes Alter	100
4. Sicherung von Effektivität und Effizienz in der gesundheitlichen Aufklärung.....	1 000
5. Erhöhung der Reichweiten	1 050
6. Steigerung der Influenza-Durchimpfungsrate.....	700
Zusammen	5 700

1504 Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 531 06:

Gesundheitliche Aufklärung liegt im Interesse staatlicher Gesundheitspolitik. Sie muss als eine übergreifende Daueraufgabe von allen staatlichen Ebenen unter Einbindung der Betroffenen durchgeführt werden.

Um eine eigenverantwortliche Gesundheitsvorsorge der Bevölkerung zu erreichen, sind Maßnahmen erforderlich, mit denen ein hoher Wissensstand zu grundlegenden und aktuellen Gesundheitsthemen vermittelt, eine verantwortliche Einstellung zu Fragen der Gesundheit erreicht und das individuelle Gesundheitsverhalten und -handeln positiv beeinflusst wird.

Die aktuellen Schwerpunkte der BZgA leiten sich aus einer Neuorientierung der Aufgaben der BZgA ab. Diese sieht eine Bündelung von Maßnahmen in zentralen Aufklärungsfeldern und für besonders relevante Zielgruppen vor, sowie eine Verstärkung von sogenannten Querschnittsaufgaben zur Steigerung der Wirksamkeit und Effizienz der Gesundheitsförderung insgesamt. Im Mittelpunkt der gesundheitlichen Aufklärung steht weiterhin die Stärkung der Eigenverantwortlichkeit der Bürgerinnen und Bürger im Hinblick auf gesundheitsgerechtes Handeln und adäquate Nutzung von Präventionsangeboten. Dieses Ziel wird über die Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern angestrebt. Bei der Entwicklung, Erprobung und Umsetzung der Medien/Maßnahmen arbeitet die Bundeszentrale mit Ländern, Gemeinden, Institutionen, insbesondere den Krankenkassen, freien Initiativen und sonstigen Organisationen zur Gesundheitsaufklärung zusammen.

Aus den Ausgaben können auch Zuwendungen gewährt werden.

531 07 -314	Finanzierung von Maßnahmen zur Suchtprävention	-	-	1 995
----------------	--	---	---	-------

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

Nach § 4 des Gesetzes zur Verbesserung des Schutzes junger Menschen vor Gefahren des Alkohol- und Tabakkonsums ist das Netto-Mehraufkommen aus der Alkopopsteuer zur Finanzierung von Maßnahmen zur Suchtprävention der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zu verwenden. Das Netto-Mehraufkommen ergibt sich aus der Differenz zwischen dem Aufkommen der Alkopopsteuer und den Mindereinnahmen bei der Branntweinsteuer, die sich durch die Einführung der Alkopopsteuer ergeben. Das Verfahren zur Berechnung des Netto-Mehraufkommens ist durch eine Rechtsverordnung geregelt.

F 532 03 -314	Erfahrungsaustausch auf dem Gebiet der Gesundheitserziehung	115	124	121
------------------	---	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Zusammenarbeit zur Gesundheitsförderung in der EU	58
2. Vorhaben im Rahmen des Kooperationsvertrages mit der WHO/EURO	35
3. Sonstiges	22
Zusammen	115

F 532 04 -314	Ausgaben für Lehrgänge, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen auf dem Gebiet der Gesundheitsaufklärung und -erziehung	151	160	200
------------------	---	-----	-----	-----

F 539 99 -314	Vermischte Verwaltungsausgaben	16	16	31
------------------	--------------------------------	----	----	----

Haushaltsvermerk

Ausgaben zu Nr. 1 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 111 01.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Steuerzahlung für Lizenzeinnahmen	-

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung 1504

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 539 99:

Bezeichnung	1 000 €
2. Sonstiges	16
Zusammen	16

Zu 1.:

Für die bei Tit. 111 01 vereinnahmten Lizenzgebühren aus der wirtschaftlichen Verwertung der in der Bundeszentrale hergestellten Lehr- und Anschauungsmittel sind anteilig Steuern zu zahlen.

F 545 01 -319	Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen	143	209	184
	Haushaltsvermerk			
	Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.			

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

F 634 03 -314	Zuweisungen an den Versorgungsfonds	-		
687 01 -319	Mitgliedsbeiträge an internationale Organisationen	5	7	4

Ausgaben für Investitionen

F 711 01 -314	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	31	80	49
	Erläuterungen			
	Sanierung und Umbau des Flachdaches der Werkstatt.			
F 811 01 -314	Erwerb von Fahrzeugen	-	-	-
F 812 01 -314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	15	95	149

Titelgruppe 01

Tgr. 01	Durchführung von Aufträgen anderer Bundesbehörden	(-)	(-)	
	Haushaltsvermerk			
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 380 01.			
F 427 19 -314	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	-	-	-
F 547 11 -314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-

1504 Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Titelgruppe 04

Tgr. 04	Aufklärung und Beratung nach dem Schwangeren- und Familienhilfegesetz	(732)	(732)															
F 422 41 -314	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Erläuterungen Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen.	392	392	256														
F 427 49 -314	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige Haushaltsvermerk Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 111 01.	20	20	81														
F 428 41 -314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Erläuterungen	282																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Entgelte einschl. Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der</td> <td></td> </tr> <tr> <td>- außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>- tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</td> <td>282</td> </tr> <tr> <td>2. Aufwandsentschädigungen.....</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>3. Sonstige Leistungen</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td>282</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichnung	1 000 €	1. Entgelte einschl. Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der		- außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	-	- tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	282	2. Aufwandsentschädigungen.....	-	3. Sonstige Leistungen	-	Zusammen	282			
Bezeichnung	1 000 €																	
1. Entgelte einschl. Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der																		
- außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	-																	
- tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	282																	
2. Aufwandsentschädigungen.....	-																	
3. Sonstige Leistungen	-																	
Zusammen	282																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Vorjahr (mitveranschlagt bei)</th> <th>Soll 2006 1 000 €</th> <th>Ist 2005 1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kap. 1504 Tit. 425 41</td> <td>282</td> <td>337</td> </tr> </tbody> </table>		Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €	Kap. 1504 Tit. 425 41	282	337											
Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €																
Kap. 1504 Tit. 425 41	282	337																
F 547 41 -314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	38	38	34														
F 634 43 -314	Zuweisungen an den Versorgungsfonds	-																
F 812 41 -314	Erwerb von Geräten	-	-	-														

Titelgruppe 55

Tgr. 55	Ausgaben für die Informationstechnik Erläuterungen Davon für Sicherheit in der Informationstechnik: 3 T€	(243)	(262)	
F 511 55 -314	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	107	95	76

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung 1504

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 55:

F 525 55 -314	Aus- und Fortbildung	34	28	34
F 532 55 -314	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen	35	31	28
F 812 55 -314	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software	67	108	62

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung	
1.1 Hardware.....	-
1.2 Software.....	30
2. Ersatzbeschaffung	
2.1 Hardware.....	37
2.2 Software.....	-
Zusammen	67

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

F 425 01 -314	Vergütungen der Angestellten	3 189	3 073
F 425 41 -314	Vergütungen der Angestellten	282	337
F 426 01 -314	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	336	320

1504 Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Abschluss des Kapitels 1504

Einnahmen

Steuern und steuerähnliche Abgaben			
Verwaltungseinnahmen		137	184
Übrige Einnahmen		-	-
Gesamteinnahmen		137	184

Ausgaben

Personalausgaben	5 699	5 567
Sächliche Verwaltungsausgaben	6 851	6 913
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.		
Schuldendienst		
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	5	7
Ausgaben für Investitionen	113	283
Besondere Finanzierungsausgaben		
Gesamtausgaben	12 668	12 770

Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 HG im Kapitel 1504

Aus Hauptgruppe 4	5 699	5 567
Aus Hauptgruppe 5	1 151	1 213
Aus Hauptgruppe 6	-	-
Aus Hauptgruppe 7	31	80
Aus Hauptgruppe 8	82	203
Zusammen	6 963	7 063

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Vorbemerkung

Das Deutsche Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) in Köln ist durch Erlass vom 1. September 1969 (GMBI. S. 401) als nichtrechtsfähige Bundesanstalt errichtet worden.

Gemäß Errichtungserlass hat DIMDI:

1. in- und ausländische Literatur und sonstige Informationen auf dem Gesamtgebiet der Medizin und ihrer Randgebiete unter Einsatz der elektronischen Datenverarbeitung zu erfassen, zu speichern und bekannt zu geben,

2. Dokumentations- und Informationssysteme im Bereich der Medizin und ihrer Randgebiete zu verbessern und
3. die Aus- und Fortbildung von Personal für die medizinische Dokumentation und Information zu fördern.

Zu den gesetzlichen Aufgaben gehören u. a. die Einrichtung, Pflege und Weiterentwicklung des Arzneimittelinformationssystems, des Medizinprodukteinformationssystems sowie medizinischer Klassifikationen und Terminologien.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 01 -314	Einnahmen aus Veröffentlichungen	2 195	2 195	1 677
----------------	----------------------------------	-------	-------	-------

Haushaltsvermerk

1. Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen fließen bis zur Höhe von 50 Prozent den Ausgaben bei folgenden Titeln zu: 427 09, 427 59, 539 99 und Titelgrp. 55.
2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, Dienstleistungen unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt an Dritte abzugeben, wenn Gegenseitigkeit oder ein erhebliches Bundesinteresse besteht.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Einnahmen aus der Nutzung von Datenbanken und sonstigen online-Angeboten des DIMDI	2 045
2. Einnahmen aus der Nutzung des Registers "Einrichtungen für Blutstammzellzubereitung" gem. Transfusionsgesetz (TFG)	150
3. Sonstiges	-
Zusammen	2 195

119 99 -314	Vermischte Einnahmen	752	752	919
----------------	----------------------	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk

1. Ist-Einnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgenden Titeln: **428 01**, 543 01 und Titelgrp. 55.
2. Ist-Einnahmen zu Nr. 3 der Erläuterungen dienen zur Deckung der Ausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 04.
3. Ist-Einnahmen zu Nr. 4 der Erläuterungen dienen zur Deckung der Ausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 05.
4. Ist-Einnahmen zu Nr. 5 der Erläuterungen dienen zur Deckung der Ausgaben bei folgenden Titeln: 427 09, 539 99, 543 01 und Titelgrp. 05.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Beiträge Dritter zur Planung und Durchführung von Aufgaben auf dem Gebiet der Dokumentation und Information sowie auf dem Gebiet der Informationstechnologie	-
2. Einnahmen aus der Überlassung von DV-Programmen.....	-
3. Einnahmen aus der Nutzung der AMIS-Datenbank.....	-

1505 Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 119 99:

Bezeichnung	1 000 €
4. Beiträge Dritter zur Planung und Durchführung von Aufgaben auf dem Gebiet der evidenzbasierten Medizin/HTA	-
5. Einnahmen aus der Veröffentlichung von Fachinformationen ..	-
6. Sonstiges	752
Zusammen	752

Übrige Einnahmen

272 01 -013	Zusammenarbeit des DIMDI mit der EU auf dem Gebiet der medizinischen Dokumentation und Information	-	-	-
----------------	--	---	---	---

Haushaltsvermerk

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgenden Titeln: 427 09, 539 99, 543 01 und Titelgrp. 55.

381 01 -990	Erstattungen durch andere Bundesbehörden zur Durchführung von Forschungsaufträgen	-	-	-
----------------	---	---	---	---

Haushaltsvermerk

1. Ist-Einnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 01.

2. Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 55.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstattung durch andere Bundesbehörden zur Durchführung von Forschungsaufträgen	-
2. Leistungen anderer Bundesbehörden für die Mitbenutzung des Rechenzentrums	-
Zusammen	-

Ausgaben

Haushaltsvermerk

Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 4 HG 2007.

In die Flexibilisierung einbezogen sind auch Tit. 547 41 und 547 51.

Personalausgaben

F 422 01 -314	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1 517	1 517	1 135
------------------	---	-------	-------	-------

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	1 516
2. Sonstige Leistungen	1
Zusammen	1 517

Sonstige Leistungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

**Deutsches Institut für Medizinische 1505
Dokumentation und Information**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

F 422 02 Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte 37 37 98
-314

Erläuterungen
Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen.

F 427 09 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige 386 651 623
-314

Haushaltsvermerk
1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.
2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 01.
3. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zufließenden Mehreinnahmen bei folgendem Titel verstärkt werden: 119 01.

F 428 01 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 3 879
-314

Haushaltsvermerk
Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Entgelte einschl. Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der	
- außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	-
- tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	3 878
2. Aufwandsentschädigungen.....	1
3. Sonstige Leistungen.....	-
Zusammen	3 879

Aufwandsentschädigungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------------------	-------------------------	------------------------

Kap. 1505 Tit. 425 01	3 873	3 545
Kap. 1505 Tit. 426 01	126	87

F 453 01 Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen 11 11 1
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Trennungsgeld sowie Fahrtkostenzuschüsse in besonderen Fällen	3
2. Umzugskostenvergütungen	8
Zusammen	11

1505 Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Sächliche Verwaltungsausgaben

F 511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und -314 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 150 150 123

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Geschäftsbedarf.....	60
2. Kommunikation.....	40
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	50
Zusammen	150

F 514 01 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. -314 10 10 4

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Haltung von Fahrzeugen	9
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1
Zusammen	10

Bezeichnung	Soll 2007	Soll 2006
Pkw (davon 1 Kombi).....	1	1
Kleinbus.....	-	-
Zusammen	1	1

F 517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume -314 421 421 481

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Heizung.....	18
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf.....	95
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	72
4. Sonstiges	236
Zusammen	421

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 3 477 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

F 518 01 Mieten und Pachten -314 22 22 14

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume.....	-
2. Für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	22
Zusammen	22

F 519 01 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen -314 25 25 34

F 525 01 Aus- und Fortbildung -314 48 78 132

**Deutsches Institut für Medizinische 1505
Dokumentation und Information**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
F 526 01 -314	Gerichts- und ähnliche Kosten	5	5	28
F 526 02 -314	Sachverständige	-	-	-
F 527 01 -314	Dienstreisen	77	77	50
F 539 99 -314	Vermischte Verwaltungsausgaben	92	92	160
	Haushaltsvermerk			
	1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.			
	2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 01.			
	3. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zufließenden Mehreinnahmen bei folgendem Titel verstärkt werden: 119 01.			
F 543 01 -314	Veröffentlichung und Dokumentation	261	221	93
	Verpflichtungsermächtigung..... 200 T€			
	davon fällig:			
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 100 T€			
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 100 T€			
	Haushaltsvermerk			
	1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.			
	2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 272 01.			
	3. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.			
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)				
F 634 03 -314	Zuweisungen an den Versorgungsfonds	-		
684 01 -319	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	7	7	6
Ausgaben für Investitionen				
F 711 01 -314	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	101	101	18
F 811 01 -314	Erwerb von Fahrzeugen	-	-	-3
F 812 01 -314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	15	15	17

1505 Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Titelgruppe 01

Tgr. 01 Durchführung von Aufträgen anderer Bundesbehörden (-) (-)

Haushaltsvermerk

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 381 01.

547 11 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben - - -
-314

Titelgruppe 04

Tgr. 04 Nutzung der AMIS-Datenbank durch den Medizinischen Dienst der GKV (-) (-)

Haushaltsvermerk

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

F 428 41 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - -
-314

Erläuterungen

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
--------------------------------------	-------------------------	------------------------

Kap. 1505 Tit. 425 41 - 118

F 459 49 Vermischte Personalausgaben - - -
-314

F 547 41 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben - - -
-314

Titelgruppe 05

Tgr. 05 Kosten des Informationssystems zur Bewertung medizinischer Techno- (725) (605)
logien

Haushaltsvermerk

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

F 422 51 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten - - -
-314

Erläuterungen

Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen.

F 427 59 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäfti- - - 72
-314 gungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige

Haushaltsvermerk

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zufließenden Mehreinnahmen bei folgendem Titel verstärkt werden: 119 01.

**Deutsches Institut für Medizinische 1505
Dokumentation und Information**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 05:

F 428 51	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -314	-							
	Erläuterungen								
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 40%;">Vorjahr (mitveranschlagt bei)</th> <th style="width: 30%;">Soll 2006 1 000 €</th> <th style="width: 30%;">Ist 2005 1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Kap. 1505 Tit. 425 51</td> <td style="text-align: center;">-</td> <td style="text-align: right;">133</td> </tr> </tbody> </table>	Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €	Kap. 1505 Tit. 425 51	-	133		
Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €							
Kap. 1505 Tit. 425 51	-	133							
F 544 51	Forschung, Untersuchungen und Ähnliches -172	605	495	639					
	Verpflichtungsermächtigung.....			300 T€					
	davon fällig:								
	im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....			150 T€					
	im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....			150 T€					
F 547 51	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben -314	120	110	20					
F 634 53	Zuweisungen an den Versorgungsfonds -314	-							

Titelgruppe 55

Tgr. 55	Ausgaben für die Informationstechnik	(3 799)	(3 349)	
	Haushaltsvermerk			
	1. Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 511 55, 518 55 und 812 55 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 381 01.			
	2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zufließenden Mehreinnahmen bei folgendem Titel verstärkt werden: 119 01.			
	3. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgenden Titeln geleistet werden: 119 99 und 272 01.			
	Erläuterungen			
	Davon für Sicherheit in der Informationstechnik: 728 T€			
F 511 55	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung -314	840	840	631
F 518 55	Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software -314	10	10	-
F 525 55	Aus- und Fortbildung -314	30		

1505 Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 55:

F 532 55	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen	2 076	1 816	2 032
-314				

Verpflichtungsermächtigung..... 500 T€
 fällig im Haushaltsjahr 2008.

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 - Satz 2 - BHO wird zugelassen, dass Benutzeranleitungen an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden, dass bei Zusammenarbeit mit anderen Dokumentationszentren oder Informationseinrichtungen Datenmaterial nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit abgegeben oder zu Demonstrationszwecken kurzfristig zugänglich gemacht wird und dass bei Zusammenarbeit mit anderen Informationszentren Fachliteratur und Dokumentationszentren Fachliteratur und Dokumentationsmaterial unentgeltlich bzw. im Austausch abgegeben werden.

F 812 55	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und	843	683	274
-314	Ausrüstungsgegenständen, Software			

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung	
1.1 Hardware.....	75
1.2 Software.....	54
2. Ersatzbeschaffung	
2.1 Hardware.....	662
2.2 Software.....	52
Zusammen	843

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

F 425 01	Vergütungen der Angestellten	3 873	3 545
-314			
F 425 41	Vergütungen der Angestellten	-	118
-314			
F 425 51	Vergütungen der Angestellten	-	133
-314			
F 426 01	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	126	87
-314			

**Deutsches Institut für Medizinische 1505
Dokumentation und Information**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Abschluss des Kapitels 1505

Einnahmen

Steuern und steuerähnliche Abgaben	2 947	2 947	
Verwaltungseinnahmen.....	-	-	
Übrige Einnahmen	-	-	
	2 947	2 947	

Ausgaben

Personalausgaben	5 830	6 215	
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	4 792	4 372	
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.			
Schuldendienst.....			
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	7	7	
Ausgaben für Investitionen	959	799	
Besondere Finanzierungsausgaben			
	11 588	11 393	

Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 HG im Kapitel 1505

Aus Hauptgruppe 4.....	5 830	6 215	
Aus Hauptgruppe 5.....	4 792	4 372	
Aus Hauptgruppe 6.....	-	-	
Aus Hauptgruppe 7.....	101	101	
Aus Hauptgruppe 8.....	858	698	
	11 581	11 386	

1506 Paul-Ehrlich-Institut

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Vorbemerkung

Durch Gesetz vom 7. Juli 1972 (BGBl. I S. 1163) ist das Paul-Ehrlich-Institut als selbständige Bundesoberbehörde errichtet worden. Seine Aufgaben ergeben sich grundlegend aus Artikel 1 Abs. 2 des o. g. Gesetzes.

Ergänzt und modifiziert wird der dortige Aufgabenkatalog durch Regelungen des Arzneimittel- und Tierseuchengesetzes/-Tierimpfstoff-Verordnung.

Hauptaufgaben sind die Zulassung und die staatliche Chargenprüfung von Sera, Impfstoffen, Testallergenen, Testsera und Testantigene sowie Blutzubereitungen.

Forschungsaufgaben hat das Institut vorrangig auf dem Gebiet der o. a. Arzneimittel, insbesondere auf dem Gebiet der Prüfverfahren.

Weiterhin ist die Erfassung und Auswertung von Arzneimittelrisiken und die Koordination von Maßnahmen zur Risikoversorge und Gefahrenabwehr von besonderer Bedeutung. Daneben wirkt das Institut bei der Überwachung des Arzneimittelverkehrs durch die zuständigen Landesbehörden mit.

Sitz des Paul-Ehrlich-Instituts ist Langen.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01 -314	Gebühren, sonstige Entgelte	10 523	9 500	12 817
----------------	-----------------------------	--------	-------	--------

Haushaltsvermerk

Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 08.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Gebühren für Amtshandlungen des Paul-Ehrlich-Instituts nach der Kostenverordnung	10 023
2. Gebühren für Amtshandlungen des Paul-Ehrlich-Instituts nach der Tierimpfstoff-Kostenverordnung	500
Zusammen	10 523

119 99 -314	Vermischte Einnahmen	102	102	2 041
----------------	----------------------	-----	-----	-------

Haushaltsvermerk

1. Mehreinnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 545 01.

2. Mehreinnahmen zu Nr. 2 und 3 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 02.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Einnahmen aus der Durchführung wissenschaftlicher Symposien	-
2. Einnahmen für Aufträge Dritter auf dem Gebiet des Gesundheitswesens	53
3. Einnahmen aus Aufträgen der EMA	27
4. Sonstiges	22
Zusammen	102

124 01 -314	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	34	34	32
----------------	---	----	----	----

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

129 01 Einnahmen aus Vermächtnissen - - -
 -314
 Haushaltsvermerk
 Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 03.

129 02 Einnahmen aus Konformitätsbewertungsverfahren bei Hoch Risiko-Dia- 1 192 1 192 2 086
 -314 gnostika
 Haushaltsvermerk
 Mehreinnahmen fließen bis zur Höhe von 50 Prozent den Ausgaben bei folgenden Titeln zu: Titelgrp. 07.

Übrige Einnahmen

381 01 Einnahmen, Erstattungen durch andere Bundesbehörden - - -
 -990
 Haushaltsvermerk
 Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 05.

Ausgaben

Haushaltsvermerk
 Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 4 **HG 2007**.
 In die Flexibilisierung einbezogen ist auch Tit. 547 41.
 Ausgenommen sind Titelgrp. 02, Titelgrp. 03, Titelgrp. 05, Titelgrp. 07 und Titelgrp. 08.

Personalausgaben

F 422 01 Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten 5 594 4 525 4 025
 -314
 Haushaltsvermerk
 Die Ausgaben sind in Höhe von **600 T€** gesperrt.
 Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	5 593
2. Sonstige Leistungen	1
Zusammen	5 594

Sonstige Leistungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

F 422 02 Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte 206 206 267
 -314
 Erläuterungen
 Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen.

F 427 09 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige 3 022 3 022 2 690
 -314

1506 Paul-Ehrlich-Institut

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

F 428 01 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 13 635
-314

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind in Höhe von 170 T€ gesperrt.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Entgelte einschl. Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der	
- außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	-
- tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	13 634
2. Aufwandsentschädigungen.....	1
3. Sonstige Leistungen.....	-
Zusammen.....	13 635

Aufwandsentschädigungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
Kap. 1506 Tit. 425 01.....	10 066	10 285
Kap. 1506 Tit. 426 01.....	3 324	3 226

F 453 01 Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen 56 56 53
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Trennungsgeld sowie Fahrtkostenzuschüsse in besonderen Fällen.....	36
2. Umzugskostenvergütungen.....	19
3. Sonstiges.....	1
Zusammen.....	56

Sächliche Verwaltungsausgaben

F 511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und 1 442 1 442 1 554
-314 Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Geschäftsbedarf.....	220
2. Kommunikation.....	140
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	1 077
4. Sonstiges.....	5
Zusammen.....	1 442

F 514 01 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 1 832 1 782 2 467
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Haltung von Fahrzeugen.....	28
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände.....	40
3. Verbrauchsmittel.....	1 759
4. Sonstiges.....	5
Zusammen.....	1 832

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 514 01:

Bezeichnung	Soll 2007	Soll 2006
Pkw.....	2	2
Lkw.....	1	1
Arbeitsmaschinen.....	2	2
Zusammen	5	5

F 517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 6 158 6 158 7 067
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Heizung.....	1 280
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf.....	3 440
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	1 238
4. Sonstiges	200
Zusammen	6 158

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 95 961 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

F 518 01 Mieten und Pachten 180 180 302
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume.....	160
2. Für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	20
Zusammen	180

F 519 01 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 925 925 1 408
-314

F 525 01 Aus- und Fortbildung 135 135 242
-314

F 526 01 Gerichts- und ähnliche Kosten 9 9 7
-314

F 526 02 Sachverständige 140 90 137
-314

Erläuterungen

Kosten der Begutachtung wichtiger Fragen auf dem Gebiet des Gesundheitswesens, insbesondere im Zusammenhang mit neuen Problemen der biotechnischen Herstellungsprozesse der Allergologie und Blut und Blutprodukte. Anpassung der Kostenverordnung, Qualitätsmanagement und Akkreditierung wissenschaftlicher Labors.

F 526 03 Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen 9 9 11
-314

F 527 01 Dienstreisen 338 338 446
-314

F 539 99 Vermischte Verwaltungsausgaben 145 145 247
-314

1506 Paul-Ehrlich-Institut

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

F 543 01 Veröffentlichung und Dokumentation 54 54 33
-314

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen an in- und ausländische Forschungseinrichtungen unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Kosten für die Veröffentlichung von Richtlinien	2
2. Veröffentlichung von wissenschaftlichen Dokumentationen	24
3. Kosten für Bekanntmachungen gemäß § 34 AMG	24
4. Sonstiges	4
Zusammen	54

F 545 01 Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen 42 42 89
-319

Haushaltsvermerk

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.
2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

F 634 03 Zuweisungen an den Versorgungsfonds -
-314

684 01 Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände 2 2 2
-319

Ausgaben für Investitionen

F 711 01 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten 271 371 499
-314

Erläuterungen

Einjährige Maßnahmen	1 000 €
gem. Genehmigung AABau 2004	271

712 03 Große Erweiterungsbauten - 1 177 1 240
-314

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig: 712 04, 712 05 und 712 06.

Erläuterungen

Mehrjährige Maßnahmen (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	Gesamt- ausgaben des Bundes 1 000 €	Verausgabt bis 2005 1 000 €	Bewilligt 2006 1 000 €	Nach 2006 übertra- gene Aus- gabereste 1 000 €	Veran- schlagt 2007 1 000 €	Vorbe- halten für 2008 ff 1 000 €	Nach- richtlich Leistungen Dritter	
							1 000 €	Prozent
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sicherheitsmaßnahmen einschl. 2. Teil HU-Bau	9 540	4 511	1 177	3 852	-	-	-	-

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

712 04 Große Baumaßnahmen (Abwasser) 2 000 1 500 -
-314

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig:
712 03, 712 05 und 712 06.

Erläuterungen

Mehrfährige Maßnahmen (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	Gesamt- ausgaben des Bundes 1 000 €	Verausgabt bis 2005 1 000 €	Bewilligt 2006 1 000 €	Nach 2006 übertra- gene Aus- gabereste 1 000 €	Veran- schlagt 2007 1 000 €	Vorbe- halten für 2008 ff 1 000 €	Nach- richtlich Leistungen Dritter	
							1 000 €	Prozent
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Neubau Haus 10 Abwasseraufbereitungsanlage ein-
schl. der energetischen Optimierung der Ver- und
Entsorgung..... 32 790 - 1 500 255 2 000 29 035 - -

Bauunterlagen nach § 24 BHO liegen noch nicht vor.

712 05 Große Baumaßnahme (Klimaanlage) 200 - -
-314

Verpflichtungsermächtigung..... 4 800 T€
davon fällig:
im Haushaltsjahr 2008 bis zu..... 2 000 T€
im Haushaltsjahr 2009 bis zu..... 2 000 T€
im Haushaltsjahr 2010 bis zu..... 800 T€

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig:
712 03, 712 04 und 712 06.

Erläuterungen

Mehrfährige Maßnahmen (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	Gesamt- ausgaben des Bundes 1 000 €	Verausgabt bis 2005 1 000 €	Bewilligt 2006 1 000 €	Nach 2006 übertra- gene Aus- gabereste 1 000 €	Veran- schlagt 2007 1 000 €	Vorbe- halten für 2008 ff 1 000 €	Nach- richtlich Leistungen Dritter	
							1 000 €	Prozent
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Raumlufttechnische Anlagen Haus 7 5 000 - - - 200 4 800 - -

712 06 Große Baumaßnahme (Optimierung Hs. IV) 975 975 -
-314

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind mit folgenden Titeln gegenseitig deckungsfähig:
712 03, 712 04 und 712 05.

Erläuterungen

Mehrfährige Maßnahmen (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	Gesamt- ausgaben des Bundes 1 000 €	Verausgabt bis 2005 1 000 €	Bewilligt 2006 1 000 €	Nach 2006 übertra- gene Aus- gabereste 1 000 €	Veran- schlagt 2007 1 000 €	Vorbe- halten für 2008 ff 1 000 €	Nach- richtlich Leistungen Dritter	
							1 000 €	Prozent
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Bauliche Optimierungsmaßnahmen im Haus IV 1 950 - 975 - 975 - - -

F 811 01 Erwerb von Fahrzeugen 25 25 20
-314

F 812 01 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen 1 000 1 000 1 289
-314

Erläuterungen

Einjährige Maßnahmen		1 000 €
1. Erstbeschaffung.....		300
2. Ersatzbeschaffung.....		680
3. Sonstige Beschaffungen.....		20
Zusammen		1 000

1506 Paul-Ehrlich-Institut

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Titelgruppe 02

Tgr. 02	Durchführung von Aufträgen Dritter	(64)	(64)	
	Haushaltsvermerk			
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.			
427 29 -314	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	51	51	2 095
	Haushaltsvermerk			
	§ 20 Abs. 1 BHO findet keine Anwendung.			
459 29 -314	Vermischte Personalausgaben	-	-	4
547 21 -314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	13	13	13

Titelgruppe 03

Tgr. 03	Ausgaben im Rahmen von Vermächtnissen	(-)	(-)	
	Haushaltsvermerk			
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 129 01.			
427 39 -314	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	-	-	-
	Haushaltsvermerk			
	§ 20 Abs. 1 BHO findet keine Anwendung.			
459 39 -314	Vermischte Personalausgaben	-	-	-
547 31 -314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-

Titelgruppe 04

Tgr. 04	AIDS - Zentrum (Forschung)	(684)	(684)	
F 427 49 -314	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	399	399	430
	Haushaltsvermerk			
	§ 20 Abs. 1 BHO findet keine Anwendung.			
F 459 49 -314	Vermischte Personalausgaben	8	8	1

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 04:

F 547 41 -314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	277	277	301
------------------	---	-----	-----	-----

Titelgruppe 05

Tgr. 05	Durchführung von Aufträgen anderer Bundesbehörden	(-)	(-)	
	Haushaltsvermerk			
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 381 01.			
427 59 -314	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	-	-	1 960
459 59 -314	Vermischte Personalausgaben	-	-	26
547 51 -314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	240

Titelgruppe 07

Tgr. 07	Prüflabor für invitro Diagnostika	(1 096)	(1 096)	
	Haushaltsvermerk			
	1. Einsparungen bei folgenden Titeln: Hauptgrp. 4 dienen zur Deckung von Ausgaben bei folgendem Titel: 634 73.			
	2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme des Titels 634 73.			
	3. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zufließenden Mehreinnahmen bei folgendem Titel verstärkt werden: 129 02.			
422 71 -175	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	334	397	225
	Erläuterungen			
	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen.			
427 79 -175	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	114	104	174
428 71 -175	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	398		
	Erläuterungen			
	Entgelte einschl. Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.			

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------------------	-------------------------	------------------------

Kap. 1506 Tit. 425 71	286	345
Kap. 1506 Tit. 426 71	39	24

459 79 -175	Vermischte Personalausgaben	10	10	4
----------------	-----------------------------	----	----	---

1506 Paul-Ehrlich-Institut

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 07:

547 71 -175	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	240	260	771
634 73 -175	Zuweisungen an den Versorgungsfonds	-		
	Haushaltsvermerk			
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei folgenden Titeln geleistet werden: Titelgrp. 07.			

Titelgruppe 08

Tgr. 08	Verfahren zur gegenseitigen Anerkennung von Tierimpfstoffen in der EU	(-)	(-)	
	Haushaltsvermerk			
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 111 01. Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen.			
	Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.			
427 89 -314	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	-	-	279

428 81
-314 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Erläuterungen

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------------------	-------------------------	------------------------

Kap. 1506 Tit. 425 81 - 158

459 89 -314	Vermischte Personalausgaben	-	-	1
547 81 -314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-

Titelgruppe 55

Tgr. 55	Ausgaben für die Informationstechnik	(1 376)	(1 376)	
	Erläuterungen			
	Davon für Sicherheit in der Informationstechnik: 120 T€			
F 511 55 -314	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	479	479	594
F 518 55 -314	Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software	3	3	-

Paul-Ehrlich-Institut 1506

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 55:

F 525 55 -314	Aus- und Fortbildung	69	69	94
F 532 55 -314	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen	325	325	389
F 812 55 -314	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software	500	500	563

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung	
1.1 Hardware.....	150
1.2 Software.....	-
2. Ersatzbeschaffung	
2.1 Hardware.....	350
2.2 Software.....	-
Zusammen	500

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

F 425 01 -314	Vergütungen der Angestellten	10 066	10 285
425 71 -175	Vergütungen der Angestellten	286	345
425 81 -314	Vergütungen der Angestellten	-	158
F 426 01 -314	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	3 324	3 226
426 71 -175	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	39	24

1506 Paul-Ehrlich-Institut

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Abschluss des Kapitels 1506

Einnahmen

Steuern und steuerähnliche Abgaben			
Verwaltungseinnahmen	11 851	10 828	
Übrige Einnahmen	-	-	
Gesamteinnahmen	11 851	10 828	

Ausgaben

Personalausgaben	23 827	22 493	
Sächliche Verwaltungsausgaben	12 815	12 735	
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.			
Schuldendienst			
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	2	2	
Ausgaben für Investitionen	4 971	5 548	
Besondere Finanzierungsausgaben			
Gesamtausgaben	41 615	40 778	

Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 HG im Kapitel 1506

Aus Hauptgruppe 4	22 920	21 606	
Aus Hauptgruppe 5	12 562	12 462	
Aus Hauptgruppe 6	-	-	
Aus Hauptgruppe 7	271	371	
Aus Hauptgruppe 8	1 525	1 525	
Zusammen	37 278	35 964	

**Bundesinstitut für Arzneimittel 1510
und Medizinprodukte**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Vorbemerkung

Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte ist durch das Gesetz über die Neuordnung zentraler Einrichtungen des Gesundheitswesens (Gesundheitseinrichtungen-Neuordnungsgesetz - GNG) vom 24. Juni 1994 (BGBl. I, S. 1416) als Bundesoberbehörde errichtet worden.

Zu den Aufgaben des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte gehören insbesondere:

1. Zulassung und Registrierung von Fertigarzneimitteln,
2. Erfassung und Bewertung sowie Abwehr von Arzneimittelrisiken (Pharmakovigilanz),
3. zentrale Erfassung und Bewertung von Risiken bei Medizinprodukten, Empfehlungen und Maßnahmen zur Ri-

sikoabwehr bei Medizinprodukten und Arbeiten zur medizinischen und technischen Sicherheit, Eignung und Leistung von Medizinprodukten,

4. Beratung der zuständigen Behörden und der Fachkreise hinsichtlich der Anforderungen an medizinische und technische Sicherheit, Eignung und Leistung von Medizinprodukten sowie zur Auslegung und Anwendung der gesetzlichen Vorschriften,
5. Überwachung des Verkehrs mit Betäubungsmitteln und Grundstoffen.

Sitz des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte ist Bonn.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01 -314	Gebühren, sonstige Entgelte	41 138	41 513	39 006
----------------	-----------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Gebühren und Auslagen für die Zulassung von Arzneimitteln nach der AMG Kosten VO.....	34 019
2. Gebühren und Auslagen nach der Betäubungsmittel-Kosten-VO.....	642
3. Gebühren und Auslagen nach der Grundstoff-KostenVO.....	-
4. Gebühren und Auslagen nach der Medizinprodukte-KostenVO.....	126
5. Gebühren und Auslagen nach der KostenVO für die Registrierung homöopatischer Arzneimittel.....	652
6. Gebühren und Auslagen für GCP-Inspektionen.....	3 874
7. Gebühren und Auslagen für Zulassungen der EMEA.....	1 025
8. Gebühren und Auslagen für Pharmakovigilanz.....	800
Zusammen	41 138

112 01 -314	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	12	12	10
----------------	---	----	----	----

119 99 -314	Vermischte Einnahmen	263	263	547
----------------	----------------------	-----	-----	-----

Haushaltsvermerk

1. Ist-Einnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 02.
2. Mehreinnahmen zu Nr. 3 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 55.
3. Ist-Einnahmen zu Nr. 4 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgendem Titel: 539 99.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Einnahmen aus Aufträgen Dritter auf dem Gebiete des Gesundheitswesens	-

**1510 Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 119 99:

Bezeichnung	1 000 €
2. Einnahmen aus Untersuchungen und aus der Erstattung von Gutachten für Amtshandlungen nach § 20 des Gesetzes zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten (GeschlG).....	-
3. Einnahmen aus Erstattungen der Länder zur Finanzierung des Substitutionsregisters.....	202
4. Einnahmen aus Vermächnissen.....	-
5. Sonstige Einnahmen.....	61
Zusammen	263

124 01 -314	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	10	10	-
132 01 -314	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	70	120	2

Übrige Einnahmen

261 01 -314	Erstattungen von Verwaltungskosten aus dem Inland	-	-	-
381 01 -990	Erstattungen durch andere Bundesbehörden zur Durchführung von Forschungsaufträgen Haushaltsvermerk	-	-	-

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 05.

Ausgaben

Haushaltsvermerk

Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 4 **HG 2007**.

Ausgenommen sind Tit. 712 01, Titelgrp. 01, Titelgrp. 02 und Titelgrp. 05.

Personalausgaben

F 422 01 -314	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	12 003	12 003	9 992
------------------	---	--------	--------	-------

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen.....	12 002
2. Aufwandsentschädigungen.....	1
Zusammen	12 003

Aufwandsentschädigungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

F 422 02 -314	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte	92	92	147
------------------	--	----	----	-----

Erläuterungen

Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen.

**Bundesinstitut für Arzneimittel 1510
und Medizinprodukte**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
F 427 09 -314	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	3 063	2 397	5 862

F 428 01 -314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30 168		
------------------	---	--------	--	--

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind in Höhe von 1 742 T€ gesperrt.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Entgelte einschl. Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der	
- außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	-
- tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	30 166
2. Aufwandsentschädigungen.....	2
3. Sonstige Leistungen.....	-
Zusammen	30 168

Aufwandsentschädigungen und sonstige Leistungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------------------	-------------------------	------------------------

Kap. 1510 Tit. 425 01	27 220	29 095
Kap. 1510 Tit. 426 01	1 206	1 040

F 453 01 -314	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen	100	75	64
------------------	---	-----	----	----

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Trennungsgeld, sowie Fahrtkostenzuschüsse in besonderen Fällen	60
2. Umzugskostenvergütungen	40
Zusammen	100

Sächliche Verwaltungsausgaben

F 511 01 -314	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 153	1 115	1 240
------------------	---	-------	-------	-------

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Geschäftsbedarf.....	638
2. Kommunikation	250
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	265
Zusammen	1 153

F 514 01 -314	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	168	168	163
------------------	---	-----	-----	-----

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Haltung von Fahrzeugen	15
2. Verbrauchsmittel	153
Zusammen	168

**1510 Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 514 01:

Bezeichnung	Soll 2007	Soll 2006
Pkw/Kombiwagen.....	2	2
Omnibusse	1	1
Arbeitsmaschinen.....	-	-
Zusammen	3	3

F 517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 1 760 1 665 2 147
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Heizung.....	230
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf.....	400
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	330
4. Privater Dienstleister (Wartung betriebstechnischer Anlagen)..	400
5. Sonstiges (einschließlich Bewachung).....	400
Zusammen	1 760

Für

- verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 28 800 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche,
- gemietete oder gepachtete Gebäude, bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt 4 100 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

F 518 01 Mieten und Pachten 310 428 1 109
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume.....	120
2. Für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	190
Zusammen	310

F 519 01 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 302 252 297
-314

F 525 01 Aus- und Fortbildung 258 223 216
-314

F 526 01 Gerichts- und ähnliche Kosten 335 910 331
-314

F 526 02 Sachverständige 189 89 490
-314

Haushaltsvermerk

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

Kosten für externe Sachverständige. Aus diesen Mitteln werden auch Kosten des Erfahrungsaustausches und der Veröffentlichung der Ergebnisse geleistet.

**Bundesinstitut für Arzneimittel 1510
und Medizinprodukte**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €		
F 526 03 -314	Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen	120	120	148		
	Erläuterungen					
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> </table>	Bezeichnung	1 000 €			
Bezeichnung	1 000 €					
	Kommissionen:					
	1. 5 Zulassungskommissionen nach § 25 Abs. 6, 7 und 7 a, § 109 a Abs. des Arzneimittelgesetzes mit Arbeitsgruppen .. 33 2. Deutsche Arzneibuchkommission nach § 55 Abs. 4 des Arznei- mittelgesetzes mit Ausschüssen und Arbeitsgruppen..... 22 3. Homöopathische Arzneibuchkommission nach § 55 Abs. 6 des Arzneimittelgesetzes mit Ausschüssen 14					
	Ausschüsse:					
	1. Sachverständigenausschuss für Empfehlungen zur Verkaufs- abgrenzung von Arzneimitteln nach § 53 Abs. 1 des Arznei- mittelgesetzes - Apothekenpflicht - - 2. Sachverständigenausschuss für Empfehlungen zur Verschrei- bungspflicht von Arzneimitteln nach § 53 Abs. 2 des Arznei- mittelgesetzes - Verschreibungspflicht 9 3. Betäubungsmittelsachverständigenausschuss nach § 1 Abs. 2 Betäubungsmittelgesetz 4 4. Sachverständigenausschuss "Arzneimittelsicherheit" 6 5. Sachverständigenausschuss "Bioverfügbarkeit" - 6. Sachverständigenausschuss "Standardzulassung"..... -					
	Expertenkommissionen:					
	Expertengruppe "Off Label" 32					
	Beiräte:					
	Wissenschaftlicher Beirat..... -					
	Zusammen 120					
F 527 01 -314	Dienstreisen	265	265	324		
F 539 99 -314	Vermischte Verwaltungsausgaben	152	152	273		
	Haushaltsvermerk					
	Ausgaben zu Nr. 1 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der zweck- gebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.					
	Erläuterungen					
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> </table>	Bezeichnung	1 000 €			
Bezeichnung	1 000 €					
	1. Ausgaben im Rahmen von Vermächtnissen - 2. Kosten für Stellenausschreibungen, Vorstellungsreisen und Arbeitnehmerüberlassungen 100 3. Sonstiges 52 Zusammen 152					
F 543 01 -314	Veröffentlichung und Dokumentation	710	746	1 173		
	Haushaltsvermerk					
	1. Einnahmen fließen den Ausgaben zu. 2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentli- chungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Ent- gelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.					
	Erläuterungen					
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> </table>	Bezeichnung	1 000 €			
Bezeichnung	1 000 €					
	1. Kosten für die Bekanntmachungen nach dem AMG, dem MPG, dem BtMG und dem GüG 280 2. Kosten für die Herstellung und Verteilung amtlicher Formblät- ter nach der BtM-Verschreibungs-VO 430					

**1510 Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 543 01:

Bezeichnung	1 000 €
3. Sonstiges	-
Zusammen	710

F 544 01 Forschung, Untersuchungen und Ähnliches 832 832 538
-172

Erläuterungen

Maßnahmen auf folgenden Gebieten:

1. wissenschaftliche Bearbeitung des Deutschen, Europäischen und Homöopathischen Arzneibuches;
2. wissenschaftliche Erarbeitung von Standards für die Befreiung von der Zulassung nach AMG;
3. Untersuchungen im Zusammenhang mit Arzneimittelsicherheit, Prävention und Intervention.

Aus den Ausgaben können auch Zuwendungen gewährt sowie Sachverständigengutachten finanziert werden.

F 545 01 Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen 49 49 48
-319

Haushaltsvermerk

1. Einnahmen fließen den Ausgaben zu.
2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Durchführung von wissenschaftlichen Tagungen und Symposien	12
2. Kosten für die Teilnahme an Sitzungen des Deutschen, Europäischen und Homöopathischen Arzneibuches	37
Zusammen	49

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

F 634 03 Zuweisungen an den Versorgungsfonds -
-314

684 01 Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine 8 8 -
-319

685 02 Maßnahmen im Zusammenhang mit der Zulassung von Arzneimitteln 1 394 1 394 741
-314 sowie der Risikobewertung von Arzneimitteln und Medizinprodukten

Verpflichtungsermächtigung.....	750 T€
davon fällig:	
im Haushaltsjahr 2008 bis zu.....	300 T€
im Haushaltsjahr 2009 bis zu.....	250 T€
im Haushaltsjahr 2010 bis zu.....	200 T€

Haushaltsvermerk

Aus dem Titel dürfen auch sächliche Verwaltungsausgaben geleistet werden

686 05 Kosten des Betriebs nationaler Pharmakovigilanzzentren 1 258 - -
-314

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind gesperrt.

**Bundesinstitut für Arzneimittel 1510
und Medizinprodukte**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Ausgaben für Investitionen

F 711 01 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten 190 154 56
-314

712 01 Baumaßnahmen von mehr als 1 000 000 € im Einzelfall - - -
-314

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig:
Kap. 1511 Tit. 712 01.

F 811 01 Erwerb von Fahrzeugen 25 25 1
-314

F 812 01 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen 510 450 358
-314

Erläuterungen

Einjährige Maßnahmen	1 000 €
----------------------	---------

Sonstige Beschaffungen 510

Titelgruppe 01

Tgr. 01 Kosten der Verlegung des Dienstsitzes nach Bonn im Rahmen des Voll- (-) (400)
zugs des Berlin/Bonn-Gesetzes

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.

453 11 Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen - 400 186
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
-------------	---------

1. Trennungsgeld, sowie Fahrtkostenzuschüsse in besonderen Fällen -
2. Umzugskostenvergütungen -
Zusammen -

532 13 Kosten für Aufträge und Dienstleistungen - - -
-314

712 11 Baumaßnahmen von mehr als 1 000 000 € im Einzelfall - - -
-314

Erläuterungen

Mehrfährige Maßnahmen (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	Gesamt- ausgaben des Bundes 1 000 €	Verausgabt bis 2005 1 000 €	Bewilligt 2006 1 000 €	Nach 2006 übertra- gene Aus- gabereste 1 000 €	Veran- schlagt 2007 1 000 €	Vorbe- halten für 2008 ff 1 000 €	Nach- richtlich Leistungen Dritter	
							1 000 €	Prozent
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Bonn
Neubau eines Labor- und Verwaltungsgebäudes 85 139 85 139 - - - - -

**1510 Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Titelgruppe 02

Tgr. 02	Durchführung von Aufträgen Dritter	(-)	(-)	
	Haushaltsvermerk			
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99. Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen.			
	Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.			
427 29 -314	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	-	-	129
459 29 -314	Vermischte Personalausgaben	-	-	-
547 21 -314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	126
812 21 -314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-	-	-

Titelgruppe 05

Tgr. 05	Durchführung von Aufträgen anderer Bundesbehörden	(-)	(-)	
	Haushaltsvermerk			
	1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 381 01. Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen.			
	Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.			
427 59 -314	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige	-	-	-
	Haushaltsvermerk			
	§ 20 Abs. 1 BHO findet keine Anwendung.			
459 59 -314	Vermischte Personalausgaben	-	-	-
547 51 -314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-
812 51 -314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	-	-	-

**Bundesinstitut für Arzneimittel 1510
und Medizinprodukte**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Titelgruppe 55

Tgr. 55 Ausgaben für die Informationstechnik (7 376) (5 757)

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen

Davon für Sicherheit in der Informationstechnik: 566 T€

F 511 55 -314	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	1 654	1 691	991
F 518 55 -314	Miete für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Maschinen, Software	10	-	7
F 525 55 -314	Aus- und Fortbildung	41	61	61
F 532 55 -314	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen	4 555	3 323	1 610
F 812 55 -314	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software	1 116	682	645

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung	
1.1 Hardware.....	400
1.2 Software.....	250
2. Ersatzbeschaffung	
2.1 Hardware.....	300
2.2 Software.....	166
Zusammen	1 116

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

F 425 01 -314	Vergütungen der Angestellten	27 220	29 095
F 426 01 -314	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	1 206	1 040

**1510 Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte**

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Abschluss des Kapitels 1510

Einnahmen

Steuern und steuerähnliche Abgaben			
Verwaltungseinnahmen.....	41 493	41 918	
Übrige Einnahmen	-	-	
Gesamteinnahmen.....	41 493	41 918	

Ausgaben

Personalausgaben	45 426	43 393	
Sächliche Verwaltungsausgaben.....	12 863	12 089	
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.			
Schuldendienst.....			
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	2 660	1 402	
Ausgaben für Investitionen	1 841	1 311	
Besondere Finanzierungsausgaben			
Gesamtausgaben.....	62 790	58 195	

Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 HG im Kapitel 1510

Aus Hauptgruppe 4	45 426	42 993	
Aus Hauptgruppe 5.....	12 863	12 089	
Aus Hauptgruppe 6.....	-	-	
Aus Hauptgruppe 7.....	190	154	
Aus Hauptgruppe 8.....	1 651	1 157	
Zusammen	60 130	56 393	

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Vorbemerkung

Das Robert Koch-Institut ist durch das Gesetz über die Neuordnung zentraler Einrichtungen des Gesundheitswesens (Gesundheitseinrichtungen-Neuordnungs-Gesetz - GNG) vom 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1416) als Bundesoberbehörde errichtet worden.

Zu den Aufgaben des Robert Koch-Instituts gehören insbesondere:

1. Entwicklung von Konzeptionen zur Vorbeugung übertragbarer Krankheiten sowie zur frühzeitigen Erkennung und Verhinderung der Weiterverbreitung von Infektionen,
2. Entwicklung und Durchführung epidemiologischer und laborgestützter Analysen und Forschung zu Ursachen, Diagnostik und Prävention übertragbarer Krankheiten,

3. Beratung der obersten Landesgesundheitsbehörden bei Maßnahmen zur Vorbeugung, Erkennung und Verhinderung der Weiterverbreitung von schwerwiegenden übertragbaren Krankheiten,
4. Koordinierungsaufgaben im Rahmen des Europäischen Netzes für die epidemiologische Überwachung und Kontrolle übertragbarer Krankheiten,
5. Gesundheitsberichterstattung,
6. Risikoerfassung und -bewertung bei gentechnisch veränderten Organismen und Produkten mit dem Schwerpunkt Gesundheitsschutz, Erarbeitung geeigneter Sicherheitsmaßnahmen, Durchführung des Stammzellgesetzes.

Sitz des Robert Koch-Instituts ist Berlin, Nordufer 20.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

111 01 -314	Gebühren, sonstige Entgelte	10	10	40
----------------	-----------------------------	----	----	----

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Gebühren und Auslagen für Amtshandlungen auf dem Gebiet des Infektionsschutzgesetzes.....	10
2. Gebühren und Auslagen auf dem Gebiet des Stammzellengesetzes.....	-
Zusammen	10

119 99 -314	Vermischte Einnahmen	3	3	2 472
----------------	----------------------	---	---	-------

Haushaltsvermerk

1. Ist-Einnahmen zu Nr. 1 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 02.
2. Mehreinnahmen zu Nr. 2 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 545 01.
3. Mehreinnahmen zu Nr. 3 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 543 01.
4. Mehreinnahmen zu Nr. 4 der Erläuterungen dienen zur Deckung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 532 02.
5. Mehreinnahmen zu Nr. 5 der Erläuterungen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgendem Titel: 514 01.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Einnahmen aus Aufträgen Dritter	-
2. Einnahmen aus der Durchführung wissenschaftlicher Symposien	-
3. Einnahmen aus Veröffentlichungen.....	-
4. Einnahmen aus Patenten und Wissenstransfer	-

1511 Robert Koch - Institut

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 119 99:

Bezeichnung	1 000 €
5. Sonstige Einnahmen.....	3
Zusammen	3

124 01 -314	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	54	54	41
129 01 -314	Einnahmen aus Vermächtnissen Haushaltsvermerk Mehreinnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Mehrausgaben bei folgenden Titeln: 427 09 und 539 99.	-	-	10
132 01 -314	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	4	4	-

Übrige Einnahmen

381 01 -990	Erstattungen durch andere Bundesbehörden zur Durchführung von Forschungsaufträgen Haushaltsvermerk Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung der Ausgaben bei folgenden Titeln: Titelgrp. 02.	-	-	-
----------------	---	---	---	---

Ausgaben

Haushaltsvermerk
Es gelten die Flexibilisierungsregelungen gem. § 5 Abs. 2 bis 4 **HG 2007**.
In die Flexibilisierung einbezogen sind auch Tit. 532 02, 547 01 und 547 31.
Ausgenommen sind Tit. 712 01 und Titelgrp. 02.

Personalausgaben

F 422 01 -314	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten Erläuterungen	3 373	3 736	3 169								
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen</td> <td>3 372</td> </tr> <tr> <td>2. Sonstige Leistungen</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td>3 373</td> </tr> </tbody> </table> <p>Sonstige Leistungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.</p>	Bezeichnung	1 000 €	1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	3 372	2. Sonstige Leistungen	1	Zusammen	3 373			
Bezeichnung	1 000 €											
1. Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	3 372											
2. Sonstige Leistungen	1											
Zusammen	3 373											
F 422 02 -314	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten Hilfskräfte Erläuterungen Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen.	155	155	268								

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

F 427 09 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige 2 680 2 880 1 942
-314
 Haushaltsvermerk
 Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 129 01.
 Erläuterungen
 Vergütungen für in- und ausländische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die wegen des wissenschaftlichen Erfahrungsaustausches zeitweise beschäftigt werden.

F 428 01 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 20 554
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Entgelte einschl. Zulagen, Zuschläge, Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der	
- außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	-
- tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.....	20 553
2. Aufwandsentschädigungen.....	1
3. Sonstige Leistungen.....	-
Zusammen.....	20 554

Aufwandsentschädigungen werden gemäß der Übersicht, die vor dem Einzelplanabschluss abgedruckt ist, gezahlt.

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
Kap. 1511 Tit. 425 01	18 094	18 036
Kap. 1511 Tit. 426 01	2 531	2 718

F 453 01 Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen 15 15 45
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Trennungsgeld sowie Fahrtkostenzuschüsse in besonderen Fällen.....	10
2. Umzugskostenvergütungen.....	5
Zusammen.....	15

Sächliche Verwaltungsausgaben

F 511 01 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 2 450 2 449 1 554
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Geschäftsbedarf.....	570
2. Kommunikation.....	562
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.....	562
4. Versuchstiere.....	756
Zusammen.....	2 450

1511 Robert Koch - Institut

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

F 514 01 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. 1 638 1 638 1 984
-314

Haushaltsvermerk

Mehrausgaben zu Nr. 3 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Haltung von Fahrzeugen	55
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungs- gegenstände	48
3. Verbrauchsmittel	1 535
Zusammen	1 638

Bezeichnung	Soll 2007	Soll 2006
Pkw/Kombiwagen	7	7
Kleinbusse	1	1
Lkw/Gelenkzüge	1	1
Kehrmaschinen	1	1
Anhänger	3	3
Zusammen	13	13

F 517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 2 779 2 779 3 001
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Beheizung	600
2. Elektrizität (ohne Beheizung) und sonstiger Energiebedarf	778
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	709
4. Sonstiges	692
Zusammen	2 779

Für

- verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 44 535 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche,
- gemietete oder gepachtete Gebäude, bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt - qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

F 518 01 Mieten und Pachten 146 146 158
-314

Erläuterungen

Bezeichnung	1 000 €
1. Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	31
2. Für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	115
Zusammen	146

F 519 01 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 657 657 634
-314

F 525 01 Aus- und Fortbildung 100 100 91
-314

F 526 01 Gerichts- und ähnliche Kosten 1 1 2
-314

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €																								
F 526 02 -314	Sachverständige Erläuterungen Aus diesen Mitteln werden Kosten der Begutachtung wichtiger Fragen auf dem Gebiet des Gesundheitswesens, der Erarbeitung von Planungsgrundlagen, des Erfahrungsaustausches und der Veröffentlichungen der Ergebnisse geleistet.	55	55	23																								
F 526 03 -314	Ausgaben für Mitglieder von Fachbeiräten und ähnlichen Ausschüssen Erläuterungen	124	124	128																								
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Wissenschaftlicher Beirat.....</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>2. Ständige Impfkommision</td> <td>13</td> </tr> <tr> <td>3. Kommission "Krankenhaushygiene und Infektionsprävention".....</td> <td>32</td> </tr> <tr> <td>4. Arbeitskreis "Blut".....</td> <td>32</td> </tr> <tr> <td>5. Infektionsepidemiologie.....</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>6. Herausgeberbeirat Bundesgesundheitsblatt.....</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>7. Gesundheitsberichterstattung</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>8. Umweltmedizin</td> <td>8</td> </tr> <tr> <td>9. Influenzapandemiplanung</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>10. Kommission ZES.....</td> <td>23</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td>124</td> </tr> </tbody> </table> <p>Veranschlagt sind die Kosten für die Mitglieder des wissenschaftlichen Beirates des RKI und von neun wissenschaftlichen Kommissionen.</p>	Bezeichnung	1 000 €	1. Wissenschaftlicher Beirat.....	4	2. Ständige Impfkommision	13	3. Kommission "Krankenhaushygiene und Infektionsprävention".....	32	4. Arbeitskreis "Blut".....	32	5. Infektionsepidemiologie.....	5	6. Herausgeberbeirat Bundesgesundheitsblatt.....	2	7. Gesundheitsberichterstattung	4	8. Umweltmedizin	8	9. Influenzapandemiplanung	1	10. Kommission ZES.....	23	Zusammen	124			
Bezeichnung	1 000 €																											
1. Wissenschaftlicher Beirat.....	4																											
2. Ständige Impfkommision	13																											
3. Kommission "Krankenhaushygiene und Infektionsprävention".....	32																											
4. Arbeitskreis "Blut".....	32																											
5. Infektionsepidemiologie.....	5																											
6. Herausgeberbeirat Bundesgesundheitsblatt.....	2																											
7. Gesundheitsberichterstattung	4																											
8. Umweltmedizin	8																											
9. Influenzapandemiplanung	1																											
10. Kommission ZES.....	23																											
Zusammen	124																											
F 527 01 -314	Dienstreisen	225	225	259																								
F 532 02 -314	Durchführung von wissenschaftlichen Sonderaufgaben Haushaltsvermerk Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.	985	685	574																								
F 539 99 -314	Vermischte Verwaltungsausgaben Haushaltsvermerk Mehrausgaben zu Nr. 1 der Erläuterungen dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 129 01. Erläuterungen	200	200	348																								
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>1 000 €</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Ausgaben im Rahmen von Vermächtnissen.....</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>2. Sonstiges.....</td> <td>200</td> </tr> <tr> <td>Zusammen</td> <td>200</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichnung	1 000 €	1. Ausgaben im Rahmen von Vermächtnissen.....	-	2. Sonstiges.....	200	Zusammen	200																			
Bezeichnung	1 000 €																											
1. Ausgaben im Rahmen von Vermächtnissen.....	-																											
2. Sonstiges.....	200																											
Zusammen	200																											
F 543 01 -314	Veröffentlichung und Dokumentation Haushaltsvermerk 1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99. 2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.	178	178	287																								

1511 Robert Koch - Institut

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

F 545 01 Konferenzen, Tagungen, Messen und Ausstellungen 30 30 17
-319

Haushaltsvermerk

1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei folgendem Titel geleistet werden: 119 99.
2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 BHO wird zugelassen, dass Werbe- und Informationsmaterialien gegen ermäßigtes Entgelt oder unentgeltlich an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

Symposien, Fortbildungskurse, wissenschaftliche Unterrichtungen für Ärztinnen und Ärzte sowie Erfahrungsaustausch auf dem Gebiet des öffentlichen Gesundheitswesens.

F 547 01 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben 5 5 -
-314

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

F 634 03 Zuweisungen an den Versorgungsfonds -
-314

Ausgaben für Investitionen

F 711 01 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten 460 360 378
-314

Erläuterungen

Einjährige Maßnahmen	1 000 €
1. Anschluss von Geräten und Apparaten	110
2. Umbau von Laboren	50
3. Umsetzung IT-Sicherheitskonzept.....	300
Zusammen	460

712 01 Baumaßnahmen von mehr als 1 000 000 € im Einzelfall 17 900 7 900 698
-314

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind mit folgendem Titel gegenseitig deckungsfähig:
Kap. 1510 Tit. 712 01.

Erläuterungen

Mehrjährige Maßnahmen (davon neue Maßnahmen in Fettdruck)	Gesamt- ausgaben des Bundes 1 000 €	Verausgabt bis 2005 1 000 €	Bewilligt 2006 1 000 €	Nach 2006 übertra- gene Aus- gabereste 1 000 €	Veran- schlagt 2007 1 000 €	Vorbe- halten für 2008 ff 1 000 €	Nach- richtlich Leistungen Dritter	
							1 000 €	Prozent
1	2	3	4	5	6	7	8	9

1. Umbau und Sanierung der Gesamtliegenschaft Nordufer 20/Seestraße 10 und Bau eines L/S 4-Labors in Berlin 130 415 1 659 7 900 230 17 900 102 726 - -

Veranschlagt sind die Kosten für den 1. und 2. Bauabschnitt.

Mehr wegen Anpassung an den Bedarf.

F 811 01 Erwerb von Fahrzeugen 20 20 -
-314

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

F 812 01 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen 1 608 1 572 1 260
-314

Erläuterungen

Einjährige Maßnahmen	1 000 €
1. Erstbeschaffung	600
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	1 008
Zusammen	1 608

Titelgruppe 02

Tgr. 02 Durchführung von Aufträgen anderer Bundesbehörden und Dritter (-) (-)

Haushaltsvermerk

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei folgenden Titeln geleistet werden: 119 99 und 381 01. Dies gilt auch für zu erwartende Einnahmen.

Falls Ausgaben aufgrund zu erwartender Einnahmen geleistet wurden und diese Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr nicht eingehen, dürfen diese Einnahmen, soweit sie in den folgenden Haushaltsjahren eingehen, nicht mehr zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.

427 29 Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige - - 4 705
-314

Haushaltsvermerk

§ 20 Abs. 1 BHO findet keine Anwendung.

Ausgaben dürfen nur geleistet werden, solange keine freien Stellen der gleichen oder einer höheren Entgeltgruppe bei Tit. 425 21 vorhanden sind.

428 21 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - -
-314

Erläuterungen

Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------------------	-------------------------	------------------------

Kap. 1511 Tit. 425 21 - -
Kap. 1511 Tit. 426 21 - -

459 29 Vermischte Personalausgaben - - -
-314

547 21 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben - - 2 975
-314

812 21 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen - - -
-314

1511 Robert Koch - Institut

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titelgruppe 03:

Titelgruppe 03

Tgr. 03	AIDS und andere übertragbare Krankheiten	(1 344)	(1 280)				
F 422 31	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten -314 Erläuterungen Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen.	333	333	337			
F 427 39	Entgelte für Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen, sonstige Beschäftigungsentgelte (auch für Auszubildende) sowie Aufwendungen für nebenberuflich und nebenamtlich Tätige -314	500	436	364			
F 428 31	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer -314 Erläuterungen	-					
<table border="1"> <tr> <td>Vorjahr (mitveranschlagt bei)</td> <td>Soll 2006 1 000 €</td> <td>Ist 2005 1 000 €</td> </tr> </table>		Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €			
Vorjahr (mitveranschlagt bei)	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €					
Kap. 1511 Tit. 425 31		-		-			
F 547 31	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben -314	511	511	538			
F 634 33	Zuweisungen an den Versorgungsfonds -314	-					

Titelgruppe 55

Tgr. 55	Ausgaben für die Informationstechnik	(2 575)	(2 870)	
Erläuterungen Davon für Sicherheit in der Informationstechnik: 75 T€				
F 511 55	Geschäftsbedarf und Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung -314	665	739	606
F 525 55	Aus- und Fortbildung -314	105	357	89
F 532 55	Ausgaben für Aufträge und Dienstleistungen -314	797	476	725
F 812 55	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software -314 Erläuterungen	1 008	1 298	993

Bezeichnung	1 000 €
1. Erstbeschaffung	
1.1 Hardware.....	367
1.2 Software	160
2. Ersatzbeschaffung	
2.1 Hardware.....	421

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Noch zu Titel 812 55 (Titelgruppe 55):

Bezeichnung	1 000 €
2.2 Software	60
Zusammen	1 008

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel

F 425 01 -314	Vergütungen der Angestellten	18 094	18 036
425 21 -314	Vergütungen der Angestellten	-	-
F 425 31 -314	Vergütungen der Angestellten	-	-
F 426 01 -314	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	2 531	2 718
426 21 -314	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	-	-

Abschluss des Kapitels 1511

Einnahmen

Steuern und steuerähnliche Abgaben		
Verwaltungseinnahmen	71	71
Übrige Einnahmen	-	-
Gesamteinnahmen	71	71

Ausgaben

Personalausgaben	27 610	28 180
Sächliche Verwaltungsausgaben	11 651	11 355
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.		
Schuldendienst		
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	-	-
Ausgaben für Investitionen	20 996	11 150
Besondere Finanzierungsausgaben		
Gesamtausgaben	60 257	50 685

Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 HG im Kapitel 1511

Aus Hauptgruppe 4	27 610	28 180
Aus Hauptgruppe 5	11 651	11 355
Aus Hauptgruppe 6	-	-
Aus Hauptgruppe 7	460	360
Aus Hauptgruppe 8	2 636	2 890
Zusammen	42 357	42 785

1567 Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter des Einzelplans 15

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
-------------------	-----------------	-------------------------	-------------------------	------------------------

Vorbemerkung

Veranschlagt sind die Einnahmen und Ausgaben der Versorgungsberechtigten, deren Versorgungsanspruch auf dem Gesetz über die Ruhebezüge des Bundespräsidenten, dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Bundesregierung, dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der

Parlamentarischen Staatssekretäre, dem Gesetz über den Wehrbeauftragten des Deutschen Bundestages, dem Gesetz über die Versorgung der Beamten und Richter in Bund und Ländern (BeamtVG) oder auf einem Vertrag mit dem Bund beruht.

Einnahmen

Verwaltungseinnahmen

119 57 -018	Vermischte Einnahmen	40	20	-
----------------	----------------------	----	----	---

Übrige Einnahmen

232 57 -018	Beteiligung an den Versorgungslasten des Bundes	-	-	-
281 57 -018	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	-	-	-

Ausgaben

Haushaltsvermerk

Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.

Personalausgaben

431 57 -018	Versorgungsbezüge der Bundespräsidenten, Bundeskanzler, Bundesministerinnen und Bundesminister, sonstiger Amtsträger und deren Hinterbliebenen	100	80	-
----------------	--	-----	----	---

Erläuterungen

Aus dem Titel werden auch Übergangsgelder für ehemalige Mitglieder der Bundesregierung (§ 14 Bundesministergesetz) und für ehemalige Parlamentarische Staatssekretärinnen und Parlamentarische Staatssekretäre (§ 6 ParlStG) gewährt.

432 57 -018	Versorgungsbezüge	16 000	14 710	-
----------------	-------------------	--------	--------	---

Erläuterungen

Bezeichnung	Anzahl am 1.1.2005	Anzahl am 1.1.2006	Veränderung Prozent
Ruhegehaltsempfängerinnen und Ruhegehaltsempfänger.....	287	318	10,8
Witwen und Witwer und Waisen	101	99	-2,0
Zusammen	388	417	7,5

Aus dem Titel werden auch die Bezüge der in den einstweiligen Ruhestand versetzten Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richter vom Ersten des auf den Beginn des einstweiligen Ruhestandes folgenden Monats an gewährt.

434 57 -018	Zuführung an die Versorgungsrücklage	-	-	-
----------------	--------------------------------------	---	---	---

Versorgung der Beamtinnen und Beamten sowie der Richterinnen und Richter des Einzelplans 15 1567

Titel Funktion	Zweckbestimmung	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Ist 2005 1 000 €
443 57 -018	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen Erläuterungen Unfallfürsorge nach dem BeamtVG.	1	1	-
446 57 -018	Beihilfen aufgrund der Beihilfevorschriften	2 000	1 800	-
453 57 -018	Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen	-	-	-

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)

632 57 -018	Erstattungen des Bundes für Versorgungslasten	80	40	-
----------------	---	----	----	---

Abschluss des Kapitels 1567

Einnahmen

Steuern und steuerähnliche Abgaben	40	20
Verwaltungseinnahmen.....	-	-
Übrige Einnahmen	-	-
Gesamteinnahmen.....	40	20

Ausgaben

Personalausgaben	18 101	16 591
Sächliche Verwaltungsausgaben.....		
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.		
Schuldendienst.....		
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen).....	80	40
Ausgaben für Investitionen		
Besondere Finanzierungsausgaben		
Gesamtausgaben.....	18 181	16 631

15 Aufwandsentschädigungen, Sonstige Leistungen (1588)

Haushaltsvermerk

In den Personaltiteln dieses Einzelplans sind folgende Aufwandsentschädigungen und sonstige Leistungen veranschlagt:

1. Aufwandsentschädigungen

- 1.1 Dienstaufwandsentschädigung für die Bundesministerin in Höhe von jährlich 3 681,30 € (monatlich 306,78 €) bei folgendem Titel:
Kap. 1501 Tit. 421 01.
 - 1.2 Dienstaufwandsentschädigung für die Parlamentarische Staatssekretärin und den Parlamentarischen Staatssekretär in Höhe von jährlich je 2 760,98 € (monatlich 230,08 €) bei folgendem Titel:
Kap. 1501 Tit. 421 01.
 - 1.3 Aufwandsentschädigung für vom Dienst freigestellte Personalratsmitglieder in Höhe von jährlich je 312 € bei folgenden Titeln:
Kap. 1501 Tit. 422 01, Tit. 422 02, **Tit. 428 01**,
Kap. 1506 Tit. 428 01,
Kap. 1510 Tit. 422 01, **Tit. 428 01 und**
Kap. 1511 Tit. 428 01.
 - 1.4 Aufwandsentschädigung für den Vorsitzenden des Hauptpersonalrats bei folgendem Titel:
Kap. 1505 Tit. 428 01.
 - 1.5 Aufwandsentschädigung für die Drogenbeauftragte der Bundesregierung in Höhe von jährlich 18 406,51 € bei folgendem Titel:
Kap. 1501 Tit. 412 51.
 - 1.6 Aufwandsentschädigung für die Patientenbeauftragte oder den Patientenbeauftragten der Bundesregierung in Höhe von jährlich 18 406,51 € (monatlich 1 533,88 €) bei folgendem Titel:
Kap. 1501 Tit. 412 91.
 - 1.7 Aufwandsentschädigung an Bundesbeamtinnen und Bundesbeamte in Fällen dienstlich veranlaßter doppelter Haushaltsführung bei Versetzungen und Abordnungen vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland in das Inland (AER) bei folgendem Titel:
Kap. 1501 Tit. 422 01.
- ### 2. Sonstige Leistungen
- 2.1 Betreuung aller Beschäftigten, die am Heiligen Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten (zentral für den gesamten Geschäftsbereich) bei folgendem Titel:
Kap. 1501 Tit. 428 01.
 - 2.2 Verfügungsfonds für vom Dienst freigestellte Gleichstellungsbeauftragte gem. § 18 Abs. 4 BGleIG in Höhe von bis zu jährlich je 312 € (monatlich 26 €) bei folgenden Titeln:
Kap. 1501 Tit. 422 01,
Kap. 1504 Tit. 422 01,
Kap. 1505 Tit. 422 01,
Kap. 1506 Tit. 422 01,
Kap. 1510 Tit. 428 01 und
Kap. 1511 Tit. 422 01.

Abschluss des Einzelplans 15	Soll 2007 1 000 €	Soll 2006 1 000 €	Veränderung gegenüber 2006 1 000 €
Einnahmen			
Steuern und steuerähnliche Abgaben			
Verwaltungseinnahmen	58 099	60 866	-2 767
Übrige Einnahmen	-	-	-
Gesamteinnahmen	58 099	60 866	-2 767
Ausgaben			
Personalausgaben	161 574	157 074	4 500
Sächliche Verwaltungsausgaben	108 335	104 712	3 623
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.			
Schuldendienst			
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	2 597 020	4 297 690	-1 700 670
Ausgaben für Investitionen	53 508	38 948	14 560
Besondere Finanzierungsausgaben	-	-	-
Gesamtausgaben	2 920 437	4 598 424	-1 677 987
Flexibilisierte Ausgaben nach § 5 HG im Einzelplan 15			
Aus Hauptgruppe 4	142 566	139 196	3 370
Aus Hauptgruppe 5	66 677	61 723	4 954
Aus Hauptgruppe 6	-	-	-
Aus Hauptgruppe 7	1 128	1 791	-663
Aus Hauptgruppe 8	7 860	8 870	-1 010
Zusammen	218 231	211 580	6 651

15 Übersicht 1 Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Kapitel, Titel (Titelgr.) sowie Zweckbestimmung	Ausgaben- soll 2007 1 000 €	a) Bis einschl. 31.12.2005 eingegan- gene Ver- pflichtungen fällig ab 2007 b) VE 2006 c) VE 2007 1 000 €	davon fällig					In künftigen Haushalts- jahren 1 000 €
			2007 1 000 €	2008 1 000 €	2009 1 000 €	2010 1 000 €	Folge- jahre 1 000 €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Kapitel 1501

531 01 - Präventionskam- pagne	2 947	a) - b) 2 250 c) -	- 1 000 -	- 750 -	- 500 -	- -	- -	- -
544 01 - Forschung, Unter- suchungen und Ähnliches	7 197	a) 604 b) 3 250 c) 3 500	604 1 750 -	- 1 000 1 750	- 500 1 250	- -	500 -	- -
712 01 - Baumaßnahmen von mehr als 1 000 000 € im Einzelfall	16 270	a) 8 500 b) 4 800 c) -	8 500 3 500 -	- 1 300 -	- -	- -	- -	- -
Summe des Kapitels 1501	87 878	a) 9 104 b) 10 300 c) 3 500	9 104 6 250 -	- 3 050 1 750	- 1 000 1 250	- -	500 -	- -

Kapitel 1502

532 09 - Gesundheitsberich- terstattung	876	a) - b) 500 c) 500	- 500 -	- 500 500	- -	- -	- -	- -
632 02 - Zuschuss zu den Kosten für Erhebungen auf dem Gebiet der Krebskrank- heiten und anderer nicht übertragbarer Krankheiten	1 282	a) 592 b) 900 c) 1 050	592 300 -	- 300 350	- 300 350	- -	350 -	- -
684 04 - Zuschüsse zur Ent- wicklung und Erprobung von Modellmaßnahmen medizini- scher Qualitätssicherung	1 156	a) 465 b) 700 c) 700	402 300 -	63 250 300	- 150 300	- -	100 -	- -
684 05 - Zuschüsse zur För- derung der gesundheitlichen Selbsthilfe und zur Förderung von Maßnahmen zur selbst- bestimmten Lebensgestaltung behinderter Menschen	2 550	a) 82 b) 600 c) 600	82 300 -	- 300 300	- -	- -	- -	- -
684 06 - Zuschüsse und Bei- träge an zentrale Einrichtun- gen und Verbände des Ge- sundheitswesens	608	a) - b) 70 c) 70	- 70 -	- 70 70	- -	- -	- -	- -
686 02 - Zuschüsse zu For- schungsvorhaben zur Erken- nung und Bekämpfung neuer Infektionskrankheiten	4 251	a) - b) 900 c) 1 600	- 300 -	- 300 1 000	- 300 300	- -	300 -	- -
686 04 - Kosten für den Be- trieb nationaler Referenzzent- ren auf dem Gebiet der Ver- hütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten	1 540	a) 550 b) 1 500 c) 1 500	550 500 -	- 500 500	- 500 500	- -	500 -	- -

Tgr. 01

684 11 - Zuschüsse zur Ent- wicklung und Erprobung von Pflegekonzepten	600	a) 353 b) 450 c) 400	193 200 -	160 150 200	- 100 100	- -	100 -	- -
893 11 - Zuschüsse zur Er- richtung, Erweiterung, Aus- stattung und Modernisierung von modellhaften Pflegeein- richtungen	500	a) - b) 300 c) 300	- 150 -	- 100 150	- 50 100	- -	50 -	- -

Tgr. 06

531 66 - Aufklärungsmaß- nahmen auf dem Gebiet des Drogen- und Suchtmittelmiss- brauchs	8 736	a) 56 b) 2 500 c) 2 500	56 1 700 -	- 800 1 700	- -	- -	- -	- -
--	-------	-------------------------------	------------------	-------------------	--------	--------	--------	--------

Übersicht 1 15

Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Kapitel, Titel (Titelgr.) sowie Zweckbestimmung	Ausgaben- soll 2007 1 000 €	a) Bis einschl. 31.12.2005 eingegan- gene Ver- pflichtungen fällig ab 2007 b) VE 2006 c) VE 2007 1 000 €	davon fällig					In künftigen Haushalts- jahren 1 000 €
			2007 1 000 €	2008 1 000 €	2009 1 000 €	2010 1 000 €	Folge- jahre 1 000 €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
684 67 - Zuschüsse an zen- trale Einrichtungen und Ver- bände	1 034	a) 7 b) 225 c) 225	7 75 225	- 75 150	- 75 75	- - -	- - -	- - -
684 69 - Modellmaßnahmen auf dem Gebiet des Drogen- und Suchtmittelmissbrauchs	4 500	a) 164 b) 2 800 c) 2 500	164 1 000 2 500	- 1 000 1 000	- 800 1 000	- - 500	- - -	- - -
685 62 - Förderung der na- tionalen Informationsknoten- stelle im Bereich Sucht	662	a) 168 b) 600 c) 600	168 200 600	- 200 200	- 200 200	- - 200	- - -	- - -
686 61 - Zuschüsse zu den Kosten für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben auf dem Gebiet des Drogen- und Suchtmittelmissbrauchs	1 023	a) 284 b) 600 c) 600	174 300 600	110 200 300	- 100 200	- - 100	- - -	- - -
Tgr. 08								
532 82 - Kosten der interna- tionalen Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Gesundheits- wesens	1 004	a) 81 b) 600 c) 600	81 200 600	- 200 200	- 200 200	- - 200	- - -	- - -
685 81 - Kosten für den Be- trieb von Zentren zur Zusam- menarbeit mit der Weltge- sundheitsorganisation	800	a) 754 b) 750 c) 900	410 250 900	344 250 300	- 250 300	- - 300	- - -	- - -
Tgr. 12								
531 16 - Aufklärungsmaß- nahmen auf dem Gebiet der AIDS-Bekämpfung	12 203	a) - b) 2 000 c) 4 500	- 2 000 4 500	- - 3 000	- - 1 500	- - -	- - -	- - -
686 18 - Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur Er- kennung und Bekämpfung von AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten	1 559	a) 60 b) 900 c) 900	60 300 900	- 300 300	- 300 300	- - 300	- - -	- - -
Summe des Kapitels 1502	2 625 460	a) 3 616 b) 16 895 c) 20 045	2 939 8 645 20 045	677 4 925 10 520	- 3 325 6 525	- - 3 000	- - -	- - -
Kapitel 1504								
531 06 - Gesundheitliche Aufklärung der Bevölkerung	5 700	a) 563 b) 3 000 c) 3 750	514 1 500 3 750	49 1 000 1 500	- 500 1 250	- - 1 000	- - -	- - -
Summe des Kapitels 1504	12 668	a) 563 b) 3 000 c) 3 750	514 1 500 3 750	49 1 000 1 500	- 500 1 250	- - 1 000	- - -	- - -
Kapitel 1505								
518 01 - Mieten und Pachten	22	a) 92 b) - c) -	32 - -	32 - -	28 - -	- - -	- - -	- - -
543 01 - Veröffentlichung und Dokumentation	261	a) - b) 100 c) 200	- 100 200	- 100 100	- - 100	- - 100	- - -	- - -
Tgr. 05								
544 51 - Forschung, Unter- suchungen und Ähnliches	605	a) 150 b) 300 c) 300	150 150 300	- 150 150	- - 150	- - -	- - -	- - -

15 Übersicht 1 Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Kapitel, Titel (Titelgr.) sowie Zweckbestimmung	Ausgaben- soll 2007 1 000 €	a) Bis einschl. 31.12.2005 eingegan- gene Ver- pflichtungen fällig ab 2007 b) VE 2006 c) VE 2007 1 000 €	davon fällig					In künftigen Haushalts- jahren 1 000 €
			2007 1 000 €	2008 1 000 €	2009 1 000 €	2010 1 000 €	Folge- jahre 1 000 €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Tgr. 55

532 55 - Ausgaben für Auf- träge und Dienstleistungen	2 076	a) 621 b) 500 c) 500	324 500	297 - 500	- - -	- - -	- - -	- - -
--	-------	----------------------------	------------	-----------------	-------------	-------------	-------------	-------------

Summe des Kapitels 1505	11 588	a) 863 b) 900 c) 1 000	506 750	329 150 750	28 - 250	- - -	- - -	- - -
--------------------------------	--------	------------------------------	------------	-------------------	----------------	-------------	-------------	-------------

Kapitel 1506

712 05 - Große Baumaßnah- me (Klimaanlage)	200	a) - b) 5 000 c) 4 800	- 3 000	- 2 000 2 000	- - 2 000	- - 800	- - -	- - -
---	-----	------------------------------	------------	---------------------	-----------------	---------------	-------------	-------------

Summe des Kapitels 1506	41 615	a) - b) 5 000 c) 4 800	- 3 000	- 2 000 2 000	- - 2 000	- - 800	- - -	- - -
--------------------------------	--------	------------------------------	------------	---------------------	-----------------	---------------	-------------	-------------

Kapitel 1510

685 02 - Maßnahmen im Zu- sammenhang mit der Zulas- sung von Arzneimitteln sowie der Risikobewertung von Arz- neimitteln und Medizinproduk- ten	1 394	a) - b) 750 c) 750	- 300	- 250 300	- 200 250	- - 200	- - -	- - -
--	-------	--------------------------	----------	-----------------	-----------------	---------------	-------------	-------------

Summe des Kapitels 1510	62 790	a) - b) 750 c) 750	- 300	- 250 300	- 200 250	- - 200	- - -	- - -
--------------------------------	--------	--------------------------	----------	-----------------	-----------------	---------------	-------------	-------------

Summe des Einzelplans 15	2 920 437	a) 14 146 b) 36 845 c) 33 845	13 063 20 445	1 055 11 375 16 820	28 5 025 11 525	- - 5 500	- - -	- - -
---------------------------------	-----------	-------------------------------------	------------------	---------------------------	-----------------------	-----------------	-------------	-------------

Personalhaushalt

Einzelplan 15

Bundesministerium für Gesundheit

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorbemerkungen zum Personalhaushalt.....	84
	Gesamtübersicht	85
1501	Bundesministerium.....	87
1504	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	92
1505	Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information	96
1506	Paul-Ehrlich-Institut	99
1510	Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte.....	104
1511	Robert Koch - Institut	109
	<u>Übersicht</u>	
	Darstellung der den Planstellen zugeordneten Amtsbezeichnungen.....	114

15 Vorbemerkungen

Vorbemerkungen zum Personalhaushalt

1. Ersatz(plan)stellen werden zahlenmäßig in einer eigenen Spalte der Übersichten der ku- und kw-Vermerke in der Gesamtübersicht und in den einzelnen Kapiteln nachgewiesen.

Ersatz(plan)stellen im Zusammenhang mit der Gewährung von Altersteilzeit sind mit dem Vermerk "kw mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten" ausgewiesen.

Die sonstigen Ersatz(plan)stellen sind in der Übersicht mit der Kurzformulierung "Ersatzplanstelle" bzw. "Ersatzstelle" ausgewiesen, die Kurzformulierung entspricht dabei dem folgenden Wortlaut eines kw-Vermerks:

- bei Titeln der Gruppe 422: kw - nach Rückkehr der abgeordneten Beschäftigten - mit Übernahme der Ersatzkraft in eine oder die nächste frei werdende Planstelle ihrer Besoldungsgruppe oder mit Versetzung der Beschäftigten oder ihrem Ausscheiden aus dem Dienst
 - bei Titeln der Gruppe 428: kw - nach Rückkehr der abgeordneten Beschäftigten - mit Übernahme der Ersatzkräfte in eine freie oder die nächste frei werdende Stelle ihrer Entgeltgruppe oder Planstelle der entsprechenden Besoldungsgruppe oder mit Versetzung der Beschäftigten oder ihrem Ausscheiden aus dem Dienst
2. AT B ist die Kurzbezeichnung für Arbeitsverhältnisse mit Verträgen nach Anlage 1a oder 1b des BMI-Rundschreibens vom 18. November 2005 - D II 2 - 220 234 - in der jeweils geltenden Fassung.
 3. Anzahl der im Haushaltsjahr 2005 eingesetzten Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen (umgerechnet auf vollbeschäftigte Arbeitskräfte im Haushaltsjahr) und Auszubildende (Jahresdurchschnitt):

Kapitel	Titel	Arbeitskräfte mit befristeten Verträgen		Auszubildende	
		Angestellte	Arbeiterinnen und Arbeiter	Angestellte	Arbeiterinnen und Arbeiter
1501	427 09	27,7	-	24,0	-
1501	427 49	3,0	-	-	-
1501	427 59	-	-	-	-
1501	427 99	2,0	-	-	-
1504	427 09	5,5	1,0	3,3	-
1504	427 19	-	-	-	-
1504	427 49	1,2	-	-	-
1505	427 09	19,0	-	7,0	-
1505	427 59	2,0	-	-	-
1506	427 09	104,0	2,0	22,0	9,0
1506	427 29	42,5	-	-	-
1506	427 39	-	-	-	-
1506	427 49	7,5	-	-	-
1506	427 59	50,5	1,0	2,0	-
1506	427 79	7,0	-	-	-
1506	427 89	4,5	-	-	-
1507	427 09	-	-	-	-
1507	427 39	-	-	-	-
1508	427 09	-	-	-	-
1510	427 09	107,5	-	35,0	-
1510	427 29	2,0	-	-	-
1510	427 59	-	-	-	-
1511	427 09	49,0	1,0	27,0	4,0
1511	427 29	90,5	-	-	-
1511	427 39	3,0	-	-	-
Zusammen		528,4	5,0	120,3	13,0

4. Arbeitsplatzbeschreibungen für alle Stellen der Gruppe 428 des Einzelplans (einschließlich der Stellen der institutionell geförderten Zuwendungsempfänger/Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO) liegen mit Ausnahme der Kapitel 1501 und 1504 vor.

Gesamtübersicht

Planstellen, Stellen, Leerstellen

Kap.	Behörde	Beamtinnen und Beamte Tit. 422.1		Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Tit. 425.1, 426.1, 428.1		Zusammen (Sp. 3 bis 6)	
		2007	2006	2007	2006	2007	2006
1	2	3	4	5	6	7	8
Planstellen und Stellen							
15 01	Bundesministerium.....	336,0	327,5	178,7	181,7	514,7	509,2
15 04	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	32,0	32,0	78,0	78,5	110,0	110,5
15 05	Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information	35,0	35,0	72,5	75,0	107,5	110,0
15 06	Paul-Ehrlich-Institut	131,0	112,0	282,0	283,5	413,0	395,5
15 10	Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte	300,5	299,5	504,8	510,8	805,3	810,3
15 11	Robert Koch - Institut	100,0	101,0	390,3	397,8	490,3	498,8
	Zusammen	934,5	907,0	1 506,3	1 527,3	2 440,8	2 434,3
Leerstellen							
15 01	Bundesministerium.....	21,0	19,0	10,0	12,8	31,0	31,8
15 04	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	1,0	1,0	4,5	4,5	5,5	5,5
15 05	Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information	-	-	3,0	3,0	3,0	3,0
15 06	Paul-Ehrlich-Institut	3,0	3,0	17,0	15,0	20,0	18,0
15 10	Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte	6,0	7,0	16,0	18,0	22,0	25,0
15 11	Robert Koch - Institut	2,0	2,0	-	-	2,0	2,0
	Zusammen	33,0	32,0	50,5	53,3	83,5	85,3

ku- und kw-Vermerke

Kap.	Dienststelle	Zusammen	davon fällig					Ersatz(plan)-stellen	Sonstige
			2007	2008	2009	2010	2011 ff		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
ku-Vermerke									
15 04	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	6,0	-	-	-	-	-	-	6,0
15 10	Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte	33,0	-	-	-	-	-	-	33,0
15 11	Robert Koch - Institut	2,0	-	-	-	-	-	-	2,0
	Zusammen	41,0	-	-	-	-	-	-	41,0
kw-Vermerke									
15 01	Bundesministerium.....	72,5	10,0	3,0	14,0	1,0	-	17,5	27,0
15 04	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	6,0	-	-	1,5	-	-	2,5	2,0
15 05	Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information	15,0	5,0	0,5	1,5	-	-	5,0	3,0
15 06	Paul-Ehrlich-Institut	28,0	2,0	6,0	-	-	-	6,0	14,0
15 10	Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte	49,5	4,0	7,0	2,5	-	-	19,0	17,0
15 11	Robert Koch - Institut	36,0	4,0	-	-	-	-	13,5	18,5
	Zusammen	207,0	25,0	16,5	19,5	1,0	-	63,5	81,5

15 Gesamtübersicht

Institutionell geförderte Zuwendungsempfänger / Einrichtungen gemäß § 26 Abs. 3 BHO

Kap.	Kapitelbezeichnung	Stellen mit Dauerarbeitskräften besetzbar				Stellen für Arbeitskräfte mit befristeten Arbeitsverträgen	
		Tit. 422.1, 425.1, 426.1, 428.1 sowie entsprechende Kontierung im Wirtschaftsplan		Tit. 425.1, 426.1, 428.1 (Projektförderung / Aufträge Dritter)		Tit. 427.9 (Projektförderung / Aufträge Dritter)	
		2007	2006	2007	2006	2007	2006
1	2	3	4	5	6	7	8

15 02	Allgemeine Bewilligungen	49,0	49,0	1,8	1,8	70,0	70,0
-------	--------------------------------	------	------	-----	-----	------	------

Planstellen-/Stellenübersicht											
Besoldungs-/ Vergütungs-/ Entgeltgruppen	2007	2006	Ist-Besetzung am 1. Juni 2006	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen	
				Neue Stellen, Stellenwegfall		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen		
				ohne ku/ kw-Vermerke	und Umsetzungen mit ku/ kw-Vermerken		+	-	+		-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

B 11	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 9	5,0	5,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 6	10,0	10,0	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 3	35,0	35,0	26,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16	21,8	21,8	20,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15	65,0	62,0	51,3	2,0	-	2,0	-	1,0	-	-	-	-	-
A 14	54,5	54,0	34,8	1,0	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-
A 13 h	8,5	9,5	8,0	1,0	1,0	1,0	-	2,0	-	-	-	-	-
A 13 g	62,4	61,4	52,9	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12	15,0	16,0	17,6	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
A 11	14,0	10,0	3,5	2,0	-	3,0	-	1,0	-	-	-	-	-
A 10	5,0	3,0	-	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-
A 9 g	1,0	1,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m+Z	6,0	6,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m	6,8	7,8	6,2	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 8	3,8	2,8	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-
A 7	1,5	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 e	4,0	4,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 5	9,0	9,0	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 4	6,7	6,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	336,0	327,5	251,3	8,0	2,0	8,0	-	5,0	-	-	-	0,5	-

Titel 425 01 - Erläuterungen

Tarifliche Angestellte

I a	-	14,0	-	-	14,0	-	-	-	-	-	-	-	-
I b	-	6,0	-	-	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-
II a	-	4,0	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-
III	-	7,0	-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-
IV a	-	11,3	-	-	11,3	-	-	-	-	-	-	-	-
V b	-	8,0	-	-	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-
V c	-	47,0	-	-	47,0	-	-	-	-	-	-	-	-
VI b	-	41,5	-	-	41,5	-	-	-	-	-	-	-	-
VII	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
VII-IX b	-	16,6	-	-	16,6	-	-	-	-	-	-	-	-
VIII	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	157,4	-	-	157,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	-	157,4	-	-	157,4	-	-	-	-	-	-	-	-

Titel 426 01 - Erläuterungen

Arbeiterinnen und Arbeiter

MTArb	-	20,3	-	-	20,3	-	-	-	-	-	-	-	-
-------	---	------	---	---	------	---	---	---	---	---	---	---	---

Titel 428 01 - Erläuterungen

Außertarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

AT (B 9)	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AT (B 6)	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AT (B 3)	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AT B	-	-	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15	16,0	-	17,3	18,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14	2,0	-	16,6	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 13	6,0	-	5,5	4,0	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-
E 12	7,0	-	7,0	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11	10,8	-	11,8	11,8	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
E 9	8,0	-	9,3	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 8	46,5	-	47,0	47,5	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
E 7	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6	47,5	-	48,8	47,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 5	18,6	-	26,6	20,6	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-
E 4	10,3	-	19,8	10,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 3	1,0	-	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	174,7	-	212,7	178,7	2,0	2,0	-	4,0	-	-	-	-	-
Insgesamt	174,7	-	222,7	178,7	2,0	2,0	-	4,0	-	-	-	-	-

1501 Bundesministerium

Haushaltsvermerk

Zu Titel 422 01

Zu lfd. Nr. 1.1 der kw-Vermerke:

Es wird zugelassen, dass nur jede dritte frei werdende Planstelle wegfällt.

Zu Titel 428 01

Zu lfd. Nr. 1.1 der kw-Vermerke:

Es wird zugelassen, dass nur jede dritte frei werdende Stelle wegfällt.

Erläuterungen

Zu Titel 422 01

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 1,0 B9; 2,0 B6; 4,0 B3; 3,0 A16; 5,0 A15; 10,5 A14; 1,2 A13h; 6,1 A11; 0,7 A10; 1,0 A9m+Z; 1,5 A9m; 2,8 A8; 1,3 A7; 2,0 A5; 6,7 A4 (Zusammen: 48,8).
Daneben werden 32,0 beamtete Hilfskräfte (Tit. 422 02) beschäftigt.

Zu Titel 428 01

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 1,0 AT(B9); 2,0 AT(B6); 2,0 AT(B3); 5,0 ATB; 5,0 E15; 10,5 E14; 1,2 E13; 3,5 E11; 2,5 E9; 4,3 E8; 1,0 E6; 1,3 E5; 9,5 E4 (Zusammen: 48,8).

Leerstellenübersicht				
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007	2006	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 422 01

	2007	2006	lfd. Nr.	Erläuterung
1. Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:				
B 3	1,0	1,0	1.1	CDU/CSU-Fraktion des Deutschen Bundestages
A 16	1,0	1,0		
B 3	1,0	1,0	1.3	AOK Bundesverband
A 16	1,0	1,0	1.4	FDP-Fraktion des Deutschen Bundestages
B 9	1,0	1,0	1.7	Weltgesundheitsorganisation (WHO)
A 13 h	1,0	1,0		
A 13 h	1,0	1,0	1.8	Europäisches Parlament
B 6	1,0	1,0	1.9	Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG)
Zusammen	8,0	8,0		
2. Langfristige Beurlaubung				
Zusammen	11,0	8,0	2.1	gemäß §§ 72a, 72e, 89a BBG, § 7 DBeglG, § 1 EitZV, § 24 GAD
3. Sonstige Beurlaubung				
A 16	-	1,0	3.1	Bundeskanzleramt
A 15	1,0	1,0		
A 14	1,0	1,0		
Zusammen	2,0	3,0		
Insgesamt	21,0	19,0		

Leerstellenübersicht				
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007	2006	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 425 01

			1.	Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
I	-	1,0	1.2	Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion des Deutschen Bundestages
			2.	Langfristige Beurlaubung
Zusammen	-	9,8	2.1	gemäß § 50 BAT, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD
			3.	Sonstige Beurlaubung
AT (B 3)	-	1,0	3.1	Bundeskanzleramt
I a	-	1,0		
Zusammen	-	2,0		
Insgesamt	-	12,8		

Zu Titel 428 01

			1.	Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
AT B	1,0	-	1.1	Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion des Deutschen Bundestages
			2.	Langfristige Beurlaubung
Zusammen	7,0	-	2.1	gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD
			3.	Sonstige Beurlaubung
AT (B 3)	1,0	-	3.1	Bundeskanzleramt
E 15	1,0	-		
Zusammen	2,0	-		
Insgesamt	10,0	-		

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)- stellen				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

				kw	
			1.	kw	
A 15	-	-	1,0	1.1	-
A 13 h	-	-	1,0		Wirksamwerden des Vermerks
A 13 g	2,0	-	2,0		Wirksamwerden des Vermerks
A 11	-	-	1,0		-
A 9 m	-	-	1,0		Wirksamwerden des Vermerks
A 13 h	1,0	1,0	1,0	1.2	Wirksamwerden des Vermerks
B 3	1,0	1,0	1,0	1.3	Ersatzplanstelle mit Ausscheiden der Altersteilzeitbe- schäftigten
A 15	5,0	5,0	3,0		-
A 14	1,0	1,0	1,0		Neue Planstelle
A 13 h	1,0	1,0	1,0		-
A 11	4,0	4,0	1,0		Wirksamwerden des Vermerks, Neue Planstelle
A 10	1,0	1,0	-		Neue Planstelle
A 8	1,0	1,0	-		Neue Planstelle
A 4	2,0	-	2,0	1.4	spätestens 31.12.2009
A 4	1,0	-	1,0	1.5	spätestens 31.12.2010
A 15	1,0	-	1,0	1.6	spätestens 31.12.2007
			5.	kw mit Ausscheiden der Planstellen- inhaber /innen	
A 9 m+Z	1,0	-	1,0	5.3	spätestens 31.12.2009
A 5	1,0	-	1,0		-

1501 Bundesministerium

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes./-/ Verg./-/ E.Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)- stellen				
1	2	3	4	5	6	7

				6.	kw mit Wegfall der Aufgabe	
				6.1	-	
A 15.....	1,0	-	1,0	6.1.1	Bündnis für Arbeit	-
Zusammen...	24,0	15,0	21,0			

Zu Titel 425 01

				kw		
				1.	kw	
I a.....	-	-	1,0	1.1	-	Wegfall des Vermerks
I b.....	-	-	4,0			Wegfall des Vermerks
II a.....	-	-	2,0			Wegfall des Vermerks
IV a.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
IV b.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
V b.....	-	-	2,0			Wegfall des Vermerks
VI b.....	-	-	2,0			Wegfall des Vermerks
VII-IX b.....	-	-	7,0			Wegfall des Vermerks
IV a.....	-	-	1,0	1.2	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Wegfall des Vermerks
V c.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
V b.....	-	-	1,0	1.4	spätestens 31.12.2007	Wegfall des Vermerks
VI b.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
VII-IX b.....	-	-	2,0			Wegfall des Vermerks
VII-IX b.....	-	-	3,0	1.5	spätestens 31.12.2008	Wegfall des Vermerks
				3.	kw 31.12.2007	
I a.....	-	-	1,0	3.1	-	Wegfall des Vermerks
				4.	kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber /innen	
I b.....	-	-	1,0	4.3	spätestens 31.12.2007	Wegfall des Vermerks
V c.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
I a.....	-	-	1,0	4.4	spätestens 31.12.2009	Wegfall des Vermerks
V b.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
V c.....	-	-	2,0			Wegfall des Vermerks
VI b.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
				5.	kw mit Wegfall der Aufgabe	
				5.1	-	
VII.....	-	-	1,0	5.1.2	schwerbehindert	Wegfall des Vermerks
				6.	kw 31.12.2009	
I b.....	-	-	1,0	6.1	-	Wegfall des Vermerks
Zusammen...	-	-	39,0			

Zu Titel 426 01

				kw		
				1.	kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber /innen	
MTArb	-	-	3,0	1.1	Fahrbereitschaft	Wegfall des Vermerks
				2.	kw	
MTArb	-	-	0,5	2.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Wegfall des Vermerks
MTArb	-	-	2,0	2.3	spätestens 31.12.2007	Wegfall des Vermerks
MTArb	-	-	4,0	2.4	spätestens 31.12.2009	Wegfall des Vermerks
Zusammen...	-	-	9,5			

Zu Titel 428 01

				kw		
				1.	kw	
E 15.....	5,0	-	-	1.1	-	Aufnahme des Vermerks
E 13.....	2,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 11.....	1,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 9.....	3,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 6.....	3,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 5.....	6,0	-	-			Wirksamwerden des Vermerks, Aufnahme des Vermerks

1504 Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Planstellen-/Stellenübersicht										
Besoldungs-/ Vergütungs-/ Entgeltgruppen	2007	2006	Ist-Besetzung am 1. Juni 2006	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen
				Neue Stellen, Stellenwegfall		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen	Umwandlungen, Umsetzungen		
				ohne ku/ kw-Vermerke	und Umsetzungen mit ku/ kw-Vermerken				+	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

B 3	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15	4,0	4,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 14	7,0	7,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 h	2,0	2,0	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12	2,0	3,0	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
A 11	5,0	5,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 10	1,0	1,0	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 e	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 5	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	27,0	28,0	22,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-

Titel 425 01 - Erläuterungen

Tarifliche Angestellte

I	-	2,0	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-
I a	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
I b	-	7,0	-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-
II a	-	7,0	-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-
III	-	7,0	-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-
IV a	-	3,0	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-
IV b	-	7,0	-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-
V b	-	2,5	-	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-
V c	-	8,0	-	-	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-
VI b	-	8,0	-	-	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-
VII	-	6,5	-	-	6,5	-	-	-	-	-	-	-	-
VIII-X b	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
VIII	-	3,0	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	63,0	-	-	63,0	-	-	-	-	-	-	-	-

Titel 426 01 - Erläuterungen

Arbeiterinnen und Arbeiter

MTArb	-	8,0	-	-	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-
-------	---	-----	---	---	-----	---	---	---	---	---	---	---	---

Titel 428 01 - Erläuterungen

Außertarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

AT B	2,0	-	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
------	-----	---	-----	-----	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14	7,0	-	6,0	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 13	7,0	-	7,0	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 12	6,5	-	-	7,0	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11	1,0	-	6,9	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10	6,0	-	2,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9	6,5	-	12,2	6,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 8	8,0	-	5,5	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 7	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6	11,0	-	12,0	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 5	7,5	-	12,2	7,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 4	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 3	5,0	-	5,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 2	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	69,5	-	72,8	70,0	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	71,5	-	74,8	72,0	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen

Zu Titel 422 01

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 1,0 A13h; 0,5 A10 (Zusammen: 1,5).

Zu Titel 428 01

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 1,0 E13; 0,5 E9 (Zusammen: 1,5).

Leerstellenübersicht				
Bes./ Verg./ E.-Gr.	2007	2006	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 422 01

			2. Langfristige Beurlaubung	
Zusammen	1,0	1,0	2.1	gemäß §§ 72a, 72e, 89a BBG, § 7 DBeglG, § 1 EitZV, § 24 GAD

Zu Titel 425 01

			1. Langfristige Beurlaubung	
Zusammen	-	3,5	1.1	gemäß § 50 BAT, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD
			2. Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:	
I b.....	-	1,0	2.1	Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht (EBDD)
Insgesamt	-	4,5		

Zu Titel 428 01

			1. Langfristige Beurlaubung	
Zusammen	3,5	-	1.1	gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD
			2. Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:	
E 14	1,0	-	2.1	Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht (EBDD)
Insgesamt	4,5	-		

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes./ Verg./ E.-Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)-stellen				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

				ku	
			1. ku		
A 6 e	1,0		1,0	1.1	in Bes.-Gr. A 5 -
A 13 g	1,0		1,0	1.2	in Bes.-Gr. A 12 -
A 12	1,0		1,0	1.3	in Bes.-Gr. A 11 -
A 11	2,0		2,0	1.4	in Bes.-Gr. A 10 -
Zusammen ...	5,0		5,0		
				kw	
			1. kw		
A 14	1,0	1,0	1,0	1.2	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten -
A 13 h	1,0	1,0	1,0		-
			3. kw 31.12.2009		
A 11	1,0	-	1,0	3.1	- -
Zusammen ...	3,0	2,0	3,0		

1504 Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ Verg.-/ E.Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)-stellen				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 425 01

				ku		
				1. ku		
I b.....	-		1,0	1.1	in Verg.-Gr. II a	Wegfall des Vermerks
				kw		
				1. kw		
V c.....	-	-	1,0	1.1	-	Wegfall des Vermerks
				2. kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber /innen		
VIII.....	-	-	1,0	2.1	-	Wegfall des Vermerks
				3. kw 31.12.2009		
VII.....	-	-	0,5	3.1	-	Wegfall des Vermerks
Zusammen...	-	-	2,5			

Zu Titel 428 01

				ku		
				1. ku		
E 14.....	1,0		-	1.1	in Entgeltgruppe E 13	Aufnahme des Vermerks
				kw		
				1. kw		
E 8.....	1,0	-	-	1.1	-	Aufnahme des Vermerks
				2. kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber /innen		
E 3.....	1,0	-	-	2.1	-	Aufnahme des Vermerks
				3. kw 31.12.2009		
E 5.....	0,5	-	-	3.1	-	Aufnahme des Vermerks
Zusammen...	2,5	-	-			

Tgr. 04 - Aufklärung und Beratung nach dem Schwangeren- und Familienhilfegesetz

Planstellen-/Stellenübersicht											
Besoldungs-/ Vergütungs-/ Entgeltgruppen	2007	2006	Ist-Besetzung am 1. Juni 2006	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen	
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen
				ohne ku/ kw-Vermerke		und Umsetzungen mit ku/ kw-Vermerken					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Titel 422 41

Beamtinnen und Beamte

A 15.....	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-
A 14.....	3,0	3,0	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	5,0	4,0	3,5	-	-	-	-	-	-	1,0	-

Titel 425 41 - Erläuterungen

Tarifliche Angestellte

I a.....	-	2,0	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-
II a.....	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-
III.....	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-
IV a.....	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-
IV b.....	-	0,5	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-
V c.....	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-
VII-IX b.....	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	-	7,5	-	-	7,5	-	-	-	-	-	-

Planstellen-/Stellenübersicht											
Besoldungs-/ Vergütungs-/ Entgeltgruppen	2007	2006	Ist-Besetzung am 1. Juni 2006	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen	
				Neue Stellen, Stellenwegfall		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen		
				ohne ku/ kw-Vermerke	und Umsetzungen mit ku/ kw-Vermerken		+	-	+		-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Titel 428 41 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15.....	1,0	-	1,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
E 13.....	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 12.....	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11.....	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10.....	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9.....	0,5	-	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 8.....	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 5.....	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	6,5	-	6,5	7,5	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0

Erläuterungen

Zu Titel 422 41

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 0,5 A14.

Zu Titel 428 41

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 0,5 E13.

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ Verg.-/ E.Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)-stellen				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 425 41

					kw	
				1.	kw	
IV b.....	-	-	0,5	1.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Wegfall des Vermerks

Zu Titel 428 41

					kw	
				1.	kw	
E 9.....	0,5	0,5	-	1.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Aufnahme des Vermerks

1505 Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information

Planstellen-/Stellenübersicht														
Besoldungs-/ Vergütungs-/ Entgeltgruppen	2007	2006	Ist-Besetzung am 1. Juni 2006	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr										
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen		von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen	
				ohne ku/ kw-Vermerke		und Umsetzungen mit ku/ kw-Vermerken			+	-	+	-		
+	-	+	-	+	-	+	-	+						-
1	2	3	4	5		6		7		8		9		10

Titel 422 01

Beamten und Beamte

B 3.....	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16.....	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15.....	5,0	5,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 14.....	10,0	10,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 h.....	5,0	5,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12.....	2,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 11.....	5,0	5,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 10.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 g.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 8.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 m.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	35,0	35,0	21,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Titel 425 01 - Erläuterungen

Tarifliche Angestellte

I a.....	-	3,0	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
I b.....	-	16,5	-	-	15,5	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-
II a.....	-	6,0	-	-	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
III.....	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IV a.....	-	13,0	-	-	13,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IV b.....	-	10,0	-	-	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
V b.....	-	6,5	-	-	5,5	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-
V c.....	-	2,0	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VI b.....	-	7,0	-	-	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VII.....	-	4,5	-	-	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VII-IX b.....	-	0,5	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	-	70,0	-	-	68,0	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-

Titel 426 01 - Erläuterungen

Arbeiterinnen und Arbeiter

MTArb.....	-	3,0	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
------------	---	-----	---	---	-----	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Titel 428 01 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15.....	3,0	-	3,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14.....	16,5	-	25,5	15,5	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 13.....	6,0	-	1,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11.....	14,0	-	14,0	14,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10.....	6,0	-	5,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9.....	10,5	-	11,5	11,5	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 8.....	2,0	-	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6.....	6,5	-	7,0	7,0	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 5.....	5,0	-	3,5	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 4.....	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	70,5	-	73,5	71,0	1,5	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen

Zu Titel 422 01

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 3,0 A14; 3,0 A13h; 1,0 A11 (Zusammen: 7,0).

Daneben werden 3,0 beamtete Hilfskräfte (Tit. 422 02) beschäftigt.

Zu Titel 428 01

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 6,0 E14; 1,0 E9 (Zusammen: 7,0).

Leerstellenübersicht				
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007	2006	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 425 01

			1.	Langfristige Beurlaubung
Zusammen	-	2,0	1.1	gemäß § 50 BAT, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD
			2.	Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
I b	-	1,0	2.1	Weltgesundheitsorganisation (WHO)
Insgesamt	-	3,0		

Zu Titel 428 01

			1.	Langfristige Beurlaubung
Zusammen	2,0	-	1.1	gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD
			2.	Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
E 14	1,0	-	2.1	Weltgesundheitsorganisation (WHO)
Insgesamt	3,0	-		

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)- stellen				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

					kw	
				1.	kw	
A 15	1,0	1,0	1,0	1.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbe- schäftigten	-
A 13 h	3,0	3,0	3,0			-
A 10	1,0	-	1,0	1.2	-	-
				2.	kw 31.12.2009	
A 12	1,0	-	1,0	2.1	-	-
				3.	kw 31.12.2007	
A 11	1,0	-	1,0	3.1	-	-
Zusammen ...	7,0	4,0	7,0			

Zu Titel 425 01

					kw	
				1.	kw	
VI b	-	-	1,0	1.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbe- schäftigten	Wegfall des Vermerks
				2.	kw mit Ausscheiden der Stellenin- haber /innen	
I b	-	-	1,0	2.2	spätestens 31.12.2006	Wirksamwerden des Vermerks
V b	-	-	1,0			Wirksamwerden des Vermerks
				3.	kw mit Wegfall der Aufgabe	
				3.1	-	
I b	-	-	2,0	3.1.2	ABDA-Kooperation	Wegfall des Vermerks
				4.	kw 31.12.2008	
IV b	-	-	0,5	4.1	-	Wegfall des Vermerks
				5.	kw 31.12.2007	
II a	-	-	2,0	5.1	-	Wegfall des Vermerks
V b	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks

Planstellen-/Stellenübersicht										
Besoldungs-/ Vergütungs-/ Entgeltgruppen	2007	2006	Ist-Besetzung am 1. Juni 2006	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen
				Neue Stellen, Stellenwegfall		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen	Umwandlungen, Umsetzungen		
				ohne ku/kw-Vermerke	und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken				+	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

B 6	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 3	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 2	7,0	7,0	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 1	9,0	9,0	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15	23,0	21,0	14,0	3,0	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
A 14	53,0	39,0	29,0	16,0	-	1,0	-	3,0	-	-	-	-	-
A 13 h	11,0	10,0	7,0	1,0	-	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-
A 13 g	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12	9,0	7,0	6,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 11	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 10	3,0	3,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m	3,0	3,0	3,0	-	-	2,0	-	2,0	-	-	-	-	-
Zusammen	125,0	106,0	83,0	22,0	-	4,0	-	7,0	-	-	-	-	-

Titel 425 01 - Erläuterungen

Tarifliche Angestellte

I a	-	4,0	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-
I b	-	22,0	-	-	22,0	-	-	-	-	-	-	-	-
II a	-	9,0	-	-	9,0	-	-	-	-	-	-	-	-
II a T	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
III	-	4,0	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-
IV a	-	4,0	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-
IV b	-	4,0	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-
V b	-	44,0	-	-	43,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-
V c	-	28,5	-	-	28,5	-	-	-	-	-	-	-	-
VI b	-	27,0	-	-	27,0	-	-	-	-	-	-	-	-
VII	-	15,0	-	-	15,0	-	-	-	-	-	-	-	-
VIII	-	21,5	-	-	21,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	184,0	-	-	183,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-

Titel 426 01 - Erläuterungen

Arbeiterinnen und Arbeiter

MTArb	-	86,5	-	-	86,5	-	-	-	-	-	-	-	-
-------	---	------	---	---	------	---	---	---	---	---	---	---	---

Titel 428 01 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15	6,0	-	4,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14	22,0	-	25,0	22,0	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-	-
E 13	10,0	-	2,0	10,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-
E 12	4,0	-	5,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11	4,0	-	5,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10	3,0	-	2,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9	47,0	-	67,0	46,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-
E 8	27,5	-	26,0	28,5	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 7	7,0	-	7,0	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6	42,5	-	41,5	42,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 5	29,0	-	39,0	30,0	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
E 4	6,0	-	6,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 3	61,0	-	44,0	65,5	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	269,0	-	273,5	274,5	7,5	2,0	-	1,0	-	-	1,0	-	-

Haushaltsvermerk

Zu Titel 422 01

Folgende Planstellen sind bis zum Inkrafttreten der Kostenverordnung für die 14. AMG-Novelle gesperrt:

Zu Spalte 2:

4 A 15, 4 A 14, 1 A 13 h.

Zu lfd. Nr. 4.1 der kw-Vermerke:

2 A 15, 3 A 14, 1 A 13 h.

Zu Spalte 2:

Folgende Planstelle ist bis zum Nachweis der Einnahmefinanzierung im Bereich GCP (12. AMG-Novelle) gesperrt:
1 B 1.

1506 Paul-Ehrlich-Institut

Zu Spalte 2:

Folgende Planstellen sind bis zum Nachweis der Einnahmefinanzierung des bereits freigegebenen Stellenbestands insbesondere im Veterinärbereich, Humanbereich sowie im Bereich Gewebezüchtungen und Gewebezubereitung gesperrt:

1 A 15, 7 A 14, 1 A 12.

Zu Titel 428 01

1. Folgende Stelle ist bis zum Inkrafttreten der Kostenverordnung für die 14. AMG-Novelle gesperrt:

1 E 9.

2. Folgende Stellen sind bis zum Nachweis der Einnahmefinanzierung des bereits freigegebenen Stellenbestands insbesondere im Veterinärbereich, Humanbereich sowie im Bereich Gewebezüchtungen und Gewebezubereitung gesperrt:

1 E 14, 1 E 10, 1 E 6.

Erläuterungen

Zu Titel 422 01

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 2,0 A14; 2,0 A13h; 1,0 A12; 2,0 A10 (Zusammen: 7,0).

Daneben werden 4,0 beamtete Hilfskräfte (Tit. 422 02) beschäftigt.

Zu Titel 428 01

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 2,0 E14; 1,0 E13; 2,0 E12; 1,0 E11; 1,0 E10 (Zusammen: 7,0).

Leerstellenübersicht				
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007	2006	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 422 01

			1.	Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
A 11	1,0	1,0	1.1	EU-Kommission
A 14	2,0	2,0	1.2	Europäische Arzneimittelagentur (EMA)
Zusammen	3,0	3,0		

Zu Titel 425 01

			1.	Langfristige Beurlaubung
Zusammen	-	14,0	1.1	gemäß § 50 BAT, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD

Zu Titel 428 01

			1.	Langfristige Beurlaubung
Zusammen	16,0	-	1.1	gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes./ Verg./ E.Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)- stellen				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

kw						
1. kw mit Ausscheiden der Planstelleninhaber /innen						
A 12.....	1,0	-	1,0	1.2	-	-
A 11.....	1,0	-	1,0			-
A 9 m.....	-	-	2,0	1.3	spätestens 31.12.2006	Wirksamwerden des Vermerks
A 9 m.....	2,0	-	-	1.4	spätestens 31.12.2007	Neue Planstelle
2. kw						
A 14.....	1,0	1,0	-	2.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Neue Planstelle
A 13 h.....	1,0	1,0	-			Neue Planstelle
3. kw 31.12.2006						
A 15.....	-	-	1,0	3.1	-	Wirksamwerden des Vermerks
A 14.....	-	-	3,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 13 h.....	-	-	1,0			Wirksamwerden des Vermerks
4. kw 31.12.2008						
A 15.....	2,0	-	2,0	4.1	-	-
A 14.....	3,0	-	3,0			-
A 13 h.....	1,0	-	1,0			-
Zusammen...	12,0	2,0	15,0			

Zu Titel 425 01

kw						
1. kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber /innen						
I b.....	-	-	2,0	1.1	schwerbehindert	Wegfall des Vermerks
II a.....	-	-	5,0			Wegfall des Vermerks
IV b.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
V b.....	-	-	4,0			Wegfall des Vermerks
2. kw 31.12.2006						
V b.....	-	-	1,0	2.1	-	Wirksamwerden des Vermerks
3. kw						
V b.....	-	-	1,0	3.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Wegfall des Vermerks
Zusammen...	-	-	14,0			

Zu Titel 426 01

kw						
1. kw						
MTArb.....	-	-	2,0	1.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Wegfall des Vermerks

Zu Titel 428 01

kw						
1. kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber /innen						
E 14.....	2,0	-	-	1.1	schwerbehindert	Aufnahme des Vermerks
E 13.....	5,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 10.....	1,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 9.....	4,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
2. kw						
E 13.....	1,0	1,0	-	2.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Neue Stelle
E 9.....	2,0	2,0	-			Aufnahme des Vermerks, Neue Stelle
E 3.....	1,0	1,0	-			Aufnahme des Vermerks
Zusammen...	16,0	4,0	-			

Planstellen-/Stellenübersicht											
Besoldungs-/ Vergütungs-/ Entgeltgruppen	2007	2006	Ist-Besetzung am 1. Juni 2006	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen	
				Neue Stellen, Stellenwegfall		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen		
				ohne ku/kw-Vermerke	und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken		+	-	+		-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Titel 428 81 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14	2,0	-	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	3,0	-	3,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Leerstellenübersicht				
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007	2006	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 425 81

Zusammen	-	1,0	1.1	1. Langfristige Beurlaubung gemäß § 50 BAT, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD
----------------	---	-----	-----	---

Zu Titel 428 81

Zusammen	1,0	-	1.1	1. Langfristige Beurlaubung gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD
----------------	-----	---	-----	--

**1510 Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte**

Planstellen-/Stellenübersicht											
Besoldungs-/ Vergütungs-/ Entgelt- gruppen	2007	2006	Ist- Besetzung am 1. Juni 2006	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funk- tions- gruppen	
				Neue Stellen, Stellenwegfall		Wirksam- werden von ku- und kw- Vermerken	Hebungen, Herab- stufungen		Umwand- lungen, Umsetzungen		
				ohne ku/ kw-Vermerke +	-		+	-	+		-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

B 6	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 3	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 2	11,0	11,0	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 1	39,0	39,0	31,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15	38,0	38,0	24,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 14	91,0	91,0	67,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 h	51,5	50,5	38,0	-	-	3,0	-	-	2,0	-	-	-
A 13 g	11,0	12,0	12,0	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-
A 12	6,0	5,0	5,0	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-
A 11	3,0	3,0	2,0	-	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-
A 10	3,0	2,0	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-
A 9 g	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m+Z	6,0	6,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 m	10,5	10,5	10,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 8	5,0	5,0	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 7	0,5	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 m	4,0	4,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 6 e	7,0	7,0	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 5	9,0	10,0	10,0	-	-	1,0	-	-	2,0	-	-	-
A 4	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	300,5	299,5	237,0	-	-	6,0	-	1,0	6,0	-	-	-

Titel 425 01 - Erläuterungen

Tarifliche Angestellte

I a	-	11,0	-	-	11,0	-	-	-	-	-	-	-
I b	-	57,0	-	-	57,0	-	-	-	-	-	-	-
II a	-	45,5	-	-	45,5	-	-	-	-	-	-	-
III	-	6,0	-	-	6,0	-	-	-	-	-	-	-
IV a	-	16,0	-	-	16,0	-	-	-	-	-	-	-
IV b	-	15,0	-	-	15,0	-	-	-	-	-	-	-
V b	-	71,5	-	-	71,5	-	-	-	-	-	-	-
V c	-	149,5	-	-	149,5	-	-	-	-	-	-	-
VI b	-	51,5	-	-	51,5	-	-	-	-	-	-	-
VII	-	35,0	-	-	35,0	-	-	-	-	-	-	-
VII-IX b	-	27,0	-	-	27,0	-	-	-	-	-	-	-
VIII	-	2,0	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-
X	-	0,5	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	487,5	-	-	487,5	-	-	-	-	-	-	-

Titel 426 01 - Erläuterungen

Arbeiterinnen und Arbeiter

MTArb	-	23,3	-	-	20,3	-	-	-	3,0	-	-	-
-------	---	------	---	---	------	---	---	---	-----	---	---	---

Titel 428 01 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15	30,0	-	50,0	31,0	-	-	-	-	1,0	-	-	-
E 14	36,0	-	56,0	37,0	-	-	-	-	-	-	-	1,0
E 13	41,5	-	45,5	45,5	2,0	-	-	-	2,0	-	-	-
E 12	6,0	-	5,0	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11	16,0	-	16,0	16,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9	83,5	-	83,5	83,5	-	-	-	-	-	-	-	-
E 8	151,0	-	146,5	150,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-
E 7	4,0	-	4,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6	51,5	-	50,5	51,5	-	-	-	-	-	-	-	-
E 5	60,8	-	56,8	60,8	-	-	-	-	-	-	-	-
E 4	4,0	-	5,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-
E 3	18,5	-	18,5	16,5	-	2,0	-	-	-	-	-	-
E 2	1,0	-	0,5	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	504,8	-	538,8	507,8	2,0	3,0	-	-	3,0	-	-	1,0

Haushaltsvermerk

Zu Titel 422 01

Folgende Planstellen sind bis zum Inkrafttreten der Kostenverordnung, in der die Gebühren für die Pharmakovilanzinspektionen geregelt sind, gesperrt:

Zu Spalte 2:

2 A 14, 2 A 13 h.

Zu lfd. Nr. 2.1 der kw-Vermerke:

1 A 14, 1 A 13 h.

Zu Titel 428 01

Folgende Stellen sind bis zum Inkrafttreten der Kostenverordnung, in der die Gebühren für die Pharmakovilanzinspektionen geregelt sind, gesperrt:

Zu Spalte 2:

1 E 8, 1 E 6, 1 E 5.

Zu lfd. Nr. 2.1 der kw-Vermerke:

1 E 8.

Erläuterungen

Zu Titel 422 01

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 7,0 B1; 13,0 A15; 14,0 A14; 8,5 A13h (Zusammen: 42,5).

Daneben werden 3,0 beamtete Hilfskräfte (Tit. 422 02) beschäftigt.

Zu Titel 428 01

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 19,0 E15; 23,5 E14 (Zusammen: 42,5).

Leerstellenübersicht				
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007	2006	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 422 01

				1. Sonstige Beurlaubung
A 12	1,0	1,0	1.1	Bundespräsidialamt
				2. Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
B 2	-	1,0	2.1	Office for Medicinal Products Medical Devices an Biocides, Polen
				3. Langfristige Beurlaubung
Zusammen	5,0	5,0	3.1	gemäß §§ 72a, 72e, 89a BBG, § 7 DBeglG, § 1 EitZV, § 24 GAD
Insgesamt	6,0	7,0		

Zu Titel 425 01

				2. Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
V b	-	1,0	2.1	Europäische Arzneimittelagentur (EMA)
				3. Langfristige Beurlaubung
Zusammen	-	17,0	3.1	gemäß § 50 BAT, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD
Insgesamt	-	18,0		

**1510 Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte**

Leerstellenübersicht				
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007	2006	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 428 01

			1. Langfristige Beurlaubung	
Zusammen.....	15,0	-	1.1	gemäß § 28 TVöD, § 9 UmzugsTV, § 15 BErzGG, § 24 GAD
			2. Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:	
E 9	1,0	-	2.1	Europäische Arzneimittelagentur (EMA)
Insgesamt	16,0	-		

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)- stellen				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

				ku	
			1. ku mit Ausscheiden der Planstellen- inhaber /innen		
A 15.....	1,0		1,0	1.2 in Bes.-Gr. A 14 1.2.1 gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	-
A 13 g	2,0		3,0	1.3 in Bes.-Gr. A 12 1.3.1 gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	Wirksamwerden des Vermerks
A 13 g	3,0		3,0	1.4 in Bes.-Gr. A 11 1.4.1 gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	-
A 12.....	1,0		1,0	1.5 in Bes.-Gr. A 10 1.5.1 gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	-
A 9 m+Z	1,0		1,0	1.6 in Bes.-Gr. A 9 m 1.6.1 gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	-
A 9 m	0,5		0,5	1.7 in Bes.-Gr. A 8 1.7.1 gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	-
A 12.....	-		1,0	1.8 in Verg.-Gr. V b 1.8.1 gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	Wegfall des Vermerks
A 11.....	-		1,0	1.9 in Verg.-Gr. V c 1.9.1 gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	Wegfall des Vermerks
A 9 m+Z	-		1,0	1.10 in Verg.-Gr. VI b 1.10.1 gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	Wegfall des Vermerks
A 9 m	-		7,0		Wegfall des Vermerks
A 9 m+Z	-		2,0		Wegfall des Vermerks
A 9 m	-		1,0		Wegfall des Vermerks
A 8.....	-		0,5		Wegfall des Vermerks
A 9 m	-		1,0	1.11 in Verg.-Gr. VII 1.11.1 gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	Wegfall des Vermerks
A 6 e	-		1,0	1.13 in Verg.-Gr. X 1.13.1 gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	Wegfall des Vermerks
A 5.....	-		1,0		Wegfall des Vermerks
A 13 g	-		1,0	1.14 in Verg.-Gr. V b 1.14.1 gemäß § 22 Abs. 1 Nr. 5 HG 2003	Wegfall des Vermerks
A 12.....	-		1,0		Wegfall des Vermerks
A 9 m+Z	-		1,0	1.15 in Verg.-Gr. V c 1.15.1 gemäß § 22 Abs. 1 Nr. 5 HG 2003	Wegfall des Vermerks
A 6 e	-		1,0	1.16 in Verg.-Gr. VIII 1.16.1 gemäß § 22 Abs. 1 Nr. 5 HG 2003	Wegfall des Vermerks
A 13 g	2,0		2,0	1.17 in Bes.-Gr. A 10 1.17.1 gemäß § 22 Abs. 1 Nr. 5 HG 2003	-
A 6 e	1,0		1,0	2. ku 2.1 in Bes.-Gr. A 5	-

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes./ Verg./ E.Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)- stellen				
1	2	3	4	5	6	7

				3.	ku mit Ausscheiden der Planstelleninhaber /innen	
				3.1	in Entgeltgruppe E 9	
A 12.....	1,0		-	3.1.1	gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	Aufnahme des Vermerks
A 11.....	1,0		-			Aufnahme des Vermerks
				3.2	in Entgeltgruppe E 8	
A 9 m+Z.....	1,0		-	3.2.1	gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	Aufnahme des Vermerks
A 9 m.....	7,0		-			Aufnahme des Vermerks
				3.3	in Entgeltgruppe E 6	
A 9 m+Z.....	2,0		-	3.3.1	gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	Aufnahme des Vermerks
A 9 m.....	1,0		-			Aufnahme des Vermerks
A 8.....	0,5		-			Aufnahme des Vermerks
				3.4	in Entgeltgruppe E 5	
A 9 m.....	1,0		-	3.4.1	gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	Aufnahme des Vermerks
				3.5	in Entgeltgruppe E 2	
A 6 e.....	1,0		-	3.5.1	gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 5 HG 2000	Aufnahme des Vermerks
A 5.....	1,0		-			Aufnahme des Vermerks
				3.6	in Entgeltgruppe E 9	
A 13 g.....	1,0		-	3.6.1	gemäß § 22 Abs. 1 Nr. 5 HG 2003	Aufnahme des Vermerks
A 12.....	1,0		-			Aufnahme des Vermerks
				3.7	in Entgeltgruppe E 8	
A 9 m+Z.....	1,0		-	3.7.1	gemäß § 22 Abs. 1 Nr. 5 HG 2003	Aufnahme des Vermerks
				3.8	in Entgeltgruppe E 3	
A 6 e.....	1,0		-	3.8.1	gemäß § 22 Abs. 1 Nr. 5 HG 2003	Aufnahme des Vermerks
Zusammen ...	33,0		34,0			
				kw		
				1.	kw mit Ausscheiden der Planstelleninhaber /innen	
A 5.....	-	-	2,0	1.2	spätestens 31.12.2006	Wirksamwerden des Vermerks
A 5.....	1,0	-	-	1.3	spätestens 31.12.2007	Neue Planstelle
				2.	kw 31.12.2008	
A 14.....	3,0	-	3,0	2.1	-	-
A 13 h.....	1,0	-	1,0			-
				3.	kw	
A 15.....	1,0	-	-	3.1	-	Aufnahme des Vermerks
A 14.....	2,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
A 13 h.....	-	-	1,0			Wirksamwerden des Vermerks
B 2.....	1,0	1,0	1,0	3.2	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	-
A 14.....	1,0	1,0	1,0			-
A 13 h.....	6,0	6,0	4,0			Wirksamwerden des Vermerks, Neue Planstelle
A 11.....	1,0	1,0	1,0			Wirksamwerden des Vermerks, Neue Planstelle
A 10.....	1,0	1,0	-			Neue Planstelle
A 4.....	1,0	1,0	1,0			-
Zusammen ...	19,0	11,0	15,0			

Zu Titel 425 01

				kw		
				1.	kw	
I b.....	-	-	1,0	1.1	-	Wegfall des Vermerks
II a.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
V c.....	-	-	3,0			Wegfall des Vermerks
II a.....	-	-	7,0	1.2	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Wegfall des Vermerks
V b.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
I b.....	-	-	1,0	1.3	Ersatzstelle	Wegfall des Vermerks
				3.	kw 31.12.2008	
V b.....	-	-	1,0	3.1	-	Wegfall des Vermerks
V c.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
VII.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
				4.	kw 31.12.2009	
I b.....	-	-	1,0	4.1	-	Wegfall des Vermerks

**1510 Bundesinstitut für Arzneimittel
und Medizinprodukte**

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes./ Verg./ E.Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)- stellen				
1	2	3	4	5	6	7
II a.....	-	-	0,5			Wegfall des Vermerks
III.....	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
Zusammen ...	-	-	19,5			
Zu Titel 426 01						
					kw	
				1.	kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber /innen	
MTArb.....	-	-	3,0	1.2	spätestens 31.12.2006	Wirksamwerden des Vermerks
Zu Titel 428 01						
					kw	
				1.	kw	
E 14.....	1,0	-	-	1.1	-	Aufnahme des Vermerks
E 13.....	1,0	-	-			Wirksamwerden des Vermerks, Aufnahme des Vermerks
E 9.....	3,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 8.....	4,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 6.....	2,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 5.....	1,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 3.....	2,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 13.....	6,0	6,0	-	1.2	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Wirksamwerden des Vermerks, Aufnahme des Vermerks
E 9.....	1,0	1,0	-			Aufnahme des Vermerks
E 15.....	1,0	1,0	-	1.3	Ersatzstelle	Aufnahme des Vermerks
				2.	kw 31.12.2008	
E 9.....	1,0	-	-	2.1	-	Aufnahme des Vermerks
E 8.....	1,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 5.....	1,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
				3.	kw 31.12.2009	
E 15.....	1,0	-	-	3.1	-	Aufnahme des Vermerks
E 13.....	0,5	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 12.....	1,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
				4.	kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber /innen	
E 8.....	1,0	-	-	4.1	spätestens 31.12.2007	Neue Stelle
E 3.....	2,0	-	-			Neue Stelle
Zusammen ...	30,5	8,0	-			

Planstellen-/Stellenübersicht											
Besoldungs-/ Vergütungs-/ Entgeltgruppen	2007	2006	Ist-Besetzung am 1. Juni 2006	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen	
				Neue Stellen, Stellenwegfall		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen		
				ohne ku/ kw-Vermerke	und Umsetzungen mit ku/ kw-Vermerken		+	-	+		-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Titel 422 01

Beamtinnen und Beamte

B 6	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 3	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 2	12,0	12,0	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B 1	25,0	25,0	19,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15	7,0	7,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 14	27,0	27,0	20,0	-	2,0	3,0	-	1,0	-	-	-	-	-
A 13 h	7,0	8,0	2,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13 g	2,0	2,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 12	3,0	3,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 11	4,0	4,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 10	4,0	4,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 9 g	2,0	2,0	2,0	-	-	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-
Zusammen	95,0	96,0	72,0	-	3,0	4,0	-	2,0	-	-	-	-	-

Titel 425 01 - Erläuterungen

Tarifliche Angestellte

I	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
I a	-	12,0	-	-	12,0	-	-	-	-	-	-	-	-
I b	-	48,0	-	-	48,0	-	-	-	-	-	-	-	-
II a	-	30,5	-	-	30,5	-	-	-	-	-	-	-	-
III	-	1,5	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-
IV a	-	12,5	-	-	12,5	-	-	-	-	-	-	-	-
IV b	-	8,0	-	-	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-
V b	-	70,8	-	-	69,8	-	-	1,0	-	-	-	-	-
V c	-	73,2	-	-	71,2	-	-	2,0	-	-	-	-	-
VI b	-	26,2	-	-	26,2	-	-	-	-	-	-	-	-
VII	-	7,5	-	-	7,5	-	-	-	-	-	-	-	-
VII-IX b	-	10,5	-	-	10,5	-	-	-	-	-	-	-	-
VIII	-	22,8	-	-	22,8	-	-	-	-	-	-	-	-
X	-	4,5	-	-	4,5	-	-	-	-	-	-	-	-
Kr. V	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	330,0	-	-	327,0	-	-	3,0	-	-	-	-	-

Titel 426 01 - Erläuterungen

Arbeiterinnen und Arbeiter

MtArb	-	66,8	-	-	66,8	-	-	-	-	-	-	-	-
-------	---	------	---	---	------	---	---	---	---	---	---	---	---

Titel 428 01 - Erläuterungen

Außertarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

AT B	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
------	-----	---	-----	-----	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15	28,0	-	17,5	28,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14	31,5	-	79,2	32,0	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-
E 13	29,5	-	1,0	30,5	0,5	-	-	0,5	-	-	-	-	-
E 12	1,0	-	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 11	13,0	-	8,8	13,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 10	5,0	-	10,1	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 9	72,8	-	145,5	74,8	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-
E 8	72,2	-	23,8	71,2	1,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-
E 7	10,0	-	10,0	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 6	30,7	-	28,0	31,2	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-
E 5	27,0	-	37,9	28,5	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-
E 4	4,0	-	5,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 3	62,6	-	42,3	62,6	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-
Kr. 7a	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	388,3	-	412,1	392,8	6,0	3,0	-	1,5	-	-	-	-	-
Insgesamt	389,3	-	413,1	393,8	6,0	3,0	-	1,5	-	-	-	-	-

Haushaltsvermerk

Zu Titel 422 01

Die folgenden Planstellen werden beim Ausscheiden der vom BfArM übernommenen Bediensteten in das Kapitel 1510 umgesetzt:
2 B 1.

1511 Robert Koch - Institut

Zu Titel 428 01

1. Zu lfd. Nr. 1.1 der kw-Vermerke:

Es wird zugelassen, dass bis Ende 2009 nur jede dritte frei werdende Stelle wegfällt.

2. Die folgende Stelle wird beim Ausscheiden des vom BfArM übernommenen Bediensteten in das Kapitel 1510 umgesetzt:

E 14.

Erläuterungen

Zu Titel 422 01

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 5,0 B1; 3,0 A15; 5,0 A14; 5,0 A13h; 1,0 A10 (Zusammen: 19,0).

Zu Titel 428 01

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 7,0 E15; 11,0 E14; 1,0 E9 (Zusammen: 19,0).

Leerstellenübersicht				
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007	2006	lfd. Nr.	Erläuterung
1	2	3	4	5

Zu Titel 422 01

			1.	Beurlaubung wegen Tätigkeit außerhalb der Bundesverwaltung bei:
B 1	1,0	1,0	1.1	Weltgesundheitsorganisation (WHO)
B 2	1,0	1,0	1.2	European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC), Stockholm
Zusammen	2,0	2,0		

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes.-/ Verg.-/ E.-Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)- stellen				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 01

ku						
1. ku mit Ausscheiden der Planstelleninhaber /innen						
A 11.....	1,0		1,0	1.1	in Bes.-Gr. A 10	-
2. ku						
A 13 g	1,0		1,0	2.1	in Bes.-Gr. A 12	-
Zusammen ...	2,0		2,0			
kw						
1. kw						
A 15.....	1,0	1,0	1,0	1.3	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	-
A 14.....	2,0	2,0	-			Neue Planstelle
A 13 h	1,0	1,0	1,0			-
A 11.....	1,0	1,0	1,0			-
A 9 g	1,0	1,0	1,0			-
2. kw mit Ausscheiden der Planstelleninhaber /innen						
A 14.....	-	-	1,0	2.2	spätestens 31.12.2006	Wirksamwerden des Vermerks
A 9 g	-	-	1,0			Wirksamwerden des Vermerks
A 14.....	1,0	-	-	2.3	spätestens 31.12.2007	Neue Planstelle

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes./ Verg./ E.Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)- stellen				
1	2	3	4	5	6	7

A 9 g	1,0	-	-			Neue Planstelle
Zusammen ...	8,0	6,0	6,0			

Zu Titel 425 01

kw						
1. kw						
I a	-	-	3,0	1.1	-	Wegfall des Vermerks
I b	-	-	10,0			Wegfall des Vermerks
IV b	-	-	3,0			Wegfall des Vermerks
V b	-	-	6,5			Wegfall des Vermerks
Kr. V	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
II a	-	-	0,5	1.2	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Wegfall des Vermerks
VII	-	-	3,5			Wegfall des Vermerks
VIII	-	-	1,0			Wegfall des Vermerks
2. kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber /innen						
IV a	-	-	1,0	2.1	schwerbehindert	Wegfall des Vermerks
V b	-	-	1,0	2.3	spätestens 31.12.2006	Wirksamwerden des Vermerks
V c	-	-	2,0			Wirksamwerden des Vermerks
Zusammen ...	-	-	32,5			

Zu Titel 426 01

kw						
1. kw						
MTArb	-	-	2,0	1.1	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Wegfall des Vermerks

Zu Titel 428 01

kw						
1. kw						
E 15	2,0	-	-	1.1	-	Wegfall des Vermerks, Aufnahme des Vermerks
E 14	4,5	-	-			Wegfall des Vermerks, Aufnahme des Vermerks
E 10	3,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 9	2,0	-	-			Wegfall des Vermerks, Wirksamwerden des Vermerks, Aufnahme des Vermerks
Kr. 7a	1,0	-	-			Aufnahme des Vermerks
E 6	1,0	1,0	-	1.2	mit Ausscheiden der Altersteilzeitbeschäftigten	Aufnahme des Vermerks
E 5	3,5	3,5	-			Aufnahme des Vermerks
E 3	3,0	3,0	-			Aufnahme des Vermerks, Neue Stelle
2. kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber /innen						
E 11	1,0	-	-	2.1	schwerbehindert	Aufnahme des Vermerks
E 8	2,0	-	-	2.2	spätestens 31.12.2007	Neue Stelle
Zusammen ...	23,0	7,5	-			

1511 Robert Koch - Institut

Tgr. 02 - Durchführung von Aufträgen anderer Bundesbehörden und Dritter

Planstellen-/Stellenübersicht											
Besoldungs-/ Vergütungs-/ Entgeltgruppen	2007	2006	Ist-Besetzung am 1. Juni 2006	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen	
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen
				ohne ku/kw-Vermerke		und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Titel 425 21 - Erläuterungen

Tarifliche Angestellte

VI b.....	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
-----------	---	-----	---	---	-----	---	---	---	---	---	---	---	---

Titel 428 21 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 6.....	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
----------	-----	---	-----	-----	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Tgr. 03 - AIDS und andere übertragbare Krankheiten

Planstellen-/Stellenübersicht											
Besoldungs-/ Vergütungs-/ Entgeltgruppen	2007	2006	Ist-Besetzung am 1. Juni 2006	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr						von Sp. 2 entfallen auf Funktionsgruppen	
				Neue Stellen, Stellenwegfall				Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	Hebungen, Herabstufungen		Umwandlungen, Umsetzungen
				ohne ku/kw-Vermerke		und Umsetzungen mit ku/kw-Vermerken					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Titel 422 31

Beamtinnen und Beamte

B 2.....	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 15.....	2,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 14.....	2,0	2,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	5,0	5,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Titel 428 31 - Erläuterungen

Tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

E 15.....	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
E 14.....	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen.....	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen

Zu Titel 422 31

Zu Spalte 4:

Daneben werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auf freien Planstellen folgender Bes.-Gr. geführt: 1,0 A15; 1,0 A14 (Zusammen: 2,0).

Zu Titel 428 31

Zu Spalte 4:

Davon werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer folgender Entgeltgruppen auf freien Planstellen geführt: 1,0 E15; 1,0 E14 (Zusammen: 2,0).

Übersicht der ku- und kw- Vermerke						
Bes./ Verg./ E.Gr.	2007		2006 Soll	lfd. Nr.	Inhalt des Vermerks	Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Soll	Ersatz(plan)- stellen				
1	2	3	4	5	6	7

Zu Titel 422 31

					kw	
				2.	kw	
B 2.....	1,0	-	1,0	2.1	-	-
A 15.....	2,0	-	2,0			-
A 14.....	2,0	-	2,0			-
Zusammen ...	5,0	-	5,0			

15 Übersicht Amtsbezeichnungen

Anlage zu den Stellenplänen des Epl. 15

Darstellung der den Planstellen zugeordneten Amtsbezeichnungen

Bes.-Gr.	Kap.	Amtsbezeichnung (Grundamtsbezeichnung in Fettdruck)
1	2	3
B 11	1501	Staatssekretärin oder Staatssekretär
B 9	1501	Ministerialdirektorin oder Ministerialdirektor
B 6	1501	Ministerialdirigentin oder Ministerialdirigent
	1510	Präsidentin und Professorin oder Präsident und Professor des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte
	1506	Präsidentin und Professorin oder Präsident und Professor des Paul-Ehrlich-Institutes
	1511	Präsidentin und Professorin oder Präsident und Professor des Robert Koch-Instituts
B 3	1504	Direktorin oder Direktor der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
	1505	Direktorin oder Direktor des Instituts für medizinische Dokumentation und Information
	1501	Ministerialrätin oder Ministerialrat
	1506, 1510, 1511	Vizepräsidentin und Professorin oder Vizepräsident und Professor
B 2	1510	Abteilungspräsidentin oder Abteilungspräsident
	1506, 1510, 1511	Direktorin und Professorin oder Direktor und Professor
B 1	1506, 1510, 1511	Direktorin und Professorin oder Direktor und Professor
A 16	1505, 1506	Leitende Regierungsdirektorin oder Leitender Regierungsdirektor
	1501	Ministerialrätin oder Ministerialrat
A 15	1501, 1504, 1505, 1506, 1510, 1511	Direktorin oder Direktor
A 14	1501, 1504, 1505, 1506, 1510, 1511	Oberrätin oder Oberrat
A 13 h	1501, 1504, 1505, 1506, 1510, 1511	Rätin oder Rat
A 13 g	1501, 1504, 1505, 1506, 1510, 1511	Oberamtsrätin oder Oberamtsrat
A 12	1501, 1504, 1505, 1506, 1510, 1511	Amtsärztin oder Amtsarzt
	1510	Polizeihauptkommissarin oder Polizeihauptkommissar
A 11	1501, 1504, 1505, 1506, 1510, 1511	Amtsfrau oder Amtmann
A 10	1501, 1504, 1505, 1506, 1510, 1511	Oberinspektorin oder Oberinspektor
A 9 g	1501, 1505, 1506, 1510, 1511	Inspektorin oder Inspektor
A 9 m+Z	1501, 1510	Amtsinspektorin oder Amtsinspektor
	1510	Polizeihauptmeisterin oder Polizeihauptmeister
A 9 m	1501, 1504, 1506, 1510	Amtsinspektorin oder Amtsinspektor
A 8	1501, 1510	Hauptsekretärin oder Hauptsekretär
A 7	1501, 1510	Obersekretärin oder Obersekretär
A 6 m	1510	Sekretärin oder Sekretär
A 6 e	1501, 1504, 1510	Oberamtsmeisterin oder Oberamtsmeister
A 5	1501, 1504, 1510	Oberamtsmeisterin oder Oberamtsmeister
A 4	1501, 1510	Amtsmeisterin oder Amtsmeister